



FORTUNA AKTUELL

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

1. FUSSBALLCLUB HEIDENHEIM 1846



1. FC Heidenheim

20. Spieltag | Samstag, 06.02.2016 | 13:00 Uhr



**SUCHE ERFOLGREICH
ROBERT SCHÄFER
NEUER VORSTANDS-
VORSITZENDER**



**NEUZUGÄNGE
DREI NEUE
GESICHTER
BEI FORTUNA**



„Die richtige Einstellung an den Tag legen“

Christopher Avevor im Interview

FORTUNA DÜSSELDORF RÜCKRUNDE | SAISON 2015/16



POSTER: MANNSCHAFTSFOTO RÜCKRUNDE





EINE STADT IM HERZEN.
EINEN FAN AUF DER BRUST.

FÜR ALLE,
DIE ALLES WOLLEN.



OTELÖ

FORTUNA AKTUELL

➔ Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

➔ Ausgabe # 853 · Samstag, 06. Februar 2016

4 BILD DER WOCHE

6 INTERVIEW DER WOCHE | CHRISTOPHER AVEVOR
„Die richtige Einstellung an den Tag legen“

8 DURCH DIE LETZTEN WOCHE MIT FORTUNA DÜSSELDORF

9 NEWS u.a. mit:

- Robert Schäfer neuer Vorstandsvorsitzender
- Vier neue Gesichter in einer schweißtreibenden Vorbereitung
- Nikola Djurdjic möchte „dem Team mit Toren und Vorlagen helfen“
- „Charis“ Mavrias ist „gespannt auf die Atmosphäre in der ESPRIT arena“
- Japaner Justin Toshiki Kinjo „ein hochtalentierter Spieler mit allen Voraussetzungen“
- Mike van Duinen bis zum Ende der Saison ausgeliehen
- Knapp 1.000 Jecken feiern bei der ersten F95-Karnevalsparty im Stahlwerk
- Fortuna feiert Neujahrsempfang im Mannschaftshotel Tulip Inn
- Fortuna-Profis haben Patenschaften für NLZ-Teams übernommen
- Verstärkung für die Fußballschule gesucht
- Kreative Köpfe für Fortuna-Bahn gesucht
- Traditionsmannschaft belegt Platz vier in Minden
- Blinde und sehbehinderte Fortuna-Fans auch abseits der ESPRIT arena unterwegs
- Kids-Club: Neue Termine für die Heimspielerlebnistage

36 STATISTIK: Statistik Saison 2015/16 | Der aktuelle Spieltag

38 STATISTIK: Alle Spiele im Überblick

39 DOPPELPOSTER: Spielankündigungsplakat / Mannschaftsfoto Rückrunde

44 SPONSOREN & PARTNER

46 F95-KABINE

1. FC HEIDENHEIM



48 GÄSTEKABINE

50 DIE GÄSTE: Frank Schmidt und die totale Identifikation

52 INTERVIEW MIT DEM GÄSTETRAINER
Frank Schmidt: „Mit dem neuen Trainer wird bei der Fortuna ein Ruck durchs Team gehen“

54 UNTER DER LUPE | Jan Zimmermann:
Wie ein Foulspiel zum großen Glück wurde

56 YESTERDAY: Ein noch ganz junges Duell

58 PROMI-TIPP

60 CLUB 95

64 NLZ-BILD DER WOCHE

66 NLZ: Neue Gesichter in den Bundesliga-Teams der U19 und U17

67 2. MANNSCHAFT: U23 startet mit Schwung ins neue Jahr

68 JUGEND: U16 versucht sich unter dem Korb – U19 und U23 gewinnen Turniere
FANNEWS: Virus95 siegt beim AK-Hallenturnier 2016

70 VORSCHAU: Freiburg bläst zur Attacke auf Rang eins

72 HANDBALL: Fortunas Handballerinnen mischen weiter oben mit
FANNEWS: Offizielle Fanclubs vorgestellt: „Fortuna-Fanclub Oberschwaben“

74 FANNEWS: Fanpics
DIE „HOCHKÖNIG-FANBANK“

76 FORTUNA-QUIZ: „Chronik 2015 – das Fußballjahr in Bildern“

78 SPIELPLAN: Alle Partien der Saison 2015/16



➔ Impressum

„Fortuna Aktuell“, Flinger Broich 87, 40235 Düsseldorf

Herausgeber: Fortuna Düsseldorf – **Leitung:** Kai Niemann (ViSdP)

Chefredaktion: Christian Krumm

Redaktion: Andreas Hecker, Markus Heller, Robert Hoffmann, Kai Niemann

Ständige Mitarbeiter: Wolfgang Böse, Philipp Bromma, Dirk Deutschländer, Andrea und Jürgen Köhn, Carsten Koslowski, Tom Koster, Marco Langer, Rolf Remers, Alexander Reuters, Hubert Ronschke, Emily Rosberger

Fotos: Christof Wolff, Sandra und Michael Schneider, Horstmüller, Getty Images, Thorsten Schmidt, Michael Gueth, DPA/Picture Alliance, Dave Young, Anke Hesse

Layout & Bildbearbeitung: Christian Lewandowski (www.dertewan.de)

Grafiken: @andrejco-fotolia.com / @Sergey Kandakov-fotolia.com

Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei Düsseldorf

Nachdruck, Vervielfältigung (inkl. Mikroverfilmung, Verarbeitung mit elektronischen Medien und Übersetzung), auch in Auszügen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Ausführliche Angaben zum Verein finden sich unter www.f95.de

Fortuna Düsseldorf hat sich dazu entschlossen, die Produktion des Stadionmagazins „Fortuna Aktuell“ durch Zertifikatskauf CO2-kompensiert zu stellen. Ab sofort ist Fortuna Düsseldorf in der Lage, zuverlässige und zertifizierte Aussagen über die Höhe der CO2-Emissionen bei der Produktion von „Fortuna Aktuell“ zu machen. Die Prüfung einer veröffentlichten Print-CO2-Kompensation-Ident-Nummer (siehe nebenstehend) kann jederzeit auf der Internetseite des Bundesverbandes Druck (www.bvdm-online.de) abgefragt werden. Hier finden sich auch weitere Informationen zur Klimainitiative der Druck- und Medienverbände.

Print kompensiert

 Id-Nr. 1653151
www.bvdm-online.de

BILD DER WOCHE

Was von hinten noch wie pures Chaos aussieht, kann sich nur 120 Sekunden später von vorne sehen lassen. Wer sich davon ein Bild machen möchte, kann dies mit einem Blick aufs Poster in der Heftmitte tun...







CHRISTOPHER AVEVOR

Fast genau ein Jahr liegt zwischen dem letzten und dem vorletzten Pflichtspiel von Christopher Avevor. Bevor er am letzten Spieltag des abgelaufenen Kalenderjahres sein Comeback geben konnte, lagen zwölf Monate Leidenszeit hinter „Jackson“. Doch wer den Defensiv-Spezialisten ein wenig kennt, weiß, dass ihn nichts so schnell aus der Ruhe bringt – auch die lange Verletzungspause nicht. Viel mehr schuftete er hart für seine Rückkehr auf den Platz. Über seine Leidenszeit, die zurückliegende Vorbereitung und die Zusammenarbeit mit dem neuen Cheftrainer Marco Kurz spricht Avevor im Interview der Woche mit der Redaktion von „Fortuna Aktuell“.

➔ **„Jackson“, bei kaum jemandem ist die Frage so gerechtfertigt wie bei Dir: Wie geht’s Dir?**

Mir geht’s richtig gut. Ich habe keinerlei Beschwerden mehr und konnte endlich wieder eine Vorbereitung mit der Mannschaft absolvieren. Deshalb habe ich im Bereich Fitness in den letzten Wochen noch einmal große Schritte nach vorne gemacht. Dementsprechend groß ist die Freude auf den Start in die Rest-Rückrunde.

➔ **Wie hast Du und vor allem Dein Körper die Vorbereitung verkraftet?**

Ich habe jede einzelne Einheit in vollem Umfang mitmachen können. Es gab zum Glück nicht ein einziges Mal einen kleinen Rückfall, ich hatte keinerlei Schmerzen. Dass ich das volle Programm absolvieren konnte, wird mir nun auch unheimlich viel für die anstehenden 15 Spiele in der Rückrunde bringen.

➔ **Hast Du in ruhigeren Phasen – zum Beispiel abends im Trainingslager – an das letzte Jahr und die ganzen Qualen denken müssen?**

bracht hat. Und gleichzeitig ging es natürlich auch schon wieder darum, Kraft für den nächsten Tag zu tanken.

➔ **Wenn wir die Zeit um einige Monate zurückdrehen: Wie sehr hat Dich die Nachricht getroffen, dass Du noch einmal operiert werden musstest?**

Das hört sich ein wenig komisch an, aber ich war froh! Es war ja endlich Klarheit da, woher die Probleme genau stammten. Vorher war immer die Ungewissheit da und ich hing in der Luft. Dann hatte ich ein klares Ziel vor Augen und wusste, worauf ich hinarbeite. Deshalb habe ich das nicht mehr als Qual angesehen, sondern viel mehr als eine Erlösung.

➔ **Was für ein Gefühl war es, wieder auf dem Platz zu stehen – erst im Testspiel, dann im Pflichtspiel gegen Paderborn?**

Das erste Testspiel war etwas ganz Besonderes. Endlich wieder im Wettkampf zu sein, dieses Gefühl war einfach unglaublich. In der Anfangsphase war ich auch sehr nervös. Das war im ersten Pflichtspiel in Paderborn genauso.

„Die richtige Einstellung an den Tag legen“

Aber die Freude war nach den beiden Partien extrem groß. Wenn man es ein wenig hat sacken lassen, begreift man erst, wie schön es ist, wieder dabei zu sein und ohne Schmerzen mitmischen zu können.

➔ **Hast Du Dir vor dem Spiel in Paderborn Gedanken darüber gemacht, ob Du fit genug für 90 Minuten bist?**

Nein, überhaupt nicht! Das Trainingslager war derart intensiv, dass ich diese Gedanken gar nicht hatte. Viel mehr war Freude da, dass man wieder einen harten und anstrengenden Tag hinter sich ge-

Darüber habe ich mir ehrlich gesagt gar nicht so viele Gedanken gemacht. Vor der Partie hat die Vorfreude alles überwogen. Gleichzeitig habe ich eine positive Anspannung verspürt. Schließlich war es für uns auch ein extrem wichtiges Spiel. Ich hatte nie die Sorge im Hinterkopf, ob ich die 90 Minuten körperlich überstehe oder nicht. In der zweiten Halbzeit habe ich zwar mal gedacht, dass die Luft knapp werden könnte, aber es hat ja am Ende dann doch gereicht.

➔ **Kommen wir zur Mannschaft: Wie bewertest Du die Vorbereitung und dabei das Trainingslager?**

Auch wenn die Spiele nicht immer so gelaufen sind, wie wir uns das im Vorfeld gewünscht hätten, waren die vier Wochen schon sehr gut und wichtig für uns. Wir haben unser Trainingsprogramm richtig gut durchgezogen, auch an den Tagen vor den Testspielen. Die intensiven Einheiten haben uns alle weit nach vorne gebracht. Es bringt uns ja auch nichts, wenn wir in der Vorbereitung fünf Spiele absolvieren und alle deutlich gewinnen.

➔ **Wie sehen Deine Erfahrungen aus Vorbereitungen in Deiner bisherigen Laufbahn aus: Lieber durchwachsene oder lieber übertragende Ergebnisse in den Testspielen?**

Dazu kann ich gar keine Tendenz abgeben. Das Wichtigste ist, dass wir aus dem Fehlverhalten in den Spielen lernen und uns insgesamt verbessern. Darüber hinaus war es auch für das Team sehr gut, dass wir von größeren Verletzungen verschont geblieben sind. Hinzu kommt, dass wir die neuen Impulse des Trainers schon gut angenommen und verarbeitet haben. Darauf wird es auch in den nächsten Wochen ankommen.

➔ **Die Fortuna hat nun seit vier Wochen einen neuen Cheftrainer. Wie ist die Zusammenarbeit mit Marco Kurz bislang?**

Absolut gut! Wir haben sehr intensiv gearbeitet, auch was das taktische Verhalten in verschiedenen Situationen angeht. Bislang kann ich über die Zusammenarbeit mit Marco Kurz nur positiv sprechen. Das Trainerteam hat ohnehin meiner Meinung nach in der Vorbereitung einen richtig guten Job gemacht. Jetzt liegt es an uns – wir sind heiß auf die anstehenden Aufgaben!

➔ **Du scheinst Dir wieder einen Platz in der ersten Elf erkämpft zu haben. Wie groß ist die Vorfreude auf das Heidenheim-Spiel?**

Die Vorfreude ist – egal, ob ich von Beginn an spiele oder nicht – riesig! Sollte ich in der Star-

telf stehen, ist sie natürlich noch einmal ein Stückchen größer. Aber es macht ja keinen großen Sinn, im Vorfeld über die erste Elf zu spekulieren. Jeder sollte sich so auf seinen Job konzentrieren, dass er von Beginn an auflaufen kann.

➔ **Findest Du es gut, mit einem Heimspiel in die so wichtige Rest-Rückrunde zu starten?**

Auf jeden Fall! Es ist klar, dass es für uns alle keine einfache Situation ist – für uns nicht, aber auch für unsere Fans nicht. Aber mit dem ersten Spiel können wir uns direkt einen Schub holen. Wenn wir die richtige Einstellung an den Tag legen, werden wir in den entscheidenden Situationen auch von der Unterstützung unserer Fans getragen.

➔ **Wie schätzt Du die Heidenheimer Truppe ein?**

Es ist eine giftige Mannschaft, die gute Einzelspieler in ihren Reihen hat. Es wird, wie so häufig in der 2. Bundesliga, eine ganz enge Partie. In erster Linie geht es für uns darum, irgendwie die drei Punkte hier in Düsseldorf zu behalten. Aber was das angeht, bin ich sehr guter Dinge.

➔ **Auf der anderen Seite erwartet Euch Ben Halloran. Hast Du noch Kontakt zu ihm?**

Ja, habe ich! Es ist zwischen uns wie mit den meisten ehemaligen Kollegen aus dem Profifußball: Mal haben wir mehr Kontakt, mal weniger. Ben ist ein herzenguter Mensch. Deshalb freue ich mich sehr auf das Wiedersehen mit ihm.

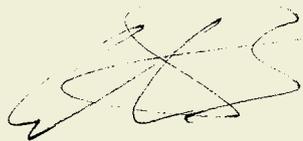
➔ **Was erwartest Du von der Mannschaft in den letzten 15 Saison-Spielen?**

Wichtig ist für uns vor allem ein guter Start. Natürlich kann die Floskel „Wir müssen von Spiel zu Spiel schauen“ niemand mehr hören, aber wir müssen wirklich kleinere Schritte gehen. Der erste Schritt steht heute gegen Heidenheim an. Da erwarte ich von der Mannschaft und von mir selber, dass wir auch in schwierigeren Situationen während der 90 Minuten die Ruhe bewahren und diese gemeinsam bewältigen.

➔ **Was für einen Faktor spielen die Heimspiele, um den Klassenerhalt zu erreichen?**

Wir haben überragende Fans im Rücken, die uns tragen werden, wenn wir das entsprechende Engagement zeigen. Unsere Anhänger haben auch ein sehr gutes Gespür dafür, wann wir Hilfe benötigen. Aber genauso wichtig ist es natürlich, auch auswärts die richtige Einstellung an den Tag zu legen.

95 Sekunden mit...



Am liebsten esse ich...

Pizza

Wenn ich in die ESPRIT arena einlaufe,...

werde ich heute nach so langer Zeit Gänsehaut haben!

In der Freizeit...

bin ich am liebsten mit Familie und Freunden

Meine größte Stärke ist...

das Zweikampferhalten

In der Stadt Düsseldorf...

fühle ich mich sehr wohl

Für 2016 wünsche ich mir...

Gesundheit, Glück, Erfolg für die Mannschaft

DURCH DIE LETZTEN WOCHEN MIT FORTUNA DÜSSELDORF

26. Januar bis 04. Februar 2016



Folge uns!

39-Jähriger wechselt von Dynamo Dresden zu Fortuna Düsseldorf

Robert Schäfer wird neuer Vorstandsvorsitzender

Der Aufsichtsrat von Fortuna Düsseldorf hat Robert Schäfer zum Mitglied des Vorstands und zugleich Vorsitzenden des Vorstands bestellt. Der 39-Jährige wird seine Tätigkeit für Fortuna Düsseldorf spätestens zum 1. Mai 2016 aufnehmen.



Robert Schäfer war bereits während seiner Ausbildung im Bereich des Sportmarketings eines Bundesligisten tätig. Nach einer fünfjährigen Tätigkeit für die internationale Vermarktungsgruppe IMG wurde ihm 2010 die Geschäftsführung des TSV 1860 München übertragen. 2014 wechselte Schäfer zu Dynamo Dresden, wo er in kurzer Zeit erfolgreiche Strukturen aufgebaut und bei Verein, Fans und wirtschaftlichem Umfeld gleichermaßen großes Vertrauen erworben hat. Während seiner Zeit wurden u.a. wichtige Maßnahmen und Vereinbarungen zur Entschuldung des Vereins getroffen.

Dr. Reinhold Ernst, Aufsichtsratsvorsitzender: ➔ „Wir haben mit Robert Schäfer eine herausragende Persönlichkeit gewinnen können. Seine Kompetenz und Erfahrung wird er auch bei Fortuna einbringen. Herr Schäfer wird mit uns gemeinsam an dem Ziel arbeiten, den Verein weiterzuentwickeln. Fans und Mitglieder werden wir auf diesem Weg so gut wie möglich mitnehmen.“

Robert Schäfer: ➔ „Ich freue mich auf die Herausforderung, Fortuna Düsseldorf gemeinsam mit den Gremien, Fans und Mitgliedern voran zu bringen.“

Erst ein neues Mannschaftsfoto, dann ab ins Fotostudio

Autogrammkarten-Shooting für die Neuzugänge

Am Mittwochmittag hat das Shooting für das neue Fortuna-Mannschaftsfoto stattgefunden. Im Innenraum der ESPRIT arena präsentierte sich das rot-weiße Team den Fotografen und nahm in drei Reihen Aufstellung. Erstmals auf einem offiziellen F95-Teamfoto zu sehen sind u.a. Cheftrainer Marco Kurz und die drei Winterneuzugänge Nikola Djurdjic, Justin Toshiki Kinjo und Charalampos Mavrias.

Insgesamt 28 Spieler und 13 Offizielle machten sich nach dem Vormittagstraining am Mittwoch auf den Weg von der Kabine in die benachbarte ESPRIT arena. Im Inneren des rot-weißen Wohnzimmers, wo die Flingeraner heute gegen den 1. FC Heidenheim in das Pflicht-

spieljahr 2016 starten, warteten bereits zahlreiche Fotografen, um die Neuauflage des offiziellen Fortuna-Mannschaftsfotos zu schießen. Aufgestellt in drei Reihen präsentierte die Fortuna das Team für die ausstehenden 15 Partien in der 2. Bundesliga. Für zahlreiche Fortunen war es eine Mannschaftsfoto-Premiere im F95-Dress. Neben Cheftrainer Marco Kurz durften sich die drei Winterneuzugänge Djurdjic, Kinjo und Mavrias erstmalig über einen Platz auf dem Düsseldorf Teamfoto freuen. Darüber hinaus feierten auch Kevin Akpoguma, Kerem Demirbay, Taylan Duman, Emmanuel Iyoha, Alexander Madlung und Marcel Sobottka ihr „Erstes Mal“



Im Warteraum feierten Mavrias und Nikola Djurdjic ihren ersten Fortuna-Sieg – an der Playstation besiegten sie den 1.FC Köln.



Posieren für die Autogrammkarten: „Charis“ Mavrias beim Fotoshooting.

auf einem offiziellen F95-Mannschaftsfoto des Profiteams. Die neuen Gesichter mussten selbige auch noch einmal im Fotostudio in die Kamera halten. Dort wurden nämlich die Bilder für die Autogrammkarten, das Sta-

dion-TV und die Vereinshomepage aufgenommen. Bleibt zu hoffen, dass die Jubel-Posen von Djurdjic, Mavrias und Kinjo von der Regie des Stadion-TV in der ESPRIT arena häufig eingeblendet werden...



Vier neue Gesichter in einer schweißtreibenden Vorbereitung

30 Tage harte Arbeit

Alles begann mit einem Laktattest sowie der Vorstellung des neuen Cheftrainers Marco Kurz und endete am Freitagnachmittag mit der letzten Trainingseinheit vor der heutigen Partie gegen den 1.FC Heidenheim. In insgesamt 30 Tagen, davon acht im Trainingslager im türkischen Belek, bereiteten sich die Rot-Weißen auf die anstehenden 15 Partien in der Rest-Rückrunde vor. Dabei gab es erfolg- und für Coach Kurz ertragreiche Testspiele, aber vor allem eins: Ganz viel Schweiß!

1 → Ein Laktattest zum Auftakt

Pünktlich um 10:00 Uhr machte sich am 7. Januar die erste von zwei Gruppen auf den Weg von der Kabine in die benachbarte Leichtathletikhalle. Unter den Augen des neuen Coaches Marco Kurz und angeführt von Athletiktrainer Florian Klausner stand für die ersten 13 Akteure der Laktattest auf dem Programm. Durchgeführt wurde der Test, um den aktuellen Fitnesszustand der Rot-Weißen zu überprüfen und wie sich die Werte in den ersten Monaten der neuen Saison entwickelt haben. Auf Grundlage der Ergebnisse könnte dann gegebenenfalls die Trainingssteuerung angepasst werden. Zwischen fünf und sieben Stufen mit unterschiedlichen Intensitäten durchliefen die Fortunen. Nach jeder einzelnen Stufe wurden Michael Rensing und Co. Blut abgenommen, um den späteren Laktatwert zu ermitteln. Mit dabei nach seiner Knieverletzung war auch Marcel Sobottka. Wie bereits beim Laktattest im vergangenen Sommer gingen Kapitän Karim Haggui, Oliver Fink und Christian Strohdiek voran.

2 → Offizielle Vorstellung von Cheftrainer Marco Kurz

Für den neuen Cheftrainer war der erste Arbeitstag noch lange nicht beendet. Bevor er seine neue Truppe zum zweiten Mal um sich versammelte, wurde er in einer offiziellen Pressekonferenz den Medienvertretern vorgestellt. Unisono betonten Paul Jäger und Rachid Azzouzi, dass es eine lange und intensive Trainersuche gewesen sei. → „Wir haben uns die Zeit genommen, um die Auswahl sehr sorgfältig zu treffen“, erklärte der Sportdirektor außerdem. → „Wir sind nach den hervorragenden Gesprächen mit Marco Kurz der Überzeugung, dass er die Entwicklung der Mannschaft vorantreiben wird, die sie in den letzten neun Spielen des vergangenen Jahres punktetech-nisch gezeigt hat.“ Kurz selbst sagte bei seiner Vorstellung: → „Ich freue mich sehr, nun Teil der Fortuna zu sein. Hier ist ein tolles Fundament mit einer fantastischen Fanbasis vorhanden. Nun liegt es an uns, alles in die Bahnen zu lenken, um das Publikum hinter uns zu bringen. Wir dürfen nicht erwarten, dass wir nach vorne geschrien wer-



1



2

den, sondern müssen mit unserer Leistung auf dem Platz das Signal geben, dass wir alles für die Fortuna geben.“

3 → Erstes Spiel, erster Sieg: 2:1 im Fortuna-Duell

Nur drei Tage nach den ersten Amtshandlungen von Kurz stand das erste Trainingsspiel auf dem Programm. Auf der Kleinen Kampfbahn im Schatten der ESPRIT arena trafen sich zwei Fortunas – eine aus Düsseldorf und eine aus Köln. Die aus der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt sollte am Ende mit 2:1 die Oberhand behalten. Zwei Youngster machten dabei auf sich aufmerksam: Emmanuel Iyoha war im ersten Durchgang mit Abstand der gefährlichste Spieler in Reihen der Rot-Weißen, nach dem Wechsel konnte sich U19-Spieler Anderson Lucoqui nach einer schönen Kombination über Adam Bodzek und Mathis Bolly in die Torschützenliste eintragen. Nach dem Ausgleich durch Michael Kessel 20 Minuten vor dem Ende erzielte Didier Ya Konan mit einem wunderschönen Kopfball den Siegtreffer. → „Wichtig ist in einem solchen Spiel, dass die Mannschaft auf einem sehr tiefen und unebenen Platz gut arbeitet und den nötigen Einsatz zeigt. Zudem haben wir zwei Tore erzielt und darüber hinaus hatten wir noch weitere gute Angriffe“, war Kurz mit seiner ersten Partie an der Seitenlinie zufrieden.

4 → 5:3! Tor-Festival am Aachener Tivoli

Auch nach dem zweiten Testspiel verließen die Fortunen den Platz als Sieger. Gegen den Regionalligisten Alemannia Aachen gewannen die Rot-Weißen nach einem Torfestival mit 5:3 am Aachener Tivoli. Schon im ersten Durchgang ging es Schlag auf Schlag: Nach einer knappen Viertelstunde war es Mike van Duinen, der die erste richtige Chance des Spiels gleich zur rot-weißen Führung nutzte. Noch einmal 15 Minuten später konnten die Gastgeber durch Daniel Engelbrecht ausgleichen. Die Düsseldorfer Verunsicherung hielt jedoch nur kurz an: Nach einem Freistoß von Kerem Demirbay brachte Julian Koch

die Fortuna mit dem Nachschuss wieder in Front (35.). Ein Konter der Alemannia brachte das 2:2 durch Dennis Dowidat. Nach der Pause hatte die Kurz-Elf den besseren Start und ging erneut in Führung: Iyoha ließ zwei Gegenspieler ins Leere laufen und markierte das 3:2. Zum dritten Mal im Spiel hatte die Alemannia eine Antwort parat, diesmal traf Viktor Maier zum erneuten Ausgleich. Für die Entscheidung in Richtung Fortuna sorgte schließlich Alexander Madlung, der mit einem Doppelpack den Fortuna-Sieg eintütete.

5 → „Eine schwache Partie“ gegen Preußen Münster

Knapp 1.000 Zuschauer waren ins Paul-Janes-Stadion am Flinger Broich gekommen – und wurden von ihrem Team enttäuscht. Lediglich die 50 Münsteraner Anhänger hatten Spaß an dem Spiel ihres Teams. → „Wir haben eine schwache Partie abgeliefert“, nahm Cheftrainer Kurz kein Blatt vor den Mund. → „Wir waren nicht mutig und nicht entschlossen genug. In vielen Situationen haben wir uns den Schneid abkaufen lassen - das darf so nicht sein. So ein Spiel darf in der Form nicht mehr vorkommen. Vielleicht war es zum richtigen Zeitpunkt, dann muss aber auch die richtige Reaktion folgen. Das erwarte ich von meiner Mannschaft. Es gibt für diesen Auftritt keine Entschuldigung. Die Grundtugenden darf ich von meinem Team immer erwarten.“ Da diese über weite Strecken nicht zu sehen waren, kamen die Preußen zu zwei Treffern: Marcel Reichwein nach neun Minuten und Mehmet Kara nach einer knappen Stunde besorgten einen 2:0-Erfolg für die Mannschaft von Horst Steffen. Fortunas Keeper Lars Unnerstall konnte mit tollen Paraden sein Team vor einer höheren Niederlage bewahren.

6 → Ankunft im Trainingslager

Pünktlich um 8:30 Uhr startete die Airberlin-Maschine vom Düsseldorf Airport aus in südöstlicher Richtung. Auf einem entspannten Flug konnten sich einige Rot-Weiße mit einem alten Be-





6



7



8



9

kannten austauschen. Eren Taskin - inzwischen bei der SG Wattenscheid 09 - flog ebenfalls mit seinem Team ins Trainingslager. Nach einer sicheren Landung um 13:00 Uhr Ortszeit bestiegen das Trainer- und Funktionsteam sowie die 26 Spieler, darunter Anderson Lucoqui aus der eigenen U19, bei 14 Grad und bewölktem Himmel einen Bus, der den 40-köpfigen Tross zum Hotel Titanic Deluxe brachte. Ein gemeinsames Mittagessen und eine kurze Mittagspause später machte sich der F95-Tross, ohne den befürchteten Regen, zu Fuß auf den Weg zum hoteleigenen Trainingsplatz. Mit dem Sonnenuntergang im Rücken nutzte Cheftrainer Marco Kurz die Gelegenheit, das Team auf die anstehenden Tage einzuschwören und machte in seiner Ansprache noch einmal deutlich, was er von den Spielern in den kommenden Tagen und Wochen erwartet.

7 → Nur Pohjanpalo trifft beim 1:3 gegen Rasgrad

Chancen, Chancen, Chancen, aber die Tore fielen auf der anderen Seite. Ein wenig konsterniert wirkte Marco Kurz nach dem Spiel gegen den bulgarischen Meister Ludogorez Rasgrad schon: → „Ein Spiel, das wir nicht verlieren müssen. In der ersten Halbzeit haben wir ein unheimliches Chancenplus und drei Hochkaräter. Dazu noch die Elfmetersituation. Aber trotz gutem Spiel liegen wir dann zurück.“ Zweimal Ihlas Bebou und Sercan Sararer hatten es versäumt, für eine Düsseldorfer Führung zu sorgen. Stattdessen trafen die Bulgaren und gingen mit einem 1:0 in die Pause. Auch nach dem Wechsel nutzte der Europa-League-Teilnehmer die Fehler der Rot-Weißen eiskalt aus und konnte auf 3:0 erhöhen. Immerhin eine der vielen Möglichkeiten nutzte in der Schlussminute Joel Pohjanpalo, der mit seinem Treffer Ergebniskosmetik betreiben konnte. → „Es waren klare Fortschritte gegen einen guten Gegner zu sehen - das stimmt positiv“, resümierte Kurz. → „Zufrieden dürfen und werden wir natürlich nicht sein, wir haben 1:3 verloren, obwohl wir genügend Möglichkeiten hatten Tore zu erzielen.“

8 → 0:1 gegen den FC St. Gallen

Die erste Hälfte im Testspiel gegen den FC St. Gallen ging eindeutig an den schweizerischen Traditionsverein. Vor allem den starken Paraden von Michael Rensing war es zu verdanken, dass in Halbzeit eins lediglich einen Gegentreffer gab. Nach 26 Minuten war jedoch auch der Düsseldorfer Schlussmann machtlos, als Marco Aratore nach einer erneuten Abwehraktion von Rensing mit seinem Nachschuss den Spielstand auf 0:1 aus Fortuna-Sicht stellte. Nachdem in der Pause wohl deutliche Worte gefallen waren, kamen die Rot-Weißen wacher und formverbessert aus der Kabine. Allerdings blieben die Chancen von Ihlas Bebou, Sercan Sararer, Joel Pohjanpalo und abermals Bebou ungenutzt. Die größte Möglichkeit vergab Kapitän Karim Haggui mit einem Kopfball an die Latte. → „Wir haben zwei grundverschiedene Halbzeiten gesehen“, betonte Kurz nach dem Spiel. → „Ich bin froh, dass es uns gelungen ist, die Mannschaft in der Halbzeit aufzuwecken, und dass sie eine Reaktion gezeigt hat.“

9 → Doch noch ein Sieg im Trainingslager

Im dritten Anlauf hat es im türkischen Belek dann doch noch mit einem Sieg geklappt. Gegen den ungarischen Zweitligisten Szeged 2011 siegten die Rot-Weißen mit 1:0. Den Treffer des Tages erzielte Mike van Duinen. Die Bedingungen gestalteten sich an diesem Sonntag äußerst schwierig im Titanic Football Center – der Wind peitschte während der gesamten Spielzeit heftig über die Anlage in Belek. Im ersten Durchgang mussten die Flingeraner mit heftigem Gegenwind kämpfen, versuchten sich dennoch im geordneten Spielaufbau. Schon vor dem Tor des Niederländers, das von Emmanuel Iyoha vorbereitet wurde, hatte Oliver Fink für einen Pfostentreffer gesorgt. Im zweiten Durchgang wurde noch ein Flugkopfball von Ya Konan auf der Linie geklärt und ein Abschluss von Sercan Sararer nach einem schön anzusehenden Konter verhindert, sodass es beim knappen Erfolg gegen die Ungarn blieb.

10 → „Ich habe erkannt, was funktioniert!“

Nach acht äußerst anstrengenden Tagen kehrte die Fortuna aus dem Trainingslager zurück. Nach dem Camp in der Türkei zog Cheftrainer Marco Kurz ein positives Fazit: → „Wir wurden super untergebracht, hatten einen guten Trainingsplatz und Testspiele gegen drei starke Gegner. Ich hätte mir nur etwas mehr Sonne und weniger Wind gewünscht – aber das kann man nicht planen.“ Der Chefcoach attestierte seiner Mannschaft, derweil in den letzten Tagen sehr konzentriert und fokussiert gearbeitet zu haben, allerdings in gewissen Situationen ein Stück weit zu viel gewollt zu haben: → „Wir müssen uns auf die Basics konzentrieren und das einfache Spiel forcieren. Wir dürfen nicht in Schönheit sterben und zu fahrlässig agieren. Das müssen die Jungs noch verinnerlichen.“ Mit Blick auf eine mögliche Startformation erklärte Kurz: → „Zwar erkennt man schon, was funktioniert und welche Konstellation ungefähr passt, aber es ist noch vieles offen und ich lasse meine Eindrücke nun wirken, um die beste Formation für unser Spiel zu finden.“

11 → Neuzugang Mavrias trifft beim Einstand

Die Fortuna und der Liga-Konkurrent SC Paderborn trafen sich genau eine Woche vor dem Start in die Rest-Rückrunde zu einem Trainingsspiel in Bad Lippspringe. Beim 1:1 gegen die Ostwestfalen gab Neuzugang Charis Mavrias sein Debüt im Fortuna-Trikot und feierte mit seinem ersten Treffer nach zehn Minuten einen Einstand nach Maß. Nach einer

Paderborner Ecke ging es bei den Rot-Weißen blitzschnell. Die Standardsituation der Gastgeber wurde geklärt und der griechische Neuzugang Mavrias wurde auf die Reise geschickt. Von der Mittellinie lief der 21-Jährige auf das Paderborner Tor zu, behielt vor Schlussmann Lukas Kruse die Ruhe und hob den Ball ins Netz (10.). Nur vier Minuten später setzte sich Ihlas Bebou auf der rechten Seite klasse gegen seinen Gegenspieler durch und legte den Ball flach in den Strafraum, wo Mavrias zum Schuss kam, den Ball aber knapp am Tor vorbei legte. Die 1:0-Halbzeitführung hatte im zweiten Durchgang nicht lange Bestand, Kevin Stöger hämmerte einen Freistoß aus circa 25 Metern direkt in den Winkel. Nach diesem Gegentreffer zogen die Rot-Weißen das Tempo wieder an und kamen zu einigen Möglichkeiten, allerdings nicht zu einem weiteren Treffer.

12 → Souveräner Sieg beim TSV Meerbusch

Es war wichtig, dass an diesem Wochenende fast alle Jungs eine 90-minütige Belastung hatten“, sagte Marco Kurz einen Tag nach dem Testspiel beim SC Paderborn und direkt nach Spielende des 3:0-Siegs beim Oberligisten TSV Meerbusch. → „Mit dem Test können wir zufrieden sein. Wir hatten viele schöne Aktionen nach vorne und haben nicht eine Möglichkeit des Gegners zugelassen.“ Ihrerseits hatten die Rot-Weißen reihenweise Chancen, um das Ergebnis noch höher ausfallen zu lassen. Neben dem Doppelpack von Emmanuel Iyoha und einem schönen Tor von Julian Koch gab es für die Zuschauer noch zwei Aluminiumtreffer zu bestaunen.



10



10



10



11



12

29-jähriger Angreifer kommt vom FC Augsburg

Nikola Djurdjic möchte „dem Team mit Toren und Vorlagen helfen“

Fortuna Düsseldorf hat sich mit Nikola Djurdjic verstärkt. Der 29-jährige Angreifer wird bis zum Ende der laufenden Saison vom Bundesligisten FC Augsburg ausgeliehen.

Djurdjic kam in seiner Laufbahn bislang in sechs verschiedenen europäischen Ligen zum Einsatz. Insgesamt erzielte er in 203 Begegnungen 76 Treffer und bereitete 35 weitere vor. In Deutschland spielte er bisher für die SpVgg Greuther Fürth und den FC Augsburg. In 31 Bundesliga-Partien kam er auf sechs Tore und drei Assists, in der 2. Bundesliga kam er in 15 Spielen auf vier Tore und eine Vorlage.

Nach der Bundesliga-Saison 2014/15, in der er mit dem FC Augsburg in die Europa League einzog, wurde er für ein halbes Jahr an Malmö FF ausgeliehen. Für den damaligen schwedischen Meister erzielte Djurdjic in 22 Partien sechs Treffer und bereitete sieben vor. Nach der erfolgreichen Champions-League-Qualifikation, in der er vier Mal zum Einsatz kam, absolvierte er alle sechs Partien gegen Paris St. Germain, Real Madrid und Schachtjor Donezk in der Vorrunde der Königsklasse.

Rachid Azzouzi, Sportdirektor:

➔ „Mit Nikola Djurdjic haben wir einen Stürmer gewonnen, den wir – vor allem aus seiner Zeit in Deutschland – sehr gut kennen und um den wir uns deshalb un-

heimlich bemüht haben. Er hat schon in mehreren europäischen Ligen seine Treffsicherheit unter Beweis gestellt. Außerdem konnte er vor allem in den letzten Jahren eine Menge Erfahrung sammeln, von der auch wir in den kommenden Monaten profitieren werden.“

➔ **Angreifer Nikola Djurdjic im ersten Interview als Fortuna „Ich bin fit und bereit“**

Am letzten Tag der Winter-Transferperiode hat die Fortuna noch einmal auf dem Spielermarkt zugeschlagen. Vom Bundesligisten FC Augsburg wurde Nikola Djurdjic ausgeliehen. Der 29-jährige Serbe soll eine Verstärkung für den Angriff werden. Im ersten Interview spricht der Stürmer über seine Erinnerungen an sein bislang einziges Spiel in der ESPRIT arena und darüber, wie ihm seine Erfahrung beim Einstieg in Düsseldorf helfen kann.

➔ **Nikola, wie sieht es nun nach der Vertragsunterschrift bei der Fortuna in Deiner Gefühlswelt aus?**

Ich bin sehr glücklich, dass es mit dem Wechsel zur Fortuna geklappt hat. Die Fortuna ist ein Traditionsverein und hat

eine gute Mannschaft. Ein paar Spieler kenne ich natürlich, mit Sercan Sararer zum Beispiel habe ich selbst bei Greuther Fürth zusammengespielt. Deshalb freue ich mich auch schon darauf, in der anstehenden Trainingswoche die neuen Kollegen kennenzulernen.

➔ **Wie intensiv hast Du in den letzten Monaten in Schweden den deutschen Fußball verfolgt?**

Natürlich habe ich mir auch immer wieder Bundesliga-Spiele angeschaut, dabei logischerweise vor allem die Partien vom FC Augsburg. Aber sehr häufig haben sich unsere Spiele von Malmö und die Begegnungen vom FCA zeitlich überschritten. Selbstverständlich schaut man sich auch nach jedem Wochenende die Ergebnisse in der 2. Bundesliga an.

➔ **Du hast bisher zwei Mal gegen die Fortuna gespielt. In der Bundesliga gab es hier eine 0:1-Niederlage mit Greuther Fürth. Kannst Du Dich an das Spiel erinnern?**

Ja, es war ein unheimlich schwieriges Spiel für uns, weil das Düsseldorfer Publikum die eigene Mannschaft brutal unterstützt hat. Die tollen Fans habe ich noch sehr gut in Erinnerung. Ich hatte

das Gefühl, dass die Anhänger hier noch einmal emotionaler sind als im Süden Deutschlands. Die Fortuna war uns damals auch fußballerisch überlegen und hat verdient gewonnen.

➔ **Wie schwierig ist es für Dich, nun fünf Tage vor dem Start in die Rest-Rückrunde zu einem neuen Team zu stoßen?**

Ich habe nun die komplette Trainingswoche, um die Mannschaft kennenzulernen. Ich bin inzwischen 29 Jahre alt und habe in meiner Karriere eine Menge Erfahrung gesammelt. Deshalb kann ich mir nicht vorstellen, dass es sehr problematisch sein wird, mich einzufinden. Hinzu kommt, dass ich beim FCA alle Trainingseinheiten in der Vorbereitung absolvieren konnte. Deshalb bin ich fit und bereit.

➔ **Wie sehen Deine Ziele für die letzten 15 Spiele in dieser Saison aus?**

Ich möchte dem Team schnellstmöglich helfen - das kann ich natürlich am besten mit Toren und Vorlagen. Am Ende ist der Erfolg der Mannschaft am wichtigsten. Wenn wir erfolgreich sind, dann bin ich auch zufrieden. Ich wünsche mir, dass wir mehr Punkte holen als in der ersten Halbserie.



fortunaPARTNER

**Heute siegt Benrath gegen Hellenstein
im Schlösserwettbewerb**



**Wir wünschen
Fortuna viel Glück!**



**EINFACH
LOTTO.de**

✓ EINFACH ✓ SCHNELL ✓ SICHER

21-jähriger Offensivspieler kommt vom FC Sunderland aus der Premier League

„Charis“ Mavrias ist „gespannt auf die Atmosphäre in der ESPRIT arena“

Fortuna Düsseldorf hat Charalampos Mavrias vom englischen Erstligisten FC Sunderland ausgeliehen. Der 21-Jährige ist auf beiden offensiven Außenbahnen einsetzbar. Der Leihvertrag ist bis zum Ende der laufenden Saison datiert und beinhaltet eine Kaufoption.

Charis“ Mavrias gilt als eines der größten Talente im griechischen Fußball. Bereits im Alter von 18 Jahren absolvierte der Offensivakteur seinen ersten Einsatz für die A-Nationalmannschaft (insgesamt fünf Einsätze). Für die U21 der Hellenen gab er im Alter von 17 Jahren sein Debüt. Insgesamt kommt er auf 44 Einsätze in griechischen Junioren-Nationalteams und dabei auf neun Treffer. Seine fußballerische Ausbildung genoss er beim griechischen Traditionsverein Panathinaikos Athen, ehe er 2013 zum FC Sunderland wechselte. In der Rückrunde der Saison 2014/15 kehrte er noch einmal auf Leihbasis zu seinem Heimatverein zurück. Insgesamt kommt Mavrias bislang auf 63 Begegnungen in der griechischen Super League (vier Tore, acht Vorlagen) und auf vier Spielen in der englischen Premier League. Außerdem sammelte er in elf Partien internationale Erfahrung in der Champions League, Champions-League-Qualifikation und der Europa-League (zwei Tore).

Rachid Azzouzi, Sportdirektor:
 ➔ „Wir sind sehr glücklich, dass wir mit ‚Charis‘ Mavrias eine Verstärkung für unsere Offensive gefunden haben. Trotz

seines noch jungen Alters von 21 Jahren hat er bei Panathinaikos Athen, beim FC Sunderland und in der griechischen Nationalmannschaft schon viel Erfahrung gesammelt. ‚Charis‘ besticht durch seine enorme Schnelligkeit, sein Durchsetzungsvermögen in Eins-gegen-Eins-Duellen und seine Fähigkeiten als Vorbereiter. Wir sind uns sicher, dass er diese Qualitäten in den nächsten Monaten auch im Fortuna-Trikot zeigt. Für uns war es darüber hinaus wichtig, dass wir uns mit einer Kaufoption die Möglichkeit sichern, auch langfristig mit ‚Charis‘ Mavrias zusammenzuarbeiten.“

➔ **Neuzugang Charalampos Mavrias im Interview**
 „Für mich steht das Team über allem“

Die Fortuna hat mit Charalampos Mavrias die eigene Offensive verstärkt. Der 21 Jahre alte Grieche wurde auf Leihbasis vom englischen Premier-League-Club FC Sunderland verpflichtet. Nach Ablauf des Leihvertrags haben sich die Rot-Weißen eine Kaufoption für den Außenbahnspieler gesichert. In seinem ersten Interview als Fortuna-Spieler spricht Mavrias über sein Wissen über

die 2. Bundesliga, seinen Kontakt zu den Ex-Düsseldorfern Stelios Malezas und Giannis Gianniotas sowie seine Ziele bei der Fortuna.

➔ **Wie sieht es nach der Vertragsunterschrift in Deiner Gefühlswelt aus?**

In erster Linie bin ich sehr glücklich, dass es mit dem Wechsel geklappt hat. Fortuna Düsseldorf ist ein großer und traditionsreicher Club. Ich schaue nur nach vorne und konzentriere mich voll und ganz auf die Aufgabe bei der Fortuna, um schnellstmöglich gute Leistungen zu zeigen und damit dem Team zu helfen.

➔ **Was weißt Du bereits über die 2. Bundesliga und Deinen neuen Verein?**

Die 2. Bundesliga ist eine sehr harte Liga, die den Spielern alles abverlangt. Außerdem geht es insgesamt sehr ausgeglichen zu. Über die Fortuna weiß ich, dass sie eine große Anzahl an Fans hat, die die Mannschaft hervorragend unterstützen. Das ist für einen Spieler immer gut. Ich werde für den Verein alles geben.

➔ **Hast Du mitbekommen, dass mit Stelios Malezas und Giannis Gianniotas zwei Deiner Landsleute in den letzten Jahren für die Fortuna gespielt haben?**

Natürlich habe ich das mitbekommen. Ich kenne die Beiden sehr gut und habe auch mit ihnen über den Verein gesprochen. Sie haben ausschließlich gut über die Fortuna und die Bedingungen hier gesprochen. Das macht einem die Entscheidung dann noch einmal leichter.

➔ **Was denkst Du, wenn Du in die ESPRIT arena schaust?**

Ich freue mich schon jetzt darauf, zum ersten Mal unten auf dem Rasen zu stehen. Es ist ein tolles Stadion, mir gefällt es sehr gut. Ich bin gespannt auf die Atmosphäre, die während der Spiele herrscht.

➔ **Wie würdest Du Deinen Spielstil beschreiben?**

Ich spreche nicht gerne über mich selbst. Das Einzige, was ich versprechen kann, ist, dass ich mein Bestes geben werde, um der Mannschaft und dem Verein zu helfen. Ich zeige lieber Taten, als dass ich große Worte spreche.

➔ **Wie lauten Deine Ziele mit Deinem neuen Verein?**

Ich möchte der Mannschaft helfen – am liebsten natürlich mit Toren und Vorlagen. Für mich steht der Erfolg des Teams über allem anderen.

Das Runde UND DAS ECKIGE



Zwei, die sich verstehen. Die zu Düsseldorf gehören wie der Himmel zur Ähd. Die wissen, dass nach dem Spiel vor dem Spiel ist. Und das Runde in das Eckige muss! Zwei mit Leidenschaft dabei: Fortuna und eure Fans aus der Nachbarhalle. Die Messe Düsseldorf.

www.messe-duesseldorf.de

Basis for
Business



18歳のミッドフィルダーが、TSV1860ミュンヘンから加入。

フォルトウナが日本人タレントの金城ジャスティン俊樹を獲得。

フォルトウナ・デュッセルドルフは18歳の日本人、金城ジャスティン俊樹を獲得した。金城はこれまでTSV1860ミュンヘンのU19チームおよびU21チームで中央のミッドフィルダーとしてプレーしてきた。なお、同選手との契約は、2018年06月30日までの2年半となる。



金城は1年前にJFAアカデミー福島からTSV1860ミュンヘンへ移籍し、今シーズンはU19チームとしてAユニオンブンデスリーガ Süd/Südwestで11試合に出場しただけでなく、U21チームでもドイツ4部リーグに相当するRegionalliga Bayernで7試合に出場し、経験を積んできた。日本国籍のほか、アメリカ国籍も持つ日米ハーフの金城だが、実兄である金城クリストファー達樹も、2011/12シーズンにフォルトウナU19チームでプレーしている。

金城ジャスティン俊樹：

「僕はフォルトウナのような伝統のあるクラブで、プロ選手としての最初の契約をすることが出来たことを

とても嬉しく思います。毎回のトレーニングに全力で取り組み、少しでも早くチームに慣れていきたい。そしてもちろん、フォルトウナで試合に出ることが僕の目標です。」

ラシッド・アツォウジ スポーツディレクター：

「我々は非常に能力が高く、将来的にさらに大きく成長していくことが期待できる選手である金城ジャスティン俊樹を獲得することが出来た。彼がトップチームのトレーニングを通じて次の成長に繋がるステップを踏み、そしてチームの力になってくれるようになることを期待している。この移籍は我々のチームを中期的に成長させていくための計画において、重要なものになる。」

18-jähriger zentraler Mittelfeldspieler kommt vom TSV 1860 München

Japaner Justin Toshiki Kinjo „ein hochtalentierter Spieler mit allen Voraussetzungen“

Fortuna Düsseldorf hat das japanische Talent Justin Toshiki Kinjo unter Vertrag genommen. Der 18-Jährige, der zuletzt für die U19 und die U21 des TSV 1860 München aktiv war, spielt im zentralen Mittelfeld und hat bei den Rot-Weißen einen Vertrag bis zum 30. Juni 2018 unterschrieben.

Vor gut einem Jahr hat Kinjo die JFA Academy Fukushima verlassen und ist zum TSV 1860 München gewechselt. In dieser Saison kam er elf Mal in der A-Junioren-Bundesliga Süd/Südwest zum Einsatz. Darüber hinaus absolvierte er sieben Begegnungen in der Regionalliga Bayern für die U21 der „Löwen“. Kinjo, der neben der japanischen auch die amerikanische

Staatsbürgerschaft besitzt, kennt die Fortuna bereits, da sein Bruder Christopher Tatsuki Kinjo in der Saison 2011/12 für die U19 der Rot-Weißen spielte.

Justin Toshiki Kinjo: ➡ „Ich bin sehr glücklich, dass ich nun bei einem so traditionsreichen Club wie Fortuna Düsseldorf meinen ersten Profivertrag unterschrieben habe. Ich werde in jedem Training mein Bestes

geben, um mich so schnell wie möglich im Team einzufinden. Natürlich ist es darüber hinaus mein Ziel, für die Fortuna meine ersten Spiele im Profifußball zu absolvieren.“

Rachid Azzouzi, Sportdirektor: ➡ „Mit Justin Toshiki Kinjo konnten wir einen hochtalentierten Spieler verpflichten, der alle Voraussetzungen mitbringt, sich hervorragend

zu entwickeln. Wir erhoffen uns von Justin Toshiki Kinjo, dass er bei uns – auch dank der Teilnahme am Profi-Training – einen nächsten Schritt in seiner Entwicklung nimmt und über Sicht eine Verstärkung für die Fortuna wird. Dieser Transfer unterstreicht einmal mehr, dass wir in unseren Planungen auch stets die mittelfristige Entwicklung der Mannschaft im Blick haben.“

Unsere Heimat: Düsseldorf. Unser Zuhause: Die Welt.

Von der deutschen Waschmittelfabrik zum international tätigen Konzern: Henkel hält global führende Marktpositionen mit Top-Marken wie Persil, Schwarzkopf oder Loctite. Über 80 Prozent der 47.000 Mitarbeiter arbeiten außerhalb von Deutschland. Hauptsitz und größte Produktionsstätte weltweit? Düsseldorf



Henkel Excellence is our Passion

Persil Purex Pril Schwarzkopf **Dial** syoss **LOCTITE TEROSON. TECHNOMELT.**

24-jähriger Stürmer wechselt zum niederländischen Erstligaclub Roda Kerkrade

Mike van Duinen bis zum Ende der Saison ausgeliehen

Bis zum Ende der laufenden Saison wird Stürmer Mike van Duinen an Roda Kerkrade ausgeliehen. Der 24-jährige Niederländer kehrt damit in die niederländische Eredivisie zurück, wo er in den kommenden Monaten Spielpraxis sammeln soll.



Mike van Duinen ist im Sommer zur Fortuna gekommen und kam in der abgelaufenen Hinrunde auf zwölf Einsätze in der 2. Bundesliga und zwei Partien

im DFB-Pokal. Der niederländische Stürmer absolvierte dabei lediglich drei Begegnungen über die volle Spieldauer von 90 Minuten, darüber hinaus wurde er neun Mal ein- und zwei Mal ausgewechselt.

Rachid Azzouzi, Sportdirektor: ➔ „Im ersten halben Jahr kam Mike van Duinen bei uns nicht auf die gewünschten Einsatzzeiten. Dennoch hat er sich in jeder Trainingseinheit und in jedem Spiel voll reingehängt. Auch deshalb sind wir seinem Wunsch, für das nächste halbe Jahr in die niederländische erste Liga zurückzukehren, nachgekommen. Außerdem ist es für ihn sehr wichtig, Spielpraxis und damit weitere Erfahrungen zu sammeln. Es soll zu einer

Win-Win-Situation für alle drei Parteien werden.“

➔ Erster Auftritt im Roda-Trikot

Schon zwei Tage nach seinem Wechsel von der Fortuna zu Roda Kerkrade kam Mike van Duinen erstmals für seinen neuen Club zum Einsatz. Im KNVB Beker, dem niederländischen Pokalwettbewerb, wurde er in der 74. Minute gegen Feyenoord Rotterdam beim Stand von 0:0 eingewechselt. In den ersten 90 Minuten blieb die Partie torlos, sodass es in die Verlängerung ging, dann entschied ein Treffer von Eric Botteghin in der 105. Minute das Spiel. Am heutigen Samstag trifft van Duinen auf seinen Heimatverein ADO Den Haag.

Neuer F95-Kanal seit dem Wintertrainingslager

Fortuna jetzt auch bei Snapchat

Fortuna Düsseldorf hat sein digitales Kanalportfolio um einen zusätzlichen Dienst erweitert. Ab sofort können Fans den Rot-Weißen auch bei Snapchat folgen. Snapchat ist eine Instant-Messaging- und Chat-Anwendung für Smartphones mit starkem Fokus auf Kommunikation in Echtzeit mit Fotos und Videos. Unter dem Namen „f95snaps“ bringt die Fortuna ab sofort Neuigkeiten rund um den Verein direkt auf die Handys ihrer Anhänger.



Mit Snapchat gewähren die Flingeraner ihren Anhängern exklusive und authentische Blicke hinter die Kulissen, und zwar in Form von Momentaufnahmen: Snapchat-Inhalte werden mithilfe

sogenannter „Stories“ verbreitet, und sind immer nur maximal 24 Stunden zu sehen. Einzelne Fotos, kurz „Snaps“ genannt, können sogar nur einmal angeschaut werden, bevor sie gelöscht werden.

Den Start des neuesten F95-Kanals bildete das Wintertrainingslager im türkischen Belek. Egal, ob Abflug vom Flughafen Düsseldorf, Landung an der türkischen Riviera oder Eindrücke vom Teamhotel und den Trainingseinheiten – via Snapchat war man ganz nah am Geschehen. Und das wird auch in Zukunft sein! Die Nutzung von Snapchat ist kostenlos. Um

die aktuellsten sogenannten „Stories“ der F95-Familie zu erhalten, müssen Fans einfach die Snapchat-App (erhältlich im App Store und bei Google Play) downloaden und öffnen, und „f95snaps“ als Freund hinzufügen.

Snapchat wurde im Jahr 2011 in den USA gegründet. Der Dienst verfügt aktuell über 200 Millionen Nutzer, nach einer Schätzung werden täglich über 700 Millionen Fotos weltweit über Snapchat hochgeladen. Genutzt wird Snapchat vor allem unter Jugendlichen: Mehr als die Hälfte (51%) der Snapchat-Nutzer ist zwischen 16 und 24 Jahre alt. Mit einem

Anteil von 55 Prozent kommen die meisten Snapchat-Nutzer aus Nordamerika. Rund 32 Prozent der gesamten Snapchat-Nutzer sind aus Europa. Snapchat belegte in einem Ranking der Apps mit dem höchsten Wachstum der Nutzerzahl den dritten Platz. Auch in Deutschland hat Snapchat inzwischen den Durchbruch geschafft. Deutschland gehört zu den zehn Ländern mit den höchsten Snapchat-Nutzerzahlen weltweit und zu den Top-5-Ländern beim Wachstum.

Ab sofort berichtet nun auch die Fortuna via Snapchat über die Geschehnisse rund um den Traditionsverein aus Flingern.



LASS DICH ANALYSIEREN WIE EIN PROFI

Sanitätshaus Quarg GmbH
Schloßstr. 78 · 40477 Düsseldorf
Tel.: +49 211 56660600 · www.quarg.net



Compression Sock
TRAINING



MalleoTrain®



GenuTrain®



ErgoPad®
run & walk

AUS LEIDENSCHAFT ZUM SPORT

*Bewegung erleben und den Körper
schützen: mit Hightech-Produkten
von Bauerfeind.*

Knapp 1.000 Jecken feiern bei der ersten F95-Karnevalsparty im Stahlwerk

„Wir feiern sie wieder, die Fortuna vom Rhein“

„Jeck op Fortuna“ – knapp 1.000 Fans der Rot-Weißen feierten nach diesem Motto im Düsseldorfer Stahlwerk bis in die Nacht. Während auf der Bühne Düsseldorfer Karnevalsbands und der eigene Elferrat für beste Stimmung sorgten, schunkelten, tanzten und bützten davor die Fortuna-Anhänger. Somit wurde die erste F95-Karnevalsparty für alle Beteiligten zu einem wunderbaren und vor allem stimmungsvollen Abend.



Ein toller Auftritt: Die Crew von „Halbangst“ präsentierte ihren neuen Song „Wärst Du doch in Düsseldorf geblieben...“.

Pünktlich um 19:11 Uhr legte die KG Regenbogen los und präsentierte nicht nur Klassiker aus ihrem Repertoire, sondern sie texteten auch direkt einen ihrer Songs um: „Düsseldorf mäkt sech fein...

Wir feiern sie wieder, die Fortuna vom Rhein!“ Und die Besucher nahmen sich diese fantastischen Zeilen den gesamten Abend zu Herzen! Genauso wie der F95-Elferrat, der durch den Moderator Martin Wilms Person für Person

vorgestellt wurde. „The Voice“ Dieter Bierbaum übernahm für den erkrankten Paul Jäger, der durch Aufsichtsratsmitglied Björn Borgerding ersetzt wurde, die Begrüßungsworte des Elferrats. Zwischen den Auftritten von „De Fetzer“, dem Kinderprinzenpaar der Düsseldorfer Originale, einer Tanzgruppe und der „Jolly Family“ standen die Kostüme der Fans im Mittelpunkt. Der Elferrat verließ die Bühne, um die einfallreichsten Verkleidungen auszusuchen. Am Ende hatten sie sich für sechs verschiedene Kostüme entschieden – drei bekamen einen F95-Karnevalsorden, drei erhielten F95-Sondertrikots. Am Ende freuten sich ein Tannenbaum, ein Entlein und ein Doppelkostüm aus Alt- und Kölsch-Bier

über die besonderen Prämierungen. Um kurz vor 22:00 Uhr tobte der Saal noch einmal: Die legendäre Crew von Halbangst zog ein und gab ihr Repertoire zum Besten. „Haus vom Veh“, „Ich liebe Fortuna“, „Jetzt simmer hier“ wurden genauso gesungen wie der brandneue Song „Wärst Du doch in Düsseldorf geblieben“, der am Freitagabend im Stahlwerk seine Premiere feierte. Nach dem ebenfalls äußerst stimmungsvollen Auftritt von „Alt Schuss“ kam auch das aktuelle Düsseldorfer Prinzenpaar Prinz Hanno I. und seine Venetia Sara noch vorbei und reichten sich in einen fantastischen Abend ein. Es verließ an diesem Abend niemand das Stahlwerk, der nicht „jeck op Fortuna“ war...

Fortunas Karnevalswagen für den Rosenmontagszug

Wenn der Bergische Löwe die Glücksgöttin Fortuna bützt...

In zwei Tagen ist es soweit, dann ziehen die Düsseldorfer Jecken auf ihren Karnevalswagen oder in einer Fußgruppe durch die Landeshauptstadt. Wieder mittendrin: Die Fortuna mit ihrem eigenen Wagen. Bereits im Januar warfen der Vorstandsvorsitzende Paul Jäger, Marketingdirektor Carsten Franck und Teammanager Sascha Rösler gemeinsam mit dem CC-Präsidenten Michael Laumen, CC-Geschäftsführer Hans-Jürgen Tüllmann sowie dem Prinzenpaar Prinz Hanno I. und Venetia Sara einen ersten Blick auf das rot-Weiße Gefährt.



Schon vor dem Rosenmontagszug wurde der Fortuna-Wagen präsentiert.

Unsere Heimat, unsere Liebe!“ – selten wurde eine Zeile aus einem der zahlreichen Fangesänge der Fortuna-Anhänger schöner dargestellt als auf dem diesjährigen Karnevalswagen des Traditionsvereins aus Flingern. Die Liebe zwischen der Heimat – dargestellt als Bergischer Löwe – und der Fortuna – in Person der gleichnamigen Glücksgöttin – wurde durch einen inten-

siven Kuss in wundervoller Manier in Szene gesetzt. Abgerundet wird das tolle Bild mit Sehenswürdigkeiten der Stadt, wie der Tonhalle, dem Schlossturm und dem Medienhafen, aber natürlich auch dem „Wohnzimmer“ der Rot-Weißen, der ESPRIT arena. Außerdem prangt über dem Wagen der inzwischen auch über die Stadtgrenzen hinaus bekannte Heimatpfeil.

www.tipbet-franchise.com

WERDEN SIE JETZT FRANCHISE PARTNER

offizieller wettPARTNER von Fortuna Düsseldorf



Tipbet.com
Sport- & Livewetten mit Top-Quoten



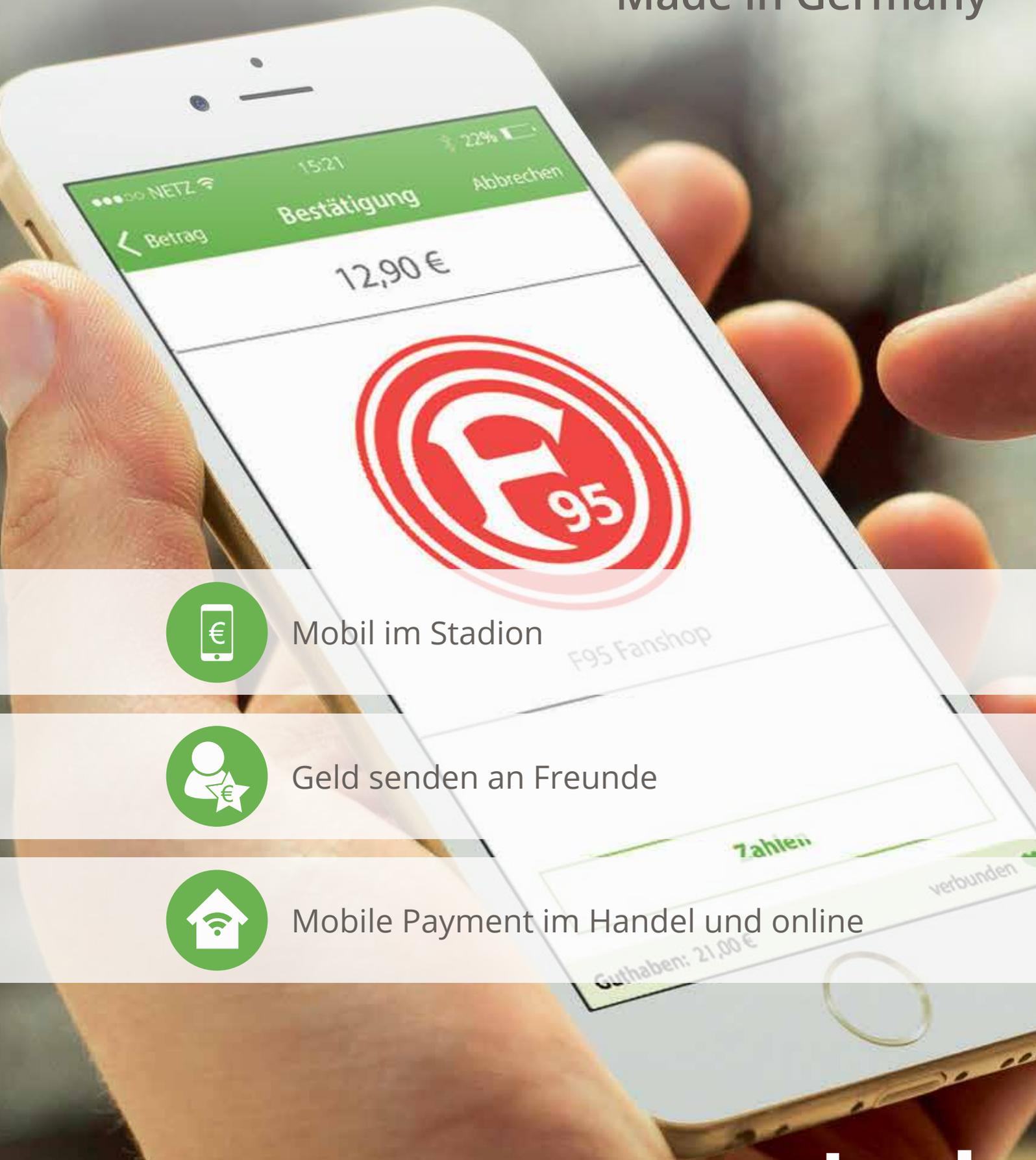
wettPARTNER

Jeck op Fortuna



Mobile Payment

Made in Germany



Mobil im Stadion



Geld senden an Freunde



Mobile Payment im Handel und online

Fortuna feiert Neujahrsempfang im Mannschaftshotel Tulip Inn

Frohes neues Jahr 2016!

Mitte Januar hieß es in Fortunas Mannschaftshotel Tulip Inn wieder: Frohes neues Jahr! Zahlreiche Partner, ehemalige Spieler, Ehrenmitglieder und Freunde des Vereins sowie der neue Cheftrainer Marco Kurz und der Mannschaftsrat waren gekommen, um den traditionellen Neujahrsempfang zu feiern.



Nach der Begrüßung durch die Vorstandsmitglieder Paul Jäger (re.) und Sven Mühlenbeck (li.) richtete auch Düsseldorfs Oberbürgermeister Thomas Geisel ein paar Worte an die Gäste.

Für 11:00 Uhr waren die Gäste geladen, um ein hoffentlich erfolgreiches Jahr 2016 für die Fortuna einzuläuten. Nach einem herzlichen Empfang durch die Vorstände Paul Jäger und Sven Mühlenbeck sowie die Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Reinhold Ernst und Carsten Knobel im Foyer des Tulip Inn Düsseldorf Arena begrüßte Jäger die Gäste auch von der Bühne aus – natürlich nicht, ohne sich bei der Gastgeberin Nicola Stratmann für die Gastfreundschaft von ihr und ihrem Personal mit einem großen Blumenstrauß zu bedanken.

➔ „Ich freue mich sehr, dass Sie, lieber Oberbürgermeister Thomas Geisel, wieder Zeit für uns gefunden haben“, betonte Jäger und begrüßte das Stadtoberhaupt ganz herzlich. Genauso wie die Partner, die den Weg in Fortunas Mannschaftshotel gefunden hatten: ➔ „Sie müssen in nicht ganz so erfolgreichen Zeiten hausintern ihr Engage-

ment bei uns rechtfertigen, aber Sie alle haben längst verinnerlicht, dass die Fortuna weit mehr als nur ein Fußballverein ist“, sagte der Vorstandsvorsitzende. ➔ „Die Fortuna engagiert sich nachhaltig als zuverlässiger Partner in sozialen Projekten, in anderen Vereinen, in Schulen, in Krankenhäusern und damit in der Gesellschaft. Genau deshalb stehen Sie auch in schwierigeren Zeiten treu an unserer Seite – dafür bin ich Ihnen sehr dankbar.“ Auch an den Mannschaftsrat, der in Person von Kapitän Karim Haggui, seinem Vize Julian Koch, Axel Bellinghausen, Adam Bodzek und Oliver Fink vertreten war, richtete Jäger einige Worte: ➔ „Schwamm über 2015, 2016 wird ein besseres Jahr! Ihr habt schon in den letzten neun Spielen des abgelaufenen Jahres 14 Punkte geholt – daran könnt ihr anknüpfen. Und dabei wird Euch der neue Chefcoach Marco Kurz helfen. Ich wünsche ihm viel Glück,



Ein interessanter Talk: Stadionsprecher Andre Scheidt unterhielt sich mit dem neuen Cheftrainer Marco Kurz (li.) und Sportdirektor Rachid Azzouzi (re.).

Erfolg und Spaß bei der Arbeit.“ Nachdem Jäger Ehrenpräsident Hans-Georg Noack, seine ehemaligen Vorstandskollegen Peter Frymuth und Wolf Werner sowie die Mitglieder des Aufsichtsrats und Wahlausschusses begrüßt hatte, nutzte Oberbürgermeister Thomas Geisel die Möglichkeit, die besten Wünsche für das neue Jahr an die Gäste zu richten. ➔ „Ich kann Ihnen, lieber Marco Kurz nur sagen: Schwaben werden hier in Düsseldorf sehr herzlich empfangen, man erwartet aber auch einiges von ihnen“, berichtete Geisel aus eigener Erfahrung. ➔ „Toi toi toi für ihre Zeit bei und mit der Fortuna. Ich wünsche Ihnen und dem Verein das nötige Quäntchen Fortune. Ich persönlich freue mich auf das Fußballjahr 2016.“

Nachdem sich die Gäste Leckereien vom Büffet schmecken ließen und dabei viele nette Gespräche untereinander führten, lauschten sie gespannt dem anschließenden Talk mit dem neuen Coach Marco Kurz und Sportdirektor Rachid Azzouzi. ➔ „Ich habe eine sehr willige und fleißige Mannschaft angetroffen“, betonte Kurz. ➔ „Das Team ist intakt und macht bisher den Eindruck, dass es untereinander gut funktioniert und um die Situation weiß. Das waren gute Voraussetzungen.“ Diese macht er sich in der aktuellen Vorbereitung zunutze, um

intensiv zu arbeiten. ➔ „Wir möchten natürlich dahin kommen, dass wir erfolgreich sind und uns Stück für Stück seriös aus der aktuellen Lage befreien.“ Mit Blick auf seine lange Pause erklärte der Trainer: ➔ „Ich bin sehr glücklich, dass ich wieder das machen darf, was ich am liebsten tue: Mich in bequemen Klamotten an der frischen Luft mit jungen Menschen mit Fußball beschäftigen.“ Das wünscht sich selbstverständlich auch Azzouzi, der einen positiven Trend in den letzten neun Spielen erkennen konnte: ➔ „Wir haben nach dem 10. Spieltag den Abstiegskampf ausgerufen, nachdem wir bis dahin nur einen Sieg einfahren konnten. Wir haben seitdem kontinuierlich gepunktet. Deshalb schauen wir zwar optimistisch auf das nächste Jahr, wissen aber auch, dass wir noch eine Schippe drauflegen müssen, da die Situation nach wie vor ernst ist.“ Angesprochen auf das offene Transferfenster ließ Azzouzi verlauten: ➔ „Wir planen schon, uns noch einmal zu verstärken – gerade, was die Offensive angeht.“ Auch noch weit nach dem offiziellen Part auf der Bühne nutzten die Gäste den diesjährigen Neujahrsempfang der Fortuna, um neue Gesichter kennenzulernen, sich zu unterhalten oder auf die bevorstehenden zwölf Monate anzustoßen.



Mal wieder ein angenehmes Ambiente bot der Restaurantbereich des Tulip Inn Düsseldorf Arena.



MÄNNER, DIE DÜSSELDORF GUT AUSSEHEN LASSEN



Zum Auftakt besuchten die Spieler die Weihnachtsfeiern der Nachwuchskicker

Fortuna-Profis haben Patenschaften für NLZ-Teams übernommen

Spieler aus Fortunas Profi-Kader haben Patenschaften für Teams aus dem eigenen Nachwuchsleistungszentrum übernommen. Die Einführung dieser Patenschaften sorgt für eine engere Bindung zwischen den Profis und den eigenen Jugendspielern.



Kevin Akpoguma besuchte als Pate der U9 die Weihnachtsfeier von Fortunas jüngsten Kickern.

Zum Auftakt der Patenschaften besuchten die Spieler ihre Teams bei den traditionellen Weihnachtsfeiern in der Bar95. Somit haben die Nachwuchskicker erstmals nicht nur mit ihren Trainern und Betreuern gefeiert, sondern auch mit ihrem jeweiligen Paten. Diese haben nicht nur einen schönen Abend

mit der „eigenen“ Mannschaft verbracht, sondern den Jungs auch ihre Weihnachtsgeschenke überreicht.

Doch nicht nur rund um die Weihnachtszeit waren die F95-Profis für ihre jeweiligen NLZ-Teams da. Sie werden die Jugendspieler auf ihrem Weg begleiten und ihnen beratend zur Seite stehen – dabei

werden auch Trainingsteilnahmen und Besuche bei Spielen auf der Tagesordnung stehen. Durch den regelmäßigen Kontakt bekommen nicht nur die Profis einen engen Draht zum Nachwuchsleistungszentrum, sondern auch die Kinder und Jugendlichen einen direkten Bezug zum Lizenzspielerkader.

Rachid Azzouzi, Sportdirektor: ➔

„Wir wünschen uns von unseren Spielern eine große Identifikation mit der Fortuna. Die Patenschaften für NLZ-Teams sind dabei ein weiterer und wichtiger Baustein. Auch für unsere Nachwuchsspieler, für die der regelmäßige Kontakt zu den Profis eine besondere Erfahrung auf dem eigenen Weg sein wird. Außerdem unterstreicht dies einmal mehr unser Engagement, den Profi- und den Nachwuchsbereich noch enger zusammenzuführen.“

Markus Hirte, Leiter NLZ: ➔ „Der Verein plant die Profi-Patenschaften für NLZ-Teams schon seit längerer Zeit. Die Teilnahme der Spieler an den Weihnachtsfeiern ist dafür ein perfekter Anfang. Durch die Einführung der Patenschaften möchten wir die Identifikation unserer Nachwuchsspieler mit der Fortuna weiter verbessern und zudem eine direkte Bindung zu den Profis herstellen.“

➔ Die Patenschaften im Überblick:

- U9:** Kevin Akpoguma
- U10:** Julian Schauerte
- U11:** Christian Strohdieck
- U12:** Ihlas Bebou
- U13:** Oliver Fink
- U14/U15:** Julian Koch
- U16/U17:** Axel Bellinghausen

Die Fortuna sucht ab sofort neue Trainer für die Fußballschule

Verstärkung für die Fußballschule gesucht

Um auch den kleinsten Kickern den Spaß am Umgang mit dem runden Leder zu vermitteln, suchen die Rot-Weißen neue Trainer für die Fußballschule. Ab sofort können sich motivierte und fußballaffine Trainer bei der Fortuna bewerben. Schließlich stehen in den Osterferien wieder die beliebten Trainingscamps an. In diesem Jahr auch erstmals nur für Mädchen.



Neue Trainer sind gefragt: Um dem großen Interesse an den Angeboten der Fortuna Fußballschule gerecht zu werden, sucht die Fußballschule der Fortuna Unterstützung. Das Mindestalter beträgt 18 Jahre und

die Voraussetzung ist eine Trainerlizenz C. Außerdem sollten die Bewerber viel Spaß an der Arbeit mit Kindern haben. Bewerbungen inklusive Lebenslauf sowie einem kurzen Motivationsschreiben bitte an fussballschule@f95.de. Das

Team der Fortuna Fußballschule freut sich auf zahlreiche Bewerbungen. Die Voraussetzungen im Überblick:

- ➔ **Alter:** Mindestens 18 Jahre
- ➔ **Wohnort in der Umgebung von Düsseldorf**
- ➔ **Mindestens Inhaber der C-Lizenz**
- ➔ **Eine große Affinität zum Fußball**
- ➔ **Erste Vorerfahrungen als Jugendtrainer**
- ➔ **Freude an der Arbeit mit Nachwuchskickern**

Die Fortuna hat ihr Angebot für die Jugend erweitert: In diesem

Jahr wird erstmals, neben den regulären Trainingscamps, ein reines Camp für Mädchen angeboten. Trainingscamps werden in den Osterferien vom 22.03 – 24.03 bzw. vom 29.03 – 31.03 angeboten. In voller Montur (Trikot, Hose, Stutzen) dürfen sich die Kinder fühlen wie echte Profis und an drei Tagen beweisen, was in ihnen steckt. Dabei steht besonders der Spaß im Vordergrund.

➔ Weitere Informationen zu den Trainingscamps sowie freien Plätzen finden sich auch im Bereich der Fußballschule unter www.f95.de.



Wenn's gut werden muss.

Partner des Sports



BAUHAUS 3 x in Düsseldorf

F95-Fans sind aufgerufen, Entwürfe für eine Stadtbahn der Rheinbahn einzureichen

Kreative Köpfe für Fortuna-Bahn gesucht

Im Sommer wird Düsseldorf um eine Fortuna-Attraktion reicher sein – dann wird auf Schienen eine Stadtbahn der Rheinbahn im F95-Design durch die Landeshauptstadt rollen. Für das Layout sucht die Fortuna kreative Köpfe, die ihre Entwürfe bis einschließlich Freitag, 26. Februar, bei den Rot-Weißen einreichen.



Nach der bekannten Toni-Turek-Bahn soll es bald auch eine Rheinbahn im Fortuna-Design geben.

Ob Zeichnungen per Hand oder Entwürfe mit Hilfe von Grafikprogrammen – bei der Fortuna hat jede Einreichung eine Chance. Nach einer Vorauswahl, die vor allem unter Berücksichtigung der Umsetzbarkeit getroffen wird, werden die Entwürfe auf der offiziellen Facebook-Seite der Fortuna veröffentlicht. Das Layout mit den meisten „Likes“ wird als Basis für die Umsetzung des Designs der F95-Bahn genutzt. Zusätzlich darf der Gewinner sich auch über eine exklusive Stadtrundfahrt in der Bahn mit einem Spieler

der Profi-Mannschaft freuen. Die Entwurf-Vorschläge müssen bis einschließlich Freitag, 26. Februar, unter der Mailadresse fortuna-rheinbahn@f95.de eingereicht werden. Um das Zeichnen zu erleichtern, findet sich unten Vorlagen, in der die Umrisse der Bahn vorgezeichnet sind. Also ran an die Stifte oder den Computer und losgemalt...

➔ Wer teilnehmen möchte, findet alle Infos und Zeichen-Vorlagen in zwei verschiedenen Dateiformaten auf der Startseite der Vereinshomepage www.f95.de.

Dennis Prostka zum Torwart des Turniers gewählt

Traditionsmannschaft belegt Platz vier in Minden

Fortunas Traditionsmannschaft hat beim 31. Weserspuckerturnier in Minden den vierten Platz belegt. Nach Platz zwei in der Vorrundengruppe schieden die Rot-Weißen im Halbfinale gegen den späteren Sieger Borussia Mönchengladbach aus. Im Neunmeterschießen um Platz drei unterlag das Team um F95-Legende Gerd Zewe Eintracht Frankfurt mit 3:4.



Die Traditionsmannschaft konnte auch beim Hallenturnier in Minden begeistern – Dennis Prostka (vordere Reihe, 3. v.li.) wurde als Torwart des Turniers ausgezeichnet.

Den ersten Auftritt der im letzten Sommer neu gegründeten Traditionsmannschaft unterm Hallendach kann man durchaus als gelungen bewerten. In der stark besetzten

Vorrundengruppe konnten die Düsseldorfer nach Startschwierigkeiten und einer knappen 2:3-Niederlage gegen den FSV Mainz 05 anschließend dank zweier Siege gegen Hannover

96 (3:1) und den Vorjahressieger VfL Wolfsburg (5:2) die beiden niedersächsischen Teams auf die Plätze verweisen. Im Halbfinale ging es dann gegen den verlustpunktfreien Sieger der

Gruppe A Borussia Mönchengladbach. Dirk Böcker, Frank Mayer und Co. lieferten sich mit den einstigen Gladbacher Größen wie „Kalla“ Pflipsen und Peter Wynhoff einen großen Fight und mussten sich am Ende hauchdünn mit 1:2 geschlagen geben. Bevor die Borussia auch das Endspiel mit 6:3 gegen die Mannschaft des FSV Mainz 05 für sich entschied, unterlagen die Fortunen im Neunmeterschießen um Platz drei Eintracht Frankfurt mit 3:4. Nicht nur aufgrund der Auszeichnung für Dennis Prostka als bester Torwart des Turniers war der Auftritt der F95-Traditionsmannschaft ein voller Erfolg. Zum besten Feldspieler wurde der Gladbacher Peter Wynhoff gekürt, der gleichzeitig auch mit sieben Treffern erfolgreichster Torschütze der Veranstaltung war.

SCHAFFRATH ist stolzer



fortunaPARTNER

EINFACH ERSTKLASSIG[E] **MÖBEL & KÜCHEN**

**HEIDENSPASS
DARFEN!**



SCHAFFRATH

Düsseldorf • Krefeld • M'Gladbach • Heinsberg • moebel-schaffrath.de



Blinde und sehbehinderte Fortuna-Fans auch abseits der ESPRIT arena unterwegs

Vom Skispringen zum Rosenmontagszug

Auch wenn das runde Leder gerade mal nicht über den Rasen der ESPRIT arena läuft, treffen sich Fortunas blinde und sehbehinderte Fans regelmäßig zu gemeinsamen Aktivitäten. Während sie im Januar noch beim Skispringen in Willingen Severin Freund die Daumen drückten, ist nun die Vorfreude auf den diesjährigen Rosenmontagszug groß. Erneut ermöglicht die AOK Rheinland/Hamburg vielen Menschen mit Handicap ein besonderes Karnevalserlebnis. An diesem beteiligt sich auch die Fortuna, die den blinden und sehbehinderten Fans ihre Kommentatorenanlage zur Verfügung stellt.



Mit Fortunas Mannschaftsbus reisten die blinden und sehbehinderten Anhänger zum Skispringen nach Willingen.

Aus eigener Erfahrung weiß ich, wie schwierig es ist, blinde oder sehbehinderte Menschen dafür zu begeistern, einen Ort zu besuchen, der ihnen nicht vertraut ist“, betont Stefan Felix, bei der Fortuna hauptamtlicher Mitarbeiter für den Bereich Inklusion und Behindertenfanbetreuung. ➔ „Umso mehr freut es mich, dass sich in diesem Jahr bereits viele Leute bei der AOK gemeldet haben, um wieder den Rosenmontagszug zu erleben.“ Nach den Erfahrungen aus den letzten beiden Jahren ist dies für Felix allerdings auch keine große Überraschung: ➔ „Man kann fünf Stunden lang komplett abschalten und das normale Leben genießen. Die Leute fühlen sich

wohl, weil sie bestens betreut werden.“ Und den interessanten Schilderungen der Kommentatoren lauschen können. Einer von ihnen ist Frank Breuers, dessen „Heimat“ normalerweise auch die ESPRIT arena ist. Aber auch im Karneval hat er im Rahmen des letztjährigen Rosenmontagszugs erste Erfahrungen gesammelt. ➔ „Es hat mir unheimlich viel Spaß gemacht“, erinnert er sich an 2015. ➔ „Für mich ist eine gute Vorbereitung sehr wichtig. Um möglichst viele Einzelheiten zu schildern, muss ich genau wissen, was vor allem die Mottowagen aussagen wollen und von welcher Karnevalsgesellschaft diese sind.“ Nur bei einem Gefährt muss er nicht lange blättern: ➔ „Aber

der Fortuna-Wagen fährt ja nur einmal vorbei.“

Insgesamt bietet die Tribüne Platz für 50 Rollstuhlfahrer, 20 blinde und sehbehinderte Menschen, sowie für 100 weitere Personen.

➔ „Im vergangenen Jahr war die Tribüne komplett voll und die Menschen mit Handicap feierten jek“, betont Jürgen Vogt von der AOK. ➔ „Unsere Gäste kommen aus der ganzen Republik.“

Prinz Hanno I. begrüßt das Angebot sehr: ➔ „Alle Menschen – ob mit oder ohne Behinderung – sollen ein Recht haben, am Rosenmontagszug teilzuhaben.“

Wenn Fortunas blinde und sehbehinderte Anhänger das jek Treiben verfolgen, liegt hinter ihnen und der Mannschaft bereits das erste Heimspiel im neuen Kalenderjahr gegen den 1.FC Heidenheim. Während das Team von Cheftrainer Marco Kurz sich auf diese Partie und die Rest-Rückrunde vorbereitet, erlebten Stefan Felix und Co. eine andere Sportart hautnah: Mit dem Mannschaftsbus machten sich 17 blinde und sehbehinderte Fans auf den Weg nach Willingen, um dort dem Skisprung-Weltcup beizuwohnen.

Wieder als Kommentator mit dabei: Frank Breuers, der schon

seit über 20 Jahren das Willinger Presseteam unterstützt. Gemeinsam mit seinem Kollegen Andrey Myrokis schilderte er diesmal keine Zweikämpfe, Pässe oder Schüsse, sondern das Verhalten der Springer am Schanzentisch und in der Luft sowie die Auswirkungen der Weiten und Noten auf das Gesamtklassement. Trotz des ungewohnten Terrains machten sie einen tollen Job, wie Felix, der selbst seit seinem 18. Lebensjahr eine Sehbehinderung hat: ➔

„Den Beiden gelingt es wirklich sehr gut, die Dinge bildlich darzustellen.“

Dies wird Breuers dann sicherlich auch wieder am 8. Februar gelingen, wenn die Karnevalswagen und die Fußgruppen an ihm vorüberziehen und er den blinden und sehbehinderten Besuchern gemeinsam mit Karnevalsexperte Robby Stürtzer ein unvergessliches Rosenmontags-Erlebnis beschert...

➔ Fortuna Düsseldorf und alle Teilnehmer bedanken sich ganz herzlich beim SC Willingen, bei Beyerdynamic, bei der Waldecker Fleischwaren Heinrich Saure GmbH und bei den Willinger Alphornbläsern.



Vom Platz zu fliegen kann auch schön sein.

Düsseldorf Airport wünscht
der Fortuna viel Erfolg.

[dus.com](https://www.dus.com)

Runde Geburtstage im Februar

Zwei Jahrestage von zwei Ex-Fortunen

Auch im Februar gibt es wieder runde Geburtstage ehemaliger Rot-Weißen zu feiern. Nach Karneval macht ein ehemaliger Spieler und Trainer das halbe Jahrhundert voll. Außerdem gedenkt der Verein eines verstorbenen Spielers.

➔ 10.02. Stefan Emmerling (50)

In der Winterpause der Saison 2000/01 kam der damals vertragslose Ex-Profi (zuvor beim MSV Duisburg aktiv) zur Fortuna in die Regionalliga Nord. Dabei gehörte der Defensivspezialist zu den Stützen im Team von Trainer Aleksandar Ristic. Doch es herrschten stürmische Zeiten rund um den Flinger Broich. Ristic wurde in der Winterpause im Trainingslager in Portugal beurlaubt, sein Nachfolger Uwe Fuchs blieb nur etwas mehr als zwei Monate im Amt. Der dritte Coach, Tim

Kamp aus den eigenen Reihen, erreichte mit den Rot-Weißen nur den 17. Platz. Sportlich abgestiegen rettete sich die Fortuna durch den Lizenzenzug des SV Wilhelmshaven. In der nächsten Saison konnte Emmerling wegen diverser Verletzungen nur selten spielen, sprang aber nach dem 27. Spieltag – nach der Beurlaubung von Kamp – als Spieler-Trainer bis zum Saisonende ein. Am Ende lag die Fortuna auf Rang 17; der Abstieg in die Oberliga war damit endgültig besiegelt. Emmerling beendete daraufhin seine Karriere. Für die Fortuna stand er in 21

Spielen auf dem Platz und erzielte ein Tor.

➔ 15.02. Herbert „Bub“ Jäger (In Memoriam)

Fünf Jahre lang spielte Jäger für die Fortuna. 1952 war der gebürtige Wuppertaler vom Cronenberger SC an den Flinger Broich gewechselt. Aufgrund diverser Verletzungen zählte er nicht immer zum Stammpersonal, kam aber dennoch auf 71 Meisterschaftsspiele (1 Tor). Zuvor hatte der Mittelläufer mit der deutschen Amateur-National-



➔ Fortuna Düsseldorf gratuliert den Geburtstagskindern recht herzlich und wünscht bei bester Gesundheit alles Gute für die Zukunft.

mannschaft an den Olympischen Sommerspielen 1952 in Helsinki teilgenommen. Danach spielte er noch vier Jahre lang für den VfL Benrath. Am 15. Februar wäre er 90 Jahre alt geworden.

Fortuna Kids beim NRW-Turnier vor Schalke und hinter Dortmund

Neue Termine für die Heimspielerlebnistage

Am 16. Januar fand zum sechsten Mal das Kids Club-Turnier mit Mannschaften von acht Bundesliga-Vereinen aus NRW statt. Zu Gast beim Titelverteidiger Bayer 04 Leverkusen waren in diesem Jahr neben unserer Fortuna noch der 1. FC Köln, Schalke 04, VfL Bochum, MSV Duisburg, Borussia Dortmund und erstmals Borussia Mönchengladbach.



Gute Laune herrschte unter den Fortuna-Kids um Trainer Frank Schwalenberg beim NRW-Turnier.

Zehn Kinder aus dem Kids Club im Alter zwischen acht und zehn Jahren trafen sich im Soccer Centor gegenüber der BayArena, um gemeinsam den Sieger zu ermitteln. Im Vordergrund standen aber vor allem der Spaß und das Fairplay. Nach einem gelungenen Auftakt gegen Borussia Mönchengladbach (2:2) taten sich die 95er im Spiel gegen den MSV Duisburg deutlich schwerer und gingen mit einer bitteren Niederlage vom Platz (0:6). Davon unbeeindruckt gaben sie gegen die Schalker noch einmal alles; ihr Ehrgeiz wurde mit einem Erfolg belohnt

(5:3). Eine Siegesserie konnte jedoch nicht begonnen werden. In den folgenden Spielen gegen Dortmund, Köln, Bochum und Leverkusen musste jeweils eine Niederlage eingesteckt werden. Dennoch hatte das Team mit Frank Schwalenberg, Koordinator U9-U13 und Trainer der Kids beim Turnier, gemeinsam viel Spaß. Bei der Siegerehrung durfte jedes Kind seine persönliche Urkunde in Empfang nehmen. Beim Abendessen mit Bratwürsten und Salaten konnten die Kinder den Tag noch einmal Revue passieren lassen und Erfahrungen mit den Kindern aus

anderen Städten austauschen. Leiterin Nina Härtig zeigte sich am Ende sehr zufrieden: „Die Kinder, die sich im Vorfeld nicht kannten, sind schnell zu einer Mannschaft zusammengewachsen und haben toll gespielt.“ Im nächsten Jahr wird das Turnier beim diesjährigen Sieger VfL Bochum stattfinden.

➔ Neue Fortuna Kids Club Termine

Wer schon immer einmal an der Hand von Michael Rensing, Axel Bellinghausen, Karim Hagui und Co. in die ESPRIT arena einlaufen wollte, für den ist dies genau der richtige Moment. Alle Interessenten können sich jetzt zu einem Heimspielerlebnistag des Fortuna Kids Clubs anmelden und damit ihren Traum wahr werden lassen! Bitte bei der Anmeldung unbedingt angeben, ob:
1. am kompletten Heimspiel-Erlebnistag (inkl. Stadionführung; Beginn drei Stunden vor Spielbeginn) **ODER** 2. nur am Einlaufen

KIDS CLUB

➔ Weitere Informationen über den Kids Club der Fortuna und Anmeldeformulare gibt es in der Geschäftsstelle im Toni-Turk-Haus am Flinger Broich 87 oder auf der Homepage unter: www.woistdeineheimat.de/fortuna-kids.

Natürlich steht das Kids Club-Team um Nina Härtig auch direkt zur Verfügung – entweder per E-Mail oder telefonisch unter **0211- 23 80 142**.

➔ TERMINIERTE HEIMSPIELE:

01. März (Dienstag), 17:30 Uhr:
F95 – VfL Bochum

04. März (Freitag), 18:30 Uhr:
F95 – Karlsruher SC

Anmeldeschluss ist der 12. Februar. Die Anmeldung zur Veranstaltung ist möglich per E-Mail unter: kidsclub@f95.de.

mit den Mannschaften (Beginn 45 Minuten vor Spielbeginn) teilgenommen werden möchte.



**Hand aufs Herz:
Organspende geht jeden an.**

Auch Sie können dabei helfen, Leben zu retten: entscheiden Sie sich einfach für einen Organspendeausweis.

Den Ausweis und weitere Informationen finden Sie im Gesundheitsportal der AOK Rheinland/Hamburg unter **www.aok.de/organspende**.

Informieren können Sie sich auch unter 0800 9040-400.



Die CineStarCARD
Punkte, Prämien, großes Kino!

NEU!



**JETZT ANMELDEN UND
250 PUNKTE SICHERN!**

**CineStarCARD-Kunden
genießen exklusive Vorteile:**

- Pro 1 € Umsatz 10 Punkte sammeln und bereits ab 10 Besuchen* oder 1.250 Punkten Freitickets oder Prämien einlösen.
- Mit wechselnden Preisvorteilen sparen und bei tollen Gewinnspielen mitmachen.
- Exklusive Einladungen zu Sondervorführungen und Filmevents erhalten.
- Und das Beste: Die CineStarCARD ist völlig kostenlos.

Jetzt an der Kinokasse, per App oder unter **cinestar.de/card** anmelden.

* Durchschnittsumsatz bei zehn gekauften Tickets inkl. Snacks im Gesamtwert von 125 €.



Tabelle

Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. RB Leipzig	19	12	5	2	31:18	+13	41
2. Sport-Club Freiburg	19	11	5	3	43:22	+21	38
3. 1. FC Nürnberg	19	9	6	4	38:27	+11	33
4. FC St. Pauli	19	8	6	5	22:20	+2	30
5. Eintracht Braunschweig	19	8	5	6	27:15	+12	29
6. VfL Bochum 1848	19	7	7	5	28:18	+10	28
7. SV Sandhausen*	19	8	5	6	27:23	+4	26
8. 1. FC Kaiserslautern	19	7	5	7	24:24	0	26
9. Karlsruher SC	19	7	4	8	19:25	-6	25
10. SpVgg Greuther Fürth	19	7	4	8	25:32	-7	25
11. 1. FC Heidenheim 1846	19	6	6	7	21:20	+1	24
12. DSC Arminia Bielefeld	19	4	12	3	17:16	+1	24
13. 1. FC Union Berlin	19	5	8	6	31:30	+1	23
14. FSV Frankfurt 1899	19	6	4	9	18:27	-9	22
15. Fortuna Düsseldorf	19	5	5	9	15:24	-9	20
16. SC Paderborn 07	19	4	5	10	17:33	-16	17
17. TSV 1860 München	19	2	8	9	15:26	-11	14
18. MSV Duisburg	19	2	6	11	15:33	-18	12

Die beiden ersten Mannschaften steigen direkt in die 1. Bundesliga auf. - Die Mannschaft auf Platz 3 kommt in die Relegation zur 1. Bundesliga. - Die Mannschaft auf Platz 16 kommt in die Relegation zur 3. Liga. - Die beiden letzten Mannschaften steigen in die 3. Liga ab.

Wussten Sie schon?



➔ Heidenheims Mittelfeldmann Ben Halloran trug insgesamt zwei Jahre lang das Trikot der Rot-Weißen. Er absolvierte 37 Zweitligaspiele für die Fortuna und schoss acht Tore. Seit dem Sommer 2015 kickt er nun für den 1. FC Heidenheim. In der laufenden Saison absolvierte er bereits 13 Spiele.

Heimtabelle

Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. Sport-Club Freiburg	10	7	2	1	32:14	+18	23
2. 1. FC Nürnberg	10	6	4	0	17:10	+7	22
3. RB Leipzig	9	5	2	2	17:12	+5	17
4. VfL Bochum 1848	10	4	4	2	15:8	+7	16
5. FC St. Pauli	9	5	1	3	13:11	+2	16
6. Eintr. Braunschweig	10	4	3	3	12:8	+4	15
7. Karlsruher SC	9	4	2	3	11:8	+3	14
8. 1. FC Heidenheim 1846	10	4	2	4	10:12	-2	14
9. SV Sandhausen*	9	3	4	2	12:11	+1	13
10. Fortuna Düsseldorf	9	4	1	4	9:9	0	13
11. SpVgg Greuther Fürth	9	4	1	4	11:15	-4	13
12. 1. FC Union Berlin	10	2	6	2	16:17	-1	12
13. 1. FC Kaiserslautern	9	3	2	4	8:10	-2	11
14. SC Paderborn 07	10	2	5	3	11:15	-4	11
15. MSV Duisburg	10	2	5	3	10:14	-4	11
16. TSV 1860 München	9	2	3	4	7:9	-2	9
17. DSC Arminia Bielefeld	9	1	6	2	4:6	-2	9
18. FSV Frankfurt 1899	10	3	0	7	10:19	-9	9

* SV Sandhausen: Drei Punkte Abzug wegen Verstößen gegen Vorschriften der Lizenzierungsordnung mit Blick auf Form und Inhalt relevanter Unterlagen.

Auswärtstabelle

Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. RB Leipzig	10	7	3	0	14:6	+8	24
2. SV Sandhausen*	10	5	1	4	15:12	+3	16
3. DSC Arminia Bielefeld	10	3	6	1	13:10	+3	15
4. Sport-Club Freiburg	9	4	3	2	11:8	+3	15
5. 1. FC Kaiserslautern	10	4	3	3	16:14	+2	15
6. Eintr. Braunschweig	9	4	2	3	15:7	+8	14
7. FC St. Pauli	10	3	5	2	9:9	0	14
8. FSV Frankfurt 1899	9	3	4	2	8:8	0	13
9. VfL Bochum 1848	9	3	3	3	13:10	+3	12
10. SpVgg Greuther Fürth	10	3	3	4	14:17	-3	12
11. 1. FC Nürnberg	9	3	2	4	21:17	+4	11
12. 1. FC Union Berlin	9	3	2	4	15:13	+2	11
13. Karlsruher SC	10	3	2	5	8:17	-9	11
14. 1. FC Heidenheim 1846	9	2	4	3	11:8	+3	10
15. Fortuna Düsseldorf	10	1	4	5	6:15	-9	7
16. SC Paderborn 07	9	2	0	7	6:18	-12	6
17. TSV 1860 München	10	0	5	5	8:17	-9	5
18. MSV Duisburg	9	0	1	8	5:19	-14	1

Zuschauerstatistik

Mannschaft	Summe	Spiele	Schnitt
FC St. Pauli	263.868	9	29.319
RB Leipzig	253.550	9	28.172
1. FC Kaiserslautern	242.209	9	26.912
Fortuna Düsseldorf	233.769	9	25.974
1. FC Nürnberg	259.404	10	25.940
SC Freiburg	230.900	10	23.090
Eintracht Braunschweig	213.545	10	21.355
TSV 1860 München	184.600	9	20.511
1. FC Union Berlin	200.175	10	20.018
VfL Bochum	198.635	10	19.864
Karlsruher SC	155.511	9	17.279
Arminia Bielefeld	153.512	9	17.057
MSV Duisburg	163.261	10	16.326
1. FC Heidenheim 1846	132.837	10	13.284
SC Paderborn 07	114.086	10	11.409
SpVgg Greuther Fürth	98.435	9	10.937
SV Sandhausen	56.655	9	6.295
FSV Frankfurt	59.065	10	5.907
GESAMT	3.214.017	171	18.795

Torjäger

Spieler	Verein	S	T (11er)	QUO
Nils Petersen	SC Freiburg	18	15 (4)	0,83
Simon Terodde	VfL Bochum 1848	18	10 (1)	0,56
Guido Burgstaller	1. FC Nürnberg	18	9 (0)	0,50
Vincenzo Grifo	SC Freiburg	16	8 (0)	0,50
Sebastian Freis	SpVgg Greuther Fürth	16	7 (0)	0,44
Aziz Bouhaddouz	SV Sandhausen	13	7 (3)	0,54
Bobby Wood	1. FC Union Berlin	19	7 (0)	0,37
Marcel Sabitzer	RB Leipzig	19	7 (0)	0,37
Davie Selke	RB Leipzig	18	7 (0)	0,39
Rubin Okotie	TSV München 1860	17	6 (0)	0,35
Fabian Klos	DSC Arminia Bielefeld	18	6 (0)	0,33
Damir Kreilach	1. FC Union Berlin	18	6 (0)	0,33
Lennart Thy	FC St. Pauli	19	6 (0)	0,32
Salim Khelifi	Eintr. Braunschweig	17	6 (0)	0,35
Andrew Wooten	SV Sandhausen	19	6 (1)	0,32
Alessandro Schöpf	1. FC Nürnberg	19	6 (1)	0,32
Peniel Mlapa	VfL Bochum 1848	15	5 (0)	0,33
Emil Forsberg	RB Leipzig	17	5 (0)	0,29
Benjamin Kessel	1. FC Union Berlin	16	5 (1)	0,31

S=Spiele / T (11er)=Tore (Elfmeter) / QUO=Quote

Scorerliste

Spieler	Verein	S	V	T	PKT
Nils Petersen	SC Freiburg	18	4	15	19
Vincenzo Grifo	SC Freiburg	16	4	8	12
Guido Burgstaller	1. FC Nürnberg	18	2	9	11
Bobby Wood	1. FC Union Berlin	19	4	7	11
Jurgen Gjasula	SpVgg Greuther Fürth	18	6	4	10
Simon Terodde	VfL Bochum 1848	18	0	10	10
Aziz Bouhaddouz	SV Sandhausen	13	3	7	10
Maximilian Philipp	SC Freiburg	18	6	4	10
Emil Forsberg	RB Leipzig	17	4	5	9
Marc Rzakowski	FC St. Pauli	16	6	3	9
Marcel Sabitzer	RB Leipzig	19	2	7	9
Emil Berggreen	Eintr. Braunschweig	13	4	5	9
Sebastian Freis	SpVgg Greuther Fürth	16	1	7	8
Rubin Okotie	TSV München 1860	17	2	6	8
Mike Frantz	SC Freiburg	17	5	3	8
Fabian Klos	DSC Arminia Bielefeld	18	2	6	8
Kevin Mähwald	1. FC Nürnberg	16	7	1	8
Andrew Wooten	SV Sandhausen	19	2	6	8
Alessandro Schöpf	1. FC Nürnberg	19	2	6	8

S=Spiele / V=Vorlagen (1 Pkt.) / T=Tore (1 Pkt.) / PKT=Punkte

Kartenstatistik

Spieler	Verein	GK	GR	RK	PKT
Benjamin Kessel	1. FC Union Berlin	8	0	1	13
Patrick Ziegler	1. FC Kaiserslautern	5	0	1	10
Joan Oumari	FSV Frankfurt 1899	5	0	1	10
James Holland	MSV Duisburg	9	0	0	9
Mensur Mujdza	SC Freiburg	6	1	0	9
Dave Bulthuis	1. FC Nürnberg	4	0	1	9
Stefan Ilsanker	RB Leipzig	8	0	0	8
Milos Degenek	TSV München 1860	8	0	0	8
Tim Leibold	1. FC Nürnberg	8	0	0	8
Brian Behrendt	DSC Arminia Bielefeld	5	1	0	8
Thomas Meißner	MSV Duisburg	5	1	0	8
Saulo Decarli	Eintr. Braunschweig	3	0	1	8
Tim Albutat	MSV Duisburg	3	0	1	8
Stefan Kulovits	SV Sandhausen	7	0	0	7
Manuel Konrad	FSV Frankfurt 1899	7	0	0	7
Sören Brandy	1. FC Union Berlin	7	0	0	7
Florian Hübner	SV Sandhausen	7	0	0	7
Leart Paqarada	SV Sandhausen	7	0	0	7
Rolf Feltscher	MSV Duisburg	4	1	0	7

GK=Gelbe Karten (1 Pkt.) / GR=Gelb-Rote Karten (3 Pkt.) / RK=Rote Karten (6 Pkt.) / PKT=Punkte

Der letzte 19. Spieltag



Mo, 21.12.15, 20:15

SC Paderborn**Fortuna Düsseldorf 0:0 (0:0)**

Fr, 18.12.15, 18:30	1. FC Union Berlin	: SV Sandhausen	1:0 (0:0)
	FC St. Pauli	: Karlsruher SC	1:2 (1:1)
	FSV Frankfurt	: Arminia Bielefeld	1:2 (1:0)
Sa, 19.12.15, 13:00	SpVgg Greuther Fürth	: RB Leipzig	1:2 (0:0)
	1. FC Heidenheim	: 1. FC Nürnberg	0:3 (0:1)
So, 20.12.15, 13:30	SC Freiburg	: 1860 München	3:0 (2:0)
	Eintr. Braunschweig	: 1. FC Kaiserslautern	1:1 (1:0)
	MSV Duisburg	: VfL Bochum	0:0 (0:0)

Samstag, 06. Februar 2016, 13:00 Uhr
ESPRIT arena, Düsseldorf**FORTUNA DÜSSELDORF****1. FC HEIDENHEIM**

Tore:

:

(:)

Tore:

Zuschauer:

- ➔ **Schiedsrichter:** Timo Gerach
- ➔ **Gespans:** Torsten Bauer / Nicolas Winter – Patrick Alt
- ➔ **Moderator im Stadion:** André Scheidt

Der aktuelle 20. Spieltag



Sa, 06.02.2016, 13:00

**Fortuna Düsseldorf -
1. FC Heidenheim**

Fr, 05.02.16, 18:30	1. FC Kaiserslautern	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
	VfL Bochum	: SC Freiburg	-- (--)
	SV Sandhausen	: SC Paderborn 07	-- (--)
Sa, 06.02.16, 13:00	1860 München	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
So, 07.02.16, 13:30	Karlsruher SC	: FSV Frankfurt	-- (--)
	RB Leipzig	: Eintr. Braunschweig	-- (--)
	SpVgg Greuther Fürth	: FC St. Pauli	-- (--)
Mo, 08.02.16, 20:15	Arminia Bielefeld	: MSV Duisburg	-- (--)

Formcheck Fortuna Düsseldorf



Die letzten 5 Pflichtspiele

20.11.2015	F95 : MSV Duisburg	1:1 (0:0)
29.11.2015	FSV Frankfurt : F95	1:2 (0:2)
07.12.2015	F95 : Eintracht Braunschweig	1:0 (1:0)
12.12.2015	F95 : 1. FC Union Berlin	0:3 (0:1)
21.12.2015	SC Paderborn 07 : F95	0:0 (0:0)



Der nächste 21. Spieltag



So, 14.02.16, 13:30

**SC Freiburg -
Fortuna Düsseldorf**

Fr, 12.02.16, 18:30	SC Paderborn 07	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
	FC St. Pauli	: RB Leipzig	-- (--)
	FSV Frankfurt	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
Sa, 13.02.16, 13:00	1. FC Heidenheim	: SV Sandhausen	-- (--)
	MSV Duisburg	: Karlsruher SC	-- (--)
So, 14.02.16, 13:30	Eintr. Braunschweig	: Arminia Bielefeld	-- (--)
	1. FC Union Berlin	: 1860 München	-- (--)
Mo, 15.02.16, 20:15	1. FC Nürnberg	: VfL Bochum	-- (--)

Formcheck 1. FC Heidenheim



Die letzten 5 Pflichtspiele

27.11.2015	FCH : SC Freiburg	1:2 (1:1)
06.12.2015	VfL Bochum : FCH	1:1 (0:0)
11.12.2015	TSV 1860 München : FCH	1:3 (1:1)
15.12.2015	Erzgebirge Aue : FCH	0:2 (0:0)
19.12.2015	FCH : 1. FC Nürnberg	0:3 (0:1)



Wussten Sie schon?



- ➔ In den drei bisherigen Duellen zwischen Düsseldorf und Heidenheim gab es immer einen Sieger, jeweils mit nur einem Tor Differenz – 2014/15 gewann die Fortuna beide Spiele (3:2 und 2:1), in der Hinrunde siegte Heidenheim mit 1:0.
- ➔ Das Tor des Tages erzielte an jenem 3. Spieltag Mathias Wittek in der 77. Minute – es blieb sein bisher einziges Saisontor.
- ➔ Am 1. März 2015 gab es auf Düsseldorf Seite beim Spiel in Heidenheim auch ein Trainerdebüt, Taskin Aksoy saß erstmals auf der Bank und die Fortuna gewann 2:1.
- ➔ Schwer zu schlagen: Düsseldorf verlor nur eins der letzten 5 Spiele (mit 0:3 am 12.12.2015 gegen Union Berlin).
- ➔ Solide Defensive: Heidenheim kassierte 20 Gegentore – das liegt unter dem Ligaschnitt (24).

RECK

OP 3 PUNKTE



FORTUNA



➔ **Hintere Reihe (v.li.n.re.):** Ihlas Bebou, Adam Bodzek, Joel Pohjanpalo, Christopher Avevor, Marcel Sobottka, Karim Haggui, Kerem Demirbay, Didier Ya Konan.

➔ **Mittlere Reihe (v.li.n.re.):** Mannschaftsbetreuer Oliver Paashaus, Mannschaftsbetreuer Aleksandar Spengler, Physiotherapeut Dr. Thomas Wiczorek, Mannschaftsarzt Dr. Ulrich Keil, Sportpsychologischer Coach Dr. Christian Gartner.

➔ **Vordere Reihe (v.li.n.re.):** Axel Bellinghausen, Sergio da Silva Pinto, Charalampos Mavrias, Christian Gartner, Lukas Schmitz, Lukas Nmecha.

DÜSSELDORF

RÜCKRUNDE | SAISON 2015/16



Foto: Christof Wolff

...li, Kevin Akpoguma, Alexander Madlung, Christian Strohdiek, Emmanuel Iyoha, Oliver Fink, Mathis Bolly, Julian Koch,

...apeut Bernd Restle, Physiotherapeut Thomas Gucek, Physiotherapeut Marcel Verstappen, Chef-Physiotherapeut Carsten Fiedler,

...oach Axel Zehle, Torwartrainer Simon Jentzsch, Athletiktrainer Florian Klausner, Co-Trainer Peter Hermann, Cheftrainer Marco Kurz.

...Michael Rensing, Tim Wiesner, Lars Unnerstall, Nikola Djurdjic, Sercan Sararer, Justin Toshiki Kinjo, Taylan Duman, Julian Schauerte.



:



06. FEBRUAR 13.00 UHR
ESPRIT arena

BBDO

EINFACH NUR FUSSBALL



BUNDESLIGA

OTELLO



**Wir liefern auch gerne in die Netze
von Bielefeld, Bochum und Duisburg.**



Wo Fortuna aufspielt, sind wir natürlich mit von der Partie. Als Premium Partner sagen wir Danke für ehrlichen Fußball und jedes Ding, das ihr nach Hause schaukelt!

Mitten im Leben.

**Stadtwerke
Düsseldorf**



Sponsoren & Partner



hauptSPONSOR

OTELLO



premiumPARTNER

Stadtwerke
Düsseldorf 

Henkel

PUMA 

 *Frankenheim*
SEIT 1878

kash
smart bezahlen

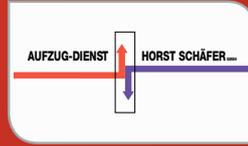
Tipbet.com

HITACHI
Inspire the Next

 **fortunaPARTNER**



 **teamPARTNER**



FORTUNA DÜSSELDORF

1 TOR



Michael Rensing
→ 14.05.1984

👁️ : 18 🟡 : 1
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

19 TOR



Lars Unnerstall
→ 20.07.1990

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

38 TOR



Tim Wiesner
→ 21.11.1996

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

3 ABW



Karim Haggui
→ 20.01.1984

👁️ : 17 🟡 : 3
⚽ : 1 🟡 : 1
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : 1

4 ABW



Julian Schauerte
→ 02.04.1988

👁️ : 17 🟡 : 2
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : 2 🔴 : -
◀️ : 2

5 ABW



Christopher Avevor
→ 11.02.1992

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

6 ABW



Kevin Akpoguma
→ 19.04.1995

👁️ : 10 🟡 : 1
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : 7 🔴 : -
◀️ : 1

15 ABW



Lukas Schmitz
→ 13.10.1988

👁️ : 12 🟡 : 2
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

29 ABW



Alexander Madlung
→ 11.07.1982

👁️ : 6 🟡 : 1
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : 2 🔴 : -
◀️ : 1

34 ABW



Christian Strohdiek
→ 22.01.1988

👁️ : 12 🟡 : 3
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : 2 🔴 : -
◀️ : -

2 MIT



Julian Koch
→ 11.11.1990

👁️ : 18 🟡 : 5
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : 3

7 MIT



Oliver Fink
→ 06.06.1982

👁️ : 8 🟡 : 1
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : 4 🔴 : -
◀️ : 3

8 MIT



Sergio da Silva Pinto
→ 16.10.1980

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

10 MIT



Kerem Demirbay
→ 03.07.1993

👁️ : 12 🟡 : 3
⚽ : 4 🟡 : 1
▶️ : 1 🔴 : -
◀️ : 1

11 MIT



Axel Bellinghausen
→ 17.05.1983

👁️ : 14 🟡 : 4
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : 2 🔴 : -
◀️ : 4

13 MIT



Adam Bodzek
→ 07.09.1985

👁️ : 8 🟡 : 3
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : 1 🔴 : -
◀️ : 2

21 MIT



Christian Gartner
→ 03.04.1994

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

22 MIT



Sercan Sararer
→ 27.11.1989

👁️ : 16 🟡 : 2
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : 4

24 MIT



Justin Toshiki Kinjo
→ 22.02.1997

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

27 MIT



Taylan Duman
→ 30.07.1997

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

31 MIT



Marcel Sobottka
→ 25.04.1994

👁️ : 7 🟡 : 2
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : 1 🔴 : -
◀️ : 2

35 MIT



Mavrias Charalampos
→ 21.02.1994

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

18 ANG



Mathis Bolly
→ 14.11.1990

👁️ : 10 🟡 : 1
⚽ : 2 🟡 : -
▶️ : 2 🔴 : -
◀️ : 8

20 ANG



Joel Pohjanpalo
→ 13.09.1994

👁️ : 15 🟡 : 1
⚽ : 1 🟡 : -
▶️ : 7 🔴 : -
◀️ : 3

28 ANG



Nikola Djurdjic
→ 01.04.1986

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : - 🔴 : -
◀️ : -

33 ANG



Didier Ya Konan
→ 22.05.1984

👁️ : 16 🟡 : 4
⚽ : 4 🟡 : -
▶️ : 3 🔴 : -
◀️ : 6

37 ANG



Ihlas Behou
→ 23.04.1994

👁️ : 13 🟡 : -
⚽ : 1 🟡 : -
▶️ : 6 🔴 : -
◀️ : 6

39 ANG



Emmanuel Iyoha
→ 11.10.1997

👁️ : 2 🟡 : -
⚽ : - 🟡 : -
▶️ : 1 🔴 : -
◀️ : 1

👁️ Spiele | ⚽ Tore | ▶️ Einwechslungen | ◀️ Auswechslungen | 🟡 Gelbe Karten | 🟠 Gelb/Rote Karten | 🔴 Rote Karten



Der 12. Mann - Die Fans
→ 05.05.1895



Cheftrainer

Marco Kurz
→ 16.05.1969



Co-Trainer

Peter Hermann
→ 22.03.1952



Torwarttrainer

Simon Jentzsch
→ 04.05.1976



Athletiktrainer

Florian Klausner
→ 06.08.1981



Sportpsychologischer Coach

Axel Zehle
→ 21.04.1975



Physiotherapeut

Carsten Fiedler
→ 18.02.1986



Physiotherapeut

Bernd Restle
→ 11.09.1954



Physiotherapeut

Thomas Gucek
→ 12.04.1983



Physiotherapeut

Marcel Verstappen
→ 20.02.1983



Mannschaftsarzt

Dr. med. Ulf Blöcker
→ 02.03.1963



Mannschaftsarzt

Dr. med. Ulrich Keil
→ 27.04.1957



Mannschaftsarzt

Dr. med. Thomas Wiczorek
→ 14.12.1970



Mannschaftsbetreuer

Aleks Spengler
→ 06.10.1951



Mannschaftsbetreuer

Oliver Paashaus
→ 19.11.1974

Zugänge / Abgänge

→ **Zugänge:** Kevin Akpoguma (TSG Hoffenheim, ausgeliehen), Kaan Akca (eigene U23), Tim Wiesner (eigene U19), Christian Strohdiek (SC Paderborn), Sercan Sararer (VfB Stuttgart), Julian Koch (FC St. Pauli), Fabian Holthaus (VfL Bochum), Karim Haggui (VfB Stuttgart), Didier Ya Konan (Hannover 96), Mike van Duinen (ADO Den Haag), Marcel Sobottka (FC Schalke 04), Kerem Demirbay (Hamburger SV, ausgeliehen), Alexander Madlung (vereinslos), Mavrias Charalampos (FC Sunderland, ausgeliehen), Nikola Djurdjic (FC Augsburg, ausgeliehen), Justin Toshiki Kinjo (TSV 1860 München U21)

→ **Abgänge:** Andreas Lambertz (Dynamo Dresden), Charlison Benschop (Hannover 96), Dustin Bomheuer (MSV Duisburg), Erwin Hoffer (Karlsruher SC), Robin Heller (Rot-Weiß Essen), Heinrich Schmidtgall (FSV Frankfurt), Ben Halloran (1.FC Heidenheim), Bruno Soares (Qairat Almaty), Jonathan Tah (Hamburger SV, war ausgeliehen), Michael Liendl (TSV 1860 München), Fabian Holthaus (Dynamo Dresden, ausgeliehen), Mike van Duinen (Roda JC Kerkrade, ausgeliehen)

FORTUNA HELAU!

BADEENTE „KARNEVAL“

6,95 €



KARNEVALSORDEN „F95“

10 € ~~18,95 €~~

KRÄTZCHEN „F95“

24,95 €



KARNEVALSPIN „TONHALLE“

4,95 €

SHOP.F95.DE



1. FC HEIDENHEIM

 <p>1 TOR Jan Zimmermann → 19.04.1985</p>	 <p>19 TOR Sven Ullrich → 28.05.1997</p>	 <p>22 TOR Kevin Müller → 15.03.1991</p>	 <p>4 ABW Ronny Philp → 28.01.1989</p>	 <p>5 ABW Mathias Wittek → 30.03.1989</p>	 <p>14 ABW Maurizio Scioscia → 06.12.1991</p>	 <p>16 ABW Tim Göhlert → 15.09.1984</p>
 <p>23 ABW Kevin Kraus → 12.08.1992</p>	 <p>28 ABW Arne Feick → 01.04.1988</p>	 <p>29 ABW Robert Strauß → 07.10.1986</p>	 <p>33 ABW Timo Beermann → 10.12.1990</p>	 <p>37 ABW Kevin Njie → 18.04.1996</p>	 <p>6 MIT Julius Reinhardt → 29.03.1988</p>	 <p>7 MIT Marc Schnatterer → 18.11.1985</p>
 <p>13 MIT Robert Leipertz → 01.02.1993</p>	 <p>18 MIT Sebastian Griesbeck → 03.10.1990</p>	 <p>21 MIT Ben Halloran → 14.06.1992</p>	 <p>26 MIT Marcel Titsch-Rivero → 02.11.1989</p>	 <p>30 MIT Norman Theuerkauf → 24.01.1987</p>	 <p>31 MIT Dominik Widemann → 30.07.1996</p>	 <p>36 MIT Dave Gnaase → 14.12.1996</p>
 <p>38 MIT Tim Skarke → 07.09.1996</p>	 <p>9 ANG Smail Morabit → 05.07.1988</p>	 <p>10 ANG Bard Finne → 13.02.1995</p>	 <p>11 ANG Denis Thomalla → 16.08.1992</p>	 <p>20 ANG Felix Schröter → 23.01.1996</p>	 <p>39 ANG Adriano Grimaldi → 05.04.1991</p>	
<p>Cheftrainer</p>  <p>Frank Schmidt → 03.01.1974</p>	<p>Co-Trainer</p>  <p>Alexander Raaf</p>	<p>Torwarttrainer</p>  <p>Bernd Weng</p>	<p>Athletiktrainer</p>  <p>Robert Wohlrab</p>	<p>Leiter NLZ</p>  <p>Bernhard Raab</p>	<p>Mannschaftsarzt</p>  <p>Dr. Mathias Frey</p>	<p>Mannschaftsarzt</p>  <p>Dr. Rudi Erben</p>
<p>Physiotherapeut</p>  <p>Johannes Gessler</p>	<p>Physiotherapeut</p>  <p>Marc Weiss</p>	<p>Osteopath / Physiotherapeut</p>  <p>Said Lakhali</p>	<p>Betreuer / Zeugwart</p>  <p>Alfred Gawenda</p>	<p>Teamkoordinator</p>  <p>Thomas Rohmer</p>		

Der Kader



Tor

➔	1	Jan Zimmermann	19.04.1985
➔	19	Sven Ullrich	28.05.1997
➔	22	Kevin Müller	15.03.1991

Abwehr

➔	3	Ronny Philp	28.01.1989
➔	5	Mathias Wittek	30.03.1989
➔	14	Maurizio Scioscia	06.12.1991
➔	16	Tim Göhlert	15.09.1984
➔	23	Kevin Kraus	12.08.1992
➔	28	Arne Feick	01.04.1988
➔	29	Robert Strauß	07.10.1986
➔	33	Timo Beermann	10.12.1990
➔	37	Kevin Njie	18.04.1996

Mittelfeld

➔	6	Julius Reinhardt	29.03.1988
➔	7	Marc Schnatterer	18.11.1985
➔	13	Robert Leipertz	01.02.1993
➔	18	Sebastian Griesbeck	03.10.1990
➔	21	Ben Halloran	14.06.1992
➔	26	Marcel Titsch-Rivero	02.11.1989
➔	30	Norman Theuerkauf	24.01.1987
➔	31	Dominik Widemann	30.07.1996
➔	36	Dave Gnaase	14.12.1996
➔	38	Tim Skarke	07.09.1996

Angriff

➔	9	Smail Morabit	05.07.1988
➔	10	Bard Finne	13.02.1995
➔	11	Denis Thomalla	16.08.1992
➔	20	Felix Schröter	23.01.1996
➔	39	Adriano Grimaldi	05.04.1991

Trainer

➔		Frank Schmidt	03.01.1974
---	--	---------------	------------

Zugänge / Abgänge

➔ **Zugänge:** Bard Finne (1.FC Köln), Ben Halloran (Fortuna Düsseldorf), Sven Ullrich, Kevin Müller (beide VfB Stuttgart), Arne Feick (VfR Aalen), Norman Theuerkauf (Eintracht Braunschweig), Dominik Widemann (SpVgg Unterhaching), Denis Thomalla (Lech Posen), Ronny Philp (FC Augsburg), Felix Schröter (FC Schalke 04), Kevin Njie (eigene U19).

➔ **Abgänge:** Florian Niederlechner (FSV Mainz 05), Philipp Heise (VfB Stuttgart), Dennis Malura (Viktoria Köln), Philipp Riese (Erzgebirge Aue), Sebastian Heidinger (SpVgg Greuther Fürth), Rouven Sattelmair (Stuttgarter Kickers), Michael Vitzthum, Patrick Mayer (beide SV Wehen Wiesbaden), Manuel Janzer (Holstein Kiel), Andreas Voglsammer (Arminia Bielefeld), Alper Bagceci (SSV Ulm), Daniel Frahn (Chemnitzer FC).

ALTBEWÄHRT



LANYARD MIT AUSWEISHÜLLE

4,95 €



RETROTRIKOT „1978“ S-XXXXL 54,95 €





Nach ordentlicher Premieren-Saison will sich der FCH in der Liga etablieren

Frank Schmidt und die totale Identifikation

Die Premiere ist dem 1. FC Heidenheim in der vergangenen Saison geglückt. In seinem ersten Zweitligajahr setzte der FCH zur Überraschung vieler eine erste Duftmarke und schloss die Spielzeit auf einem souveränen achten Tabellenplatz ab. In dieser Saison geht es für den Club aus dem rund 50.000 Einwohner großen Kreisstädtchen in Baden-Württemberg darum, sich in der 2. Bundesliga zu etablieren. Nachdem der 1. FC Heidenheim das Jahr 2015 mit Tabellenplatz elf beendet hatte, geht der Blick für die Mannschaft von Trainer Frank Schmidt für den Rest der laufenden Spielzeit eher nach unten. Um nicht in einen möglichen Abstiegsstrudel zu geraten, gilt es einen Fehlstart tunlichst zu vermeiden.

➔ Trainer und Umfeld

Wenn sich ein Trainer über ein ruhiges Umfeld freuen kann, dann ist es Heidenheims Frank Schmidt. Der dienstälteste Übungsleiter der 2. Bundesliga (Amtsantritt: 17.09.2007) ist im kleinen Städtchen an der Brenz unantastbar und genießt das volle Vertrauen der Clubführung. Im Mai 2014, als der Aufstieg ins Bundesliga-Unterhaus eingetütet war, setzte die Vereinsführung des 1. FC Heidenheim ein Zeichen und verlängerte Schmidts Vertrag bis Sommer 2020. Doch nicht nur beim FCH ist der Coach, der nur wenige hundert Meter vom Heidenheimer Stadion entfernt geboren wurde, Kult. Sein Filmreifer Auftritt in Aljoscha Pauses Doku „Trainer!“ ist vielen Zuschauern hängengeblieben und machte den 42-Jährigen über die Grenzen Baden-Württembergs bekannt. Schmidts Ansprache an sein Team ist legendär. Hier der Wortlaut: ➔ „Wir gehen jetzt da raus, Männer, und rennen von der ersten Minute an um unser Leben, vergessen aber nicht die

taktische Ausrichtung. Wenn wir des machen, sind die drei Punkte unser nach dem Spiel. Die können schreien wie sie wollen, Männer, die putzen wir weg heut’.“

➔ Die letzte Saison

Die vergangene Saison sollte eine Premiere für den Fußballclub aus dem 48.000-Einwohner-Ort Heidenheim an der Brenz darstellen. Im Jahr 1998 kickte der Verein noch in der siebtklassigen Landesliga Württemberg. Danach ging es stetig nach oben und in der abgelaufenen Saison traten die Schwaben erstmals in der 2. Bundesliga an. Kanonenfutter sollte der FCH in der zweithöchsten deutschen Spielklasse aber keineswegs darstellen. Cheftrainer Frank Schmidt verpasste seiner Mannschaft eine Grundausrichtung, mit der diese viele Zweitliga-Teams vor eine schwere Aufgabe stellte und teilweise spektakuläre Auftritte hinlegte. Seine Premiersaison schloss der 1. FC Heidenheim am Ende mit respektablen 46 Punkten auf dem achten Tabellenplatz ab.

➔ Die Form

Formtechnisch bewegt sich der 1. FC Heidenheim in der laufenden Spielzeit im Bereich „nix ganzes, nix halbes“. Nach 19 Runden und einer Bilanz von sechs Siegen, sechs Unentschieden und sieben Niederlagen belegt die Schmidt-Elf mit aktuell 24 Punkten Rang 11. Für die Schwaben gilt es in der Rest-Rückrunde, die im Nacken sitzende Konkurrenz auf Distanz zu halten, um am Ende einigermaßen ruhig die Klasse halten zu können. Damit dieses Unterfangen auch gelingt, legte der FCH in der Winterpause nochmal personell nach. Mit den beiden Stürmern Bard Finne (1. FC Köln) und Denis Thomalla (Lech Posen) verpflichtete der Klub zwei Spieler für die Abteilung Attacke, von der in der aktuellen Saison nur wenig Torgefahr ausging. Bisher stellen Stürmer Smail Morabit und Mittelfeldmann Robert Leipertz mit je vier Toren die torgefährlichsten Akteure aus dem Heidenheimer Kader dar.

➔ Mögliche Startelf

Zimmermann - Strauß, Wittek, Beermann, Feick - Leipertz, Reinhardt, Theuerkauf, Schnatterer - Morabit, Finne

➔ Bilanz Heim:	1 Spiel	1 Sieg	0 Unentschieden	0 Niederlagen
➔ Bilanz Auswärts:	2 Spiele	1 Sieg	0 Unentschieden	1 Niederlage
➔ Bilanz Gesamt:	3 Spiele	2 Siege	0 Unentschieden	1 Niederlagen



➔ Daten zum Verein:

1. FC Heidenheim 1846

Schloßhaustraße 162
89522 Heidenheim

Telefon: 07321 - 9471800
Telefax: 07321 - 94718019

E-Mail: info@fc-heidenheim.de
Internet: www.fc-heidenheim.de

Gegründet: 2007

Vereinsfarben: Blau-Rot-Weiß

Präsident: Klaus Mayer

Mitglieder: 1900

➔ Stadion:

Voith-Arena

Schloßhaustraße 162
89522 Heidenheim

Zuschauerzahl: 13.000

Website:



EIN TEAM EIN ZIEL

MIT F95 UND FRANKENHEIM
GROSSEN FUSSBALL ERLEBEN



FRANKENHEIM.DE



premiumPARTNER

Frank Schmidt

„Mit dem neuen Trainer wird bei der Fortuna ein Ruck durchs Team gehen“

Was Frank Schmidt als Cheftrainer beim 1.FC Heidenheim erreicht hat, ist schon bemerkenswert. Auch in der zweiten Saison im Bundesliga-Unterhaus spielen die Heidenheimer eine gute Rolle. Aber der Architekt des Erfolgs, der schon seit vielen Jahren an der Ostalb tätig ist und einen laufenden Vertrag bis 2020 hat, bleibt ganz gelassen und möchte von etwaigem Rummel um seine Person überhaupt nichts wissen. Im Interview mit „Fortuna Aktuell“ spricht Schmidt über die Vorbereitung, das Scouting von Fortuna-Spielen im Trainingslager und das große Ziel Klassenerhalt.

➔ **Frank Schmidt, wie zufrieden sind Sie mit der Vorbereitung?**

Nach einem größeren Umbruch gerade in der Offensive war es wichtig, die neuen Spieler zu integrieren und ihnen die Spielphilosophie nahe zu bringen. Das ist uns gerade im Trainingslager in der Türkei sehr gut gelungen. Nicht nur wegen der drei Testspielsiege dort, sondern besonders auch auf Grund der intensiven Trainingseinheiten dort. Trotz allem darf man die Vorbereitung natürlich nicht überbewerten. Wichtig ist,

Menschlich die Spieler bei uns zu integrieren, geht traditionell relativ schnell. Was die Abläufe und Abstimmung auf dem Platz betrifft, ist die Integration natürlich noch voll im Gange. Beide sind unkompliziert und aufmerksam, das hilft natürlich.

➔ **Mit Kevin Kraus hat erst vor kurzem ein Leistungsträger aus der Hinrunde seinen Vertrag verlängert. Wie glücklich sind Sie, dass er dem FCH erhalten bleibt?**

Wir sind sehr glücklich über diese Vertragsverlängerung. Kevin ist

von Woche zu Woche bei uns gesteigert, ist ein wichtiger Spieler für uns und hat seine Qualitäten bereits in einigen Partien unter Beweis gestellt.

➔ **Nun steht das Rückspiel auf dem Programm: Wie schwierig ist es, sein Team nach einer langen Pause auf einen Gegner vorzubereiten?**

So lange war die Pause ja gar nicht. Mit Fortuna Düsseldorf beschäftigen wir uns schon länger und konnten im Trainingslager in Belek schon alle Spiele beobach-

➔ **Sie liegen derzeit im Mittelfeld der Liga. Wie lautet Ihre Marschroute für die Rest-Rückrunde?**

An der Zielsetzung hat sich seit Saisonbeginn für uns nichts geändert. Für uns geht es einzig und allein um den Klassenerhalt, den wir nicht erst am letzten Spieltag klar machen wollen. Das wird eine große Herausforderung für uns, wir haben aber auch das Selbstbewusstsein, am Ende unser Ziel zu erreichen.

„Mit Fortuna Düsseldorf beschäftigen wir uns schon länger und konnten im Trainingslager in Belek schon alle Spiele beobachten.“

Frank Schmidt

wie man in den Pflichtspielen ins Jahr 2016 startet, dann wird man sehen, wie gut die Vorbereitung wirklich war.

➔ **Der 2:0-Erfolg gegen das österreichische Top-Team Austria Wien lässt aufhorchen. Ist Ihre Mannschaft in einer guten Verfassung?**

Natürlich ist es schön, wenn man in den Testspielen auch das umsetzt, was man im Trainingslager trainiert hat. Insbesondere unser Offensivspiel war gegen Austria Wien sehr gut. Wir hatten viele Torchancen und den Gegner gut im Griff. Unter dem Strich war es eine sehr gute Leistung gegen ein österreichisches Top-Team.

➔ **Wie haben sich die Winter-Neuzugänge Bard Finne und Denis Thomalla bereits eingefunden?**

für uns ein sehr wichtiger Spieler, der sowohl in der Defensive als auch bei Standardsituation in der Offensive seine Qualitäten hat. Ich zähle ihn mit zu den besten Innenverteidigern der 2. Bundesliga. Deshalb freut es uns, dass wir ihn davon überzeugen konnten, dass der Weg in Heidenheim noch nicht zu Ende ist.

➔ **Mit Ben Halloran ist ein Ex-Fortune in Ihren Reihen. Wie zufrieden sind Sie mit ihm und seinen bisherigen Leistungen?**

Wir mussten anfangs einige Dinge mit ihm aufarbeiten. Er hatte in den letzten Monaten in Düsseldorf ja eine nicht ganz einfache Zeit hinter sich. Hinzu kam sicherlich auch die Tatsache, dass die Umstellung von der Großstadt Düsseldorf auf die Ostalb eben auch seine Zeit braucht. Man merkt jetzt aber, dass er sich bei uns wohl fühlt. Ben hat sich

ten. Wir wissen, dass mit dem neuen Trainer ein Ruck durch die Mannschaft gehen wird und sie alles daran setzen werden, gerade vor den eigenen Fans einen Sieg einzufahren. Wir sind aber gut darauf vorbereitet. Es verspricht deshalb, ein spannendes Spiel zu werden.

➔ **Sie konnten die Fortuna aufgrund des zeitgleichen Trainingslagers in Belek im Testspiel gegen Ludogorez Rasgrad beobachten. Wie waren Ihre Eindrücke?**

Man sollte die Eindrücke aus dem Trainingslager nicht überbewerten, weil man nie weiß, was bzw. wie vorher jeweils trainiert worden ist. Fakt ist: Die Fortuna hat eine Menge individuelle Qualität. Wenn sie das auch als Mannschaft auf den Platz bringen, dann müssten sie eigentlich zu den besten Mannschaften der 2. Bundesliga gehören.



FRANK SCHMIDT

➔ **Spielerinformationen:**

Geburtstag 3. Januar 1974
Geburtsort Heidenheim an der Brenz
Position Abwehr

➔ **Vereine als Aktiver:**

1992–1994 1. FC Nürnberg Amat.
1994–1996 TSV Vestenbergsgreuth
1996 SpVgg Greuther Fürth
1997 Wiener Sport-Club
1997–1998 First Vienna FC 1894
1998–2003 Alemannia Aachen
2003 SV Waldhof Mannheim
2003–2007 Heidenheimer SB

➔ **Stationen als Trainer:**

2007– 1. FC Heidenheim



fortunaPARTNER

**FÜR DIE WAHREN
FORTUNA-FANS**



**DEINE
STADIONBRATWURST
FÜR ZUHAUSE**



www.damhus.de

DAMHUS
Die Meistergriller

ERHÄLTlich IM GUT SORTIERTEN EINZELHANDEL ODER UNTER WWW.DAMHUS.DE

Jan Zimmermann

Wie ein Foulspiel zum großen Glück wurde

Durch Zufall wurde das Leben des Heidenheimer Keepers Jan Zimmermann auf den Kopf gestellt. In der vergangenen Saison wurde der 30-Jährige während des Auswärtsspiels beim FC St. Pauli mit Verdacht auf eine Gehirnerschütterung ausgewechselt. Einer eingehenden Untersuchung folgte dann die Schock-Diagnose: Gehirn-Tumor. Heute steht Heidenheims Nummer eins wieder zwischen den Pfosten und erweist sich für seine Vorderleute als der sichere Rückhalt, der er vor der schlimmen Diagnose war. Zimmermann hatte Glück im Unglück, denn ohne diesen Zufall wäre die Erkrankung vielleicht nicht entdeckt worden.

→ Seine letzte Saison

Den 8. November 2014 wird Jan Zimmermann nie vergessen. Während eines Zweikampfs trifft St. Paulis Ante Budimir den Schlussmann in einem Zweikampf mit dem Fuß am Kopf. Mit Verdacht auf eine Gehirnerschütterung und ein Schleudertrauma wurde der 30-Jährige anschließend ausgewechselt und wenige Tage später vom Mannschaftsarzt zur Routinekontrolle zu einer MRT-Untersuchung geschickt. Die Untersuchung ergab dann einen überraschenden und schwerwiegenden Befund: Gehirn-Tumor. Dieser wurde Zimmermann nur wenige Tage später in einer siebenstündigen OP entfernt. Der Keeper hatte riesen Glück im Unglück, denn ohne den „Zufallsbefund“ hätte der Tumor für ihn wohl lebensbedrohliche Ausmaße angenommen. Knapp dreieinhalb Monate nach der Schock-Diagnose stand der Schlussmann beim Heimspiel gegen die Fortuna wieder im Kasten des FCH und hütete diesen in den verbleibenden elf Saisonspielen. Die Spielzeit 2014/15 beendete Zimmermann im Ranking des Fachmagazins Kicker mit dem zweitbesten Notenschnitt der Torhüter der 2. Bundesliga.

→ Seine Fortuna-Erfahrungen

In seiner bisherigen Karriere bekam der gebürtige Offenbacher es erst dreimal mit den Flingeranern zu tun. In der vergangenen Saison standen Zimmermanns erste Aufeinandertreffen mit F95 an, die die Rot-Weißen beide Male für sich entscheiden konnten (3:2, 2:1). In der Hinrunde der laufenden Saison duellierten sich beide Teams erneut, wobei der FCH sein Heimspiel mit 1:0 gewann und der Schlussmann erstmals während einer Begegnung mit der Fortuna seinen Kasten sauber halten konnte.

→ Seine Stärken

Jan Zimmermann ist ein erfahrener Keeper, der bisher u.a. auf fünf Einsätze in der Bundesliga, 45 in der 2. Bundesliga und 114 in der 3. Liga zurückblicken kann. Seine Vorderleute profitieren von der Routine und der Klasse ihres Torhüters, der Ruhe ausstrahlt und dem gesamten Team die erforderliche Stabilität verleiht. Seine Stärken hat der 1,90 m große Torwart auf der Linie, allerdings ist Heidenheims Nummer eins auch in puncto Strafraumbeherrschung ein sicherer Rückhalt. Im Team von

Trainer Frank Schmidt zählt der 30-Jährige zu den Führungsspielern.

→ Seine Zukunft

Der Heidenheimer Schlussmann blickt auf eine bewegte Vergangenheit zurück. Nachdem er bei seinem Jugendclub Eintracht Frankfurt als Torhüter Nummer drei zu fünf Bundesligaeinsätzen kam, wurde im Sommer 2010 nicht mehr auf seine Dienste gesetzt. Anfang 2011 holte der damalige Drittligist Darmstadt 98 den Keeper aus der Vereinslosigkeit und legte mit ihm den Grundstein für eine Erfolgsgeschichte, die 2014 im Aufstieg in die 2. Bundesliga mündete. Der damals notenbeste Torhüter der 3. Liga entschied sich anschließend jedoch für eine Luftveränderung und machte den Schritt ins Bundesliga-Unterhaus folglich mit dem 1. FC Heidenheim. Dort mauserte sich der gebürtige Offenbacher in der vergangenen Saison, trotz seiner schweren Kopf-OP, zum zweitbesten Keeper der 2. Bundesliga. Auch wenn Heidenheim aktuell noch weit davon entfernt ist, hat Zimmermann die Bundesliga immer noch fest im Blick. Das Zeug dazu hat er in jedem Fall.



JAN ZIMMERMANN

➔ Rückennummer:	1
➔ Position:	Torwart
➔ Geburtsdatum:	19.04.1985
➔ Geburtsort:	Offenbach am Main
➔ Nationalität:	Deutsch
➔ Größe:	1,90m

Bisherige Karriere:

Jugend: Kickers Obertshausen, Eintracht Frankfurt

Profi: 2003–2010 Eintracht Frankfurt, 2011–2014 SV Darmstadt 98, seit 2014 1. FC Heidenheim

Bundesliga Spiele:	5
2. Bundesliga Spiele:	45
3. Liga Spiele:	114
Oberliga Hessen:	87
Regionalliga Süd:	44
A-Junioren Bundesliga Süd/Südwest:	13
DFB-Pokal:	2

MEDASTARK: GESCHIRRSPÜLER **GESCHENKT!**

Beim Kauf einer Küche.

Nur für
Fans!



meda-kuechen.de



Nach dem Spiel ist vor dem Küchenkauf: Auf in eine der 19 MEDA-Filialen in Ihrer Nähe, Eintrittskarte vorlegen und schon gibt's den Geschirrspüler gratis!

MEDA
Gute Küchen

*Medagroß. Medagut.
Medagünstig.*

IN DIESER WOCHE VOR...

5 Jahren

2. Bundesliga, Saison 2010/2011, 21. Spieltag, 07.02.2011

TSV 1860 München – Fortuna Düsseldorf 1:1

1860: Király – Rukavina, Buck, Bülow, Ignjovski (71. Bell), Stahl, Lovin, Aigner (66. Bierofka), Volland, Lauth, Rakic (88. Wood).

Fortuna: Melka – Schwertfeger, Lukimya, Langeneke, van den Bergh, Bodzek, Fink, Lambertz (46. Beister), Dum (76. Jovanovic), Ilsö, Rösler (66. Gaus).

Schiedsrichter: Manuel Gräfe.

Tore: 1:0 Bülow (13.), 1:1 Gaus (77.).

Zuschauer: 15.800.

10 Jahren

Regionalliga Nord, Saison 2005/2006 23. Spieltag, 11.02.2006

Fortuna Düsseldorf – 1. FC Köln II 2:0

Fortuna: Deuß – Kakir, Eraslan, Barth, Heeren (72. Marzok), Böcker, Cebe (76. Canale), Lambertz, Albertz, Melunovic (81. Pusic), Podszus.

Köln: Finke, Tosun, Schlicke, Zinke, Sambou, Schöneberg, Zeh (36. Schlösser), Wunderlich (36. Pagano), Alushi, Laux, Epstein (81. Volkert).

Schiedsrichter: David Bornhöft.

Tore: 1:0 Cebe (28.), 2:0 Albertz (30.).

Zuschauer: 6.500.

20 Jahren

1. Bundesliga, Saison 1995/1996, 19. Spieltag, 14.02.1996

1. FC Köln – Fortuna Düsseldorf 0:0

Köln: Illgner – Baumann, Hauptmann, Janßen, Beiersdorfer, Braun (46. Cichon), Kohn, Steinmann (68. Gaißmayer), Polster, Munteanu, Andersen.

Fortuna: Koch – Mehlhorn, Werner, Glavas, Winkhold, Buncol (88. Istenic), Bach, Seeliger (79. Mill), Katemann, Pancev, Cyron (88. Judt).

Schiedsrichter: Rainer Werthmann.

Zuschauer: 22.000.

40 Jahren

1. Bundesliga, Saison 1975/1976, 20. Spieltag, 07.02.1976

Fortuna Düsseldorf – VfL Bochum 3:1

Fortuna: Woyke – Zimmermann, Baltes, Kriegler, Hesse, Mattsson (19. Köhnen), Brei, Herzog, Zewe, Seel, Geye.

Bochum: Scholz – Eggert, Tenhagen, Fromm, Lameck, Pochstein, Miß, Ellbracht (59. Kursinski), Köper, Eggeling, Gerland (46. Franke).

Schiedsrichter: Jürgen Meßmer

Tore: 1:0 Mattsson (11.), 2:0 Mattsson (18.), 3:0 Zimmermann (46.), 3:1 Miß (60.).

Zuschauer: 13.000.

Yesterday: Ein noch ganz junges Duell

Das vierte Aufeinandertreffen in anderthalb Jahren

Lange Zeit gingen sich beide Vereine aus dem Weg. Doch vor anderthalb Jahren erfolgte die Pflichtspielpremiere beider Klubs, die gemeinsam immerhin auf eine 291-jährige Tradition zurückblicken können und nun bereits zum vierten Mal aufeinandertreffen. Doch die Ostalbstädter schafften erst in der jüngeren Vergangenheit den endgültigen Durchbruch vom Amateur-Fußball in den Profi-Bereich. Im Jahr 2014 gelang der erstmalige Sprung in die 2. Bundesliga. Von den bisherigen drei Duellen hat die Fortuna zwei gewinnen können und einmal verloren.

Alle 3 Duelle im Überblick:

➔ 21.09.2014:
F95 – Heidenheim 3:2 (2. Bundesliga)

➔ 01.03.2015:
Heidenheim – F95 1:2 (2. Bundesliga)

➔ 14.08.2015:
Heidenheim – F95 1:0 (2. Bundesliga)



Das erste von drei Duellen. Am 21. September 2014 gab es die Premiere. Dabei triumphierten die 95er am 6. Spieltag in einem interessanten Spiel vor 27.681 Zuschauern in der ESPRIT arena mit 3:2 gegen den damaligen Aufsteiger. Zugleich war es die bislang torreichste Begegnung. Die Düsseldorf-Tore erzielten: Charlison Benschop (2) und Joel Pohjanpalo



Im Rückspiel in Heidenheim gelang der Fortuna am 23. Spieltag ein eindrucksvolles Comeback. Nach einem 0:1-Halbzeitrückstand drehten die Routiniers Oliver Fink und Axel Bellinghausen mit ihren Treffern das Spiel und beschernten dem neuen Interimstrainer Taskin Aksoy am 1. März 2015 den perfekten Einstand.

Nostalgie-Ecke

Frisur der Woche



Uwe Greiner (Saison 1984/85).

Schnäuzer der Woche



Marek Lesniak (Saison 1997/98).



MODEAUSSTATTER FORTUNA DÜSSELDORF



CINQUE STORE | Benrather Straße 12 | 40213 Düsseldorf | Mo–Sa 10–19 Uhr | cinque.de



Was wäre das Leben ohne Fußball? Und was wäre Düsseldorf ohne Fortuna? Hier in der ESPRIT arena, wo große Emotionen zuhause sind, ist auch unser Einsatzort. Mit Sicherheits- und Reinigungsdienstleistungen unterstützen wir tolle Fußballerevents und andere Veranstaltungen. Klüh Multiservices – immer im Einsatz für emotionale Momente und Adrenalin pur.

Catering | Cleaning | Security | Airport Service
Clinic Service | Facility Service | Personal Service

WWW.KLUEH.DE

klüh
MULTISERVICES



Fortuna Düsseldorf



vs.

1. FC Heidenheim

➔ Und so wird im Tippspiel gewertet: Richtiges Ergebnis: **3 Punkte**, Richtige Tendenz: **1 Punkt**

- ➔ Preise:
1. Platz: Zwei Eintrittskarten zu einem Sportevent inkl. Übernachtung für zwei Personen
 2. Platz: Ein Abendessen mit einem Spieler oder Offiziellen von Fortuna
 3. Platz: Ein Original-Trikot von Fortuna mit den Unterschriften der Mannschaften



Manfred Abrahams
Stadtwerke Düsseldorf AG



Dr. Wulff Aengevelt
Aengevelt Immobilien



Björn Becker
Awista GmbH



Christina Begele
begele communications



Björn Borgending
Brandufaktur GmbH / Aufsichtsrat



Hans Brandenburg
BMW Hans Brandenburg



Georg W. Broich
Broich Premium Catering



Robert Cao
Düsseldorf China Center



Rainer Cox
Geschäftsführer Frankenheim



Michael Dahmen
MEDA KÜCHEN



C. De Luca
La Brisella



Christian Diedrich
ERGO Versicherungsgruppe



Werner Matthias Dornscheidt
Messe Düsseldorf GmbH



Kay Fremdling
Antenne Düsseldorf



Dirk Gatzen
Stadtsparkasse Düsseldorf



Thomas Geisel
Oberbürgermeister



Herbert Goll
Max Goll GmbH



Herbert Göritz
Göritz Clasquin



Uwe Gossmann
Küh Service Management GmbH



Michael Hanné
Flughafen Düsseldorf



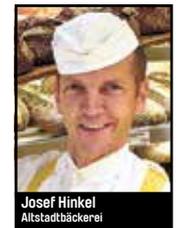
Winfried Hanssmann
Deutsche Bank AG



Dr. Ralf Hausweiler
Vorstand StZ



Heinz Hesslering
Heinz Hesslering Lichttechnik



Josef Hinkel
Altstadtbäckerei



Joachim Hunold
Air Berlin



Heiner Kamps
Kamps BHVG



Dr. med. Ulrich Keil



Alexander Keuter
Keuter Grundbesitzverwaltung



Michael Keuter
Keuter Grundbesitzverwaltung



Klaus Klar
Rheinbahn AG



Carsten Knobel
Henkel-Vorstand und Aufsichtsrat Fortuna



Hubert Kohlenberg
Naturstein Kohlenberg



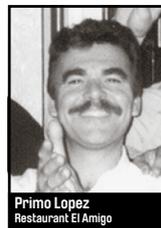
Andreas Krause
Hotel Zum Deutschen Eck



Rainer Kretschmann
Kretschmann Naturstein



Hans Kurz
KurzConsult GmbH



Primo Lopez
Restaurant El Amigo



Matthias Mauritz
AIC-Nationalspieler F95



Guido Melcher
MEDA KÜCHEN



Michael Müller
BRUNATA METRONA



Klaus-Peter Müller
Commerzbank AG

➔ Vor dem Rest-Rückrundenstart gegen den 1. FC Heidenheim tummeln sich immer noch zahlreiche Tipper im Tabellenoberhaus. Sollte die Fortuna einen souveränen 2:0-Sieg einfahren, könnte **Ralf Schneider** (Telefonbau Schneider) jedoch seine Führung weiter ausbauen. Ohnehin ist ein 2:0-Tipp für die Mannschaft von Cheftrainer Marco Kurz ein sehr beliebtes Ergebnis. Insgesamt gehen 15 Promi-Tipper davon aus, dass sich die Fortuna gegen die Gäste aus Heidenheim mit diesem Ergebnis behaupten kann. Weniger optimistisch tippt die Zweitplatzierte **Christina Begale** (begale communications). Doch sollte sich ihr getipptes 1:1 bewahrheiten, könnte sie sich direkt an die Tabellenspitze katapultieren. Insgesamt zeichnet sich beim Promi-Tipp die deutliche Tendenz ab, dass die Fortuna bei ihrem ersten Heimspiel im Jahr 2016 auf jeden Fall nicht leer ausgehen wird. Einzig und allein **Christoph Peters** (Kälte Klima Peters) glaubt nicht an die Rot-Weißen. Er tippte ein 1:2 gegen die Fortuna.



Dr. Oliver Münks
Die Zahnärzte/KG-Center



Hans-Georg Noack
Ehrenpräsident Fortuna



Hans Norbert Nolte
DAKO Worldwide Transport



Ignacio Ordejón
ATN Rechtsanwälte / Aufsichtsrat



Sven Pallessen
Dachdeckerei Pallessen



Mike Papageorgiou
Der Grieche am Staufenplatz



Rainer Pennekamp



Christoph Peters
Kälte Klima Peters



Axel Pollheim
SIGMA Property Funds



Ingolf Roger Rayermann



Gerd Röpke
Man'nei sushitaxi



Friedrich W. Rogge
Sal. Oppenheim



Wolfgang Rolshoven
Heimverineins Düsseldorfer Junges a. V.



Giuseppe Saitta
Saitta Locanda del Conte GmbH



Erwin Schierle
Schierle Stahlrohre KG



Ralf Schneider
Telefonbau Schneider



Michael Schnitzler
Uerige Hausbrauerei



Thomas Schommers
SustainableFuture Consulting



Nicola Stratmann
Tulip Inn Düsseldorf



Markus Tappert
Rechtsanwalte Beumer und Tappert



Hermann Tecklenburg
Tecklenburg GmbH



Peter Terbuyken
Rheinische Backkultur Terbuyken GmbH



Thomas Timmermanns
BMW Timmermanns



Frank Tölle
Signa Property Funds



Wolfgang Ungermann
Brauerei Ferreland Schumacher GmbH & Co KG



Peter Verhülsdonk
Rest./Hotel Schnellenburg



Andreas Vogt
Stadtsparkasse Düsseldorf



Dieter vom Dorff
Fortuna-Aufsichtsrat



Thomas Wiesmann
Wiesmann Personalisten GmbH



Detlef Witte
Schneider Intercom GmbH



Albrecht Woeste
Aufsichtsrat



Hans-Jörg Zech
ZECDO Sportvermarktung GmbH

Pl.	Name	Tipp	Pkt.
1.	Ralf Schneider	2:0	10
2.	Christina Begale	1:1	9
3.	Primo Lopez	2:1	8
	Michael Müller	2:1	8
	Hans-Norbert Nolte	2:1	8
	Peter Verhülsdonk	2:0	8
	Hans-Jörg Zech	2:0	8
4.	Michael Hanné	2:0	7
	Heinz Hessling	1:1	7
	Carsten Knobel	2:0	7
	Rainer Kretschmann	1:1	7
	Nicola Stratmann	1:0	7
	Wolfgang Ungermann	2:1	7
5.	Björn Becker	3:1	6
	Werner Matthias Dornscheidt	1:0	6
	Herbert Goll	3:1	6
	Uwe Gossmann	2:1	6
	Winfried Hanssmann	2:1	6
	Hubert Kohlenberg	3:1	6
	Michael Schnitzler	2:0	6
6.	Björn Borgerding	2:1	5
	C. De Luca	3:0	5
	Kay Fremdling	1:0	5
	Herbert Görnitz	1:2	5
	Alexander Keuter	1:1	5
	Michael Keuter	1:1	5
	Andreas Krause	0:0	5
	Klaus-Peter Müller	2:0	5
	Hans Noack	2:2	5
	Hermann Tecklenburg	1:0	5
	Andreas Vogt	1:0	5
	Dieter vom Dorff	1:0	5
7.	Dr. Wulff Aengevelt	1:1	4
	Georg Broich	3:1	4
	Robert Cao	2:1	4
	Rainer Cox	2:1	4
	Michael Dahmen	3:1	4
	Joachim Hunold	2:1	4
	Dr. med. Ulrich Keil	2:1	4
	Klaus Klar	2:0	4
	Mike Papageorgiou	2:0	4
	Rainer Pennekamp	2:0	4
	Ingolf Roger Rayermann	1:0	4
	Wolfgang Rolshoven	2:0	4
	Thomas Schommers	2:0	4
	Thomas Timmermanns	3:2	4
	Frank Tölle	2:1	4
	Thomas Wiesmann	1:1	4
	Albrecht Woeste	3:1	4
8.	Manfred Abrahams	2:1	3
	Dirk Gatzten	2:1	3
	Thomas Geisel	2:0	3
	Dr. Ralf Hausweiler	2:1	3
	Hans Kurz	1:1	3
	Matthias Mauritz	1:0	3
	Guido Melcher	1:0	3
	Dr. med. dent. Oliver Münks	1:0	3
	Ignacio Ordejón	2:1	3
	Sven Pallessen	3:1	3
	Christoph Peters	1:2	3
	Axel Pollheim	2:0	3
	Gerd Röpke	1:0	3
	Peter Terbuyken	1:0	3
9.	Hans Brandenburg	2:1	2
	Christian Diedrich	2:1	2
	Josef Hinkel	2:0	2
	Heiner Kamps	0:1	2
	Friedrich W. Rogge	2:1	2
	Giuseppe Saitta	2:1	2
	Markus Tappert	1:1	2
	Detlef Witte	2:1	2
10.	Erwin Schierle	1:0	1

fortuna club95 

 Die Leasing Beratung
Vertrauen ist Erfolg

SCHEUFEN
Beschriftung | Digitaldruck | Signage

 ...Obst ins Büro!

GERKEN
VERMIETET ARBEITSBÜHNEN

MEIER & MEIER
Immobilien GmbH & Co. KG

G B S
Grundbesitz

fortuna club95 

 Sebastian Fuchs
Bad - Heizung

wiesmänn
die personalisten

Georg Eickholt
Elektro GmbH


trimet

 **SCHRÖDER FISCHER**
RECHTSANWALTSGESELLSCHAFT MBH

 **AUTOHAUS
TIMMERMANN'S**

 **Clean Angel**
OBJEKTSERVICE

 **WALTHER FLENDER**
DIE GRUPPE

Blumen
OCKENFELD
Garten- und Landschaftsbau
Friedhofsgärtnerei · Floristik


 **B&S**
Transport GmbH

**BRUNATA
METRONA**
Heiz- und Nebenkostenabrechnung
www.brunatametrona.de

INNOFACT AG

 **HANS WEBER**
HAUSMEISTERSERVICE

 **drei**
marketing

 Audi Service
 Service
Autohaus Herfurter GmbH & Co. KG

 **EWALD
STEUHN**
Heizung · Sanitär · Lüftung

W. TENCKHOFF KG
SCHREINEREI 

 **Kreissparkasse
Düsseldorf**

Bornheim und Partner
Rechtsanwälte

 **Coca-Cola
zero**
Schutzmarken · koffeinhaltig

**ROBERT SCHULTZE
NE-METALLE**

 **DirektVersicherung**
www.sparkassendirekt.de

P|P|R
& PARTNER
RECHTSANWÄLTE

 **Oehme**
BROT & KUCHEN

 **HARRY RIECK**
EDELSTAHL 

 **kuh**
MULTISERVICES

AUTOPROFI ERTNER
Stockhausstr. 1-3
40721 Hilden
Tel. 0 21 03 - 33 18 40
Fax 0 21 03 - 33 18 419
www.ertner.autoprofi.de

 
Hans Brandenburg GmbH
Düsseldorf · Hilden · Mettmann · Dormagen
www.hans-brandenburg.de

WRG
WESTRECYCLING GMBH
Tel.: 0211 688142-0 / Fax: 0211 688142-22
www.westrecycling.de / info@westrecycling.de

 **EICKHOFF**
GÄRTEN MIT STIL
www.eickhoff-garten.de

FLEUTEC
FLEUTEC Computer GmbH, Marktstraße 24, 47918 Tönisvorst
www.fleotec.de info@fleotec.de Telefon: (02151) 7070-0

Audi Zentrum Düsseldorf
Gottfried Schultz GmbH & Co. KG 


 **Schübler GmbH**
Baunternehmung

 **KÜNNETH & KNÖCHEL**
Ihr Partner für Arbeitsschutz und Technik

COX
Sanitär · Heizung · Lüftung GmbH

SD SIEBDRUCK + DIGITALDRUCK
www.sud.de

NETMON24
Ihr Fulltime Netzwerk Monitoring Spezialist

fortuna **club95** 

Auto-Park Rath
MAZDA SUZUKI Ford

JAN WISCHERMANN RETOUCHING
BEAUTY - FASHION - COMMERCIAL

bertram

Hoppe
info@krankenpflege-hoppe.de

TMC
Trans Marine Consult GmbH

alpeXX
...und alles kommt gut an

KÄLTE KLIMA PETERS KÄLTETECHNIK KLIMATECHNIK LÜFTTECHNIK
UNSER SERVICE JETZT AUCH AUF MALLORCA
INFOS: WWW.KKPETERS.DE

HABACKERHOLDING
BUILD · LEASE · MANAGE

BROICH CATERING & LOCATIONS

YVEL DÜSSELDORF
LEVY-Gruppe

dotzilla
www.dotzilla.de

online-Forum
www.online-forum.net

PEITZ BEST4FOOD
Partner der Lebensmittelindustrie
www.Best4Food.de

EKH KAI HOFMANN
Elektro · Energie

FAGSI
MOBILE RÄUME

nacht residenz
düsseldorf

DERBYSTAR
THE BALL

BBDO

SKODA
Škoda Centrum Düsseldorf

merTens
Wir beraten, planen, gestalten und realisieren Ihre Arbeitswelt.
www.mertens.ag

JÄGER
DRUCKLUFTECHNIK
www.jaeger-drucklufttechnik.de

NATURSTEIN
Kohlenberg GmbH

DST consulting

Scheuven's BESTATTUNGEN
Tag- und Nachruf 21 1014
Ein Anruf erspart Ihnen alle Wege! www.scheuven.de

MEYER WALDECK
Gesellschaft für Kommunikation und Markenprofil mbH

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Birgels
Prima Kälte Klima

SD
Service-Druck®

COSMO
SPORTS

Dachdeckererei SVEN TALLESEN
E-Mail: sven.pallessen@t-online.de
Tel.: 02102 - 963373

Hösel Ost
Tank- und Rastanlage, Motel

Schumacher Alt

AMANO

ANTENNE
UKW 104,2
DÜSSELDORF

DESTINATION Düsseldorf
D
UNTERNEHMEN FÜR DÜSSELDORF

NEURO STRATEGIES
TOP PERFORMANCE EXPERTS

BUSE HEBERER FROMM
RECHTSANWÄLTE · STEUERBERATER PARTG

DONELL
GRUPPENREISEN

DML
DÜSSELDORFER MOBILIEN LEASING

ERGO
Huckstorf Assekuranz
Subdirektion der ERGO Versicherungsgruppe AG
www.oliver.huckstorf.ergo.de

fortuna club95

AUTOHAUS
ULMEN
www.ulmen.com

fortuna club95

K|E|U|T|E|R
Grundbesitzverwaltung

CLASENI GmbH
ihr printmedienpartner in düsseldorf

SDZ 
Solidaritätsgemeinschaft Düsseldorfer Zahnärzte e.V.

HSM
IMMOBILIENSERVICE GMBH

LAN KOPF
MASCHINENBAU
SCHALTEN SIE UNS EIN.

fortuna club95

CSN
conference

Düsseldorfer
Anzeiger

mb
LIEBENBERG
BODENBELÄGE

MICHAEL GUETH
PHOTOGRAPHY

W.I.R.
PERSONAL-DIENSTLEISTUNGEN

S
SCHNIGGE

M5-Metall
PROFITECHNIK GMBH

fortuna club95

RI
Rheinische Immobilien-,
Versicherungs- und
Vertriebsgesellschaft mbH

MEISTERBETRIEB
SCHULTZ & TISCH
SANITÄRE INSTALLATION & HEIZUNGSBAU

HANSA-DRUCKEREI
& VERLAG


Trade World One GmbH

ADELTA.FINANZ AG

fortuna club95

fortuna club95

ekdgelenkrohr

Frisch und lecker
von Ihrem
Stadtbäcker
www.stadtbaecker.com

MAHO
Arbeitnehmerüberlassung
Personalvermittlung

stockkeim

HOCHKÖNIG
Der Gipfel der Gefühle

STORM GmbH
Rohre und Rohrzubehör

DAKO
WORLDWIDE TRANSPORT

fortuna club95

HIEGE
Heizung
Lüftung
Klima

SCHNEIDER
INTERCOM
Kommunikations- und
Sicherheitssysteme

KA KONRAD ADAMS
INDUSTRIEMONTAGEN
KABELVERLEGUNG

P
MATTHIAS PIPJORKE
ENTSORGUNGSSACHBETRIEB
ALUF DER REIDE 100
40488 DÜSSELDORF
FON: 0211 47 23 70
FAX: 0211 47 23 20
INFO@PIPJORKE.COM
WWW.PIPJORKE.COM

fortuna Club95

MIETER
VEREIN
Düsseldorf
seit 1899

HINKEL

die+zahnärzte
Dr. med. dent. Oliver Minks
Zahnarztpraxis am KÖ-Center
Blumenstraße 11-15
40212 Düsseldorf
www.diepluszahnärzte.com/ko

fortuna Club95

W&G
Wirtschaftliche Services
GmbH

NLZ-BILD DER WOCHE

Grund zum Jubeln: Die Rückrunde der Regionalliga West hat begonnen! Das Auftaktspiel gewann Fortunas U23 souverän gegen den SC Wiedenbrück – hier bejubelt Kemal Rüzgar seinen Treffer zum entscheidenden 3:1-Endstand.





➔ F95tv präsentiert die schönsten NLZ-Tore aus dem Monat Januar:



Neue Gesichter in den Bundesliga-Teams der U19 und U17

U23-Neuzugang Lohmar feiert erfolgreiches Debüt

In der Winter-Transferperiode hat sich in Fortunas U23 einiges getan: Hendrik Lohmar wechselt von der U23 des FC Schalke 04 an den Rhein und verstärkt das Team von Trainer Taskin Aksoy. Von fünf anderen Spielern des Regionalliga-teams hingegen hat sich die Fortuna getrennt. Personelle Veränderungen gibt es zudem in der U19 und der U17, die in den Junioren-Bundesligen an den Start gehen.



Hendrik Lohmar holte in seinem ersten Pflichtspiel für F95 direkt drei Punkte gegen Wiedenbrück.



Verstärkung: U19-Coach Sinisa Suker freut sich auf Hayrullah Alici vom BVB.

Hendrik Lohmar heißt das neue Gesicht in Fortunas U23. Der defensive Mittelfeldspieler wechselte von der Zweitvertretung des FC Schalke 04 in die Landeshauptstadt. Der 19-Jährige war seit der U17 für die Königsblauen am Ball und rückte in dieser Saison in die Regionalligamannschaft auf, für die er in der Hinrunde auf sieben Einsätze kam. Nun läuft der deutsche A-Jugend-Meister von 2015 für F95 auf – er war bereits mit im Trainingslager im türkischen Lara und hinterließ dort sowie in den Testspielen einen positiven Eindruck. Im Heimspiel gegen den Bonner SC, den die U23 im letzten Testspiel mit 4:1 bezwang, glänzte Lohmar als doppelter Torschütze. Auch deshalb kam Lohmar beim 3:1-Sieg gegen den SC Wiedenbrück direkt über die volle Spieldauer von 90 Minuten zum Einsatz. Fünf Spieler hingegen verlassen Fortunas Regionalligamannschaft.

Ross Archibald, Maurice Pluntke, Robin Müller, Muhammet Ucar und Julien Rybacki werden nicht mehr für die Fortuna auflaufen. Archibald zieht es nach einem halben Jahr und einem Regionalliga-Einsatz zurück in seine australische Heimat. Auch Pluntke, der in der vergangenen Saison sein Zweitligadebüt bei F95 feierte, wechselt interkontinental – der Defensivspieler hat seine neue sportliche Heimat in den USA gefunden. In anderthalb Jahren kam Pluntke neben ein Spiel in der 2. Bundesliga auf 28 Partien in der Regionalliga West. Auch Rybacki kam vor anderthalb Jahren zur Fortuna, für die er in 47 Regionalligaspielen auf zwei Tore und vier Vorlagen kam. Der Angreifer wechselt innerhalb der Regionalliga West zum SV Rödinghausen. Robin Müller war im Sommer von Fortunas U19 in die U23 aufgerückt, blieb in dieser Saison jedoch ohne Einsatz. Der Rechtsverteidiger wechselt zum

VfB Hilden. Das gleiche gilt für Muhammet Ucar: Der defensive Mittelfeldspieler wechselt ohne Pflichtspieleinsatz in dieser Saison zum 1. FC Monheim.

➔ U19: Alici kommt vom BVB – drei Abgänge

Fortunas U19 hat sich derweil im Angriff verstärkt. Von Borussia Dortmund wechselt Hayrullah Alici zu den Rot-Weißen. In insgesamt 74 B- und A-Jugend-Bundesligaspielen für den BVB erzielte der 19-Jährige 17 Tore. In dieser Saison stand er in fünf Partien für die Borussen auf dem Platz, zur Rückrunde wird er für das Team von Trainer Sinisa Suker auf Torejagd gehen. Drei Abgänge gibt es bei Fortunas A-Junioren ebenfalls: Angreifer Aljoshua Berger wechselt nach einem halben Jahr bei F95 in die Erste Mannschaft des SV Bergisch Gladbach. Zudem geht Mittelfeldmann Tim Kadesreuther zum MSV Duisburg, Fabio Di Gaetano zieht es zum Wuppertaler SV. Fortuna Düsseldorf wünscht sowohl den drei U19-Spielern, als auch den fünf U23-Akteuren sportlich und privat alles Gute für ihre Zukunft.

➔ Touglo und Roch verstärken die U17

Fortunas U17 hat im Winter hingegen keine Abgänge zu verzeichnen. Dafür verstärken zwei Neuzugänge die Mannschaft von Trainer Samir Susic. Nickson Touglo wechselt von Borussia Dortmund zur F95. Der 17-Jährige ist vornehmlich für die Defensive eingeplant. Von Borussia Mönchengladbach kommt Marvin Roch zu den Rot-Weißen. Der 16-Jährige stand in sieben U17-Bundesligaspielen für die Gladbacher auf dem Feld und ist ein Mann für das defensive Mittelfeld.

Gute Testspielergebnisse und ein gelungenes Trainingslager

U23 startet mit Schwung ins neue Jahr

Sollten sich die Spieler von U23-Cheftrainer Taskin Aksoy für das Fußballjahr 2016 gute Vorsätze auferlegt haben, bisher schaut es danach aus, dass sie diese einhalten können. Die Regionalligamannschaft der Flingeraner ist mit Schwung ins neue Jahr gestartet und hat diesen prompt mit ins erste Meisterschaftsspiel der Rest-Rückrunde mitnehmen können. Das kommt den Rot-Weißen derzeit gelegen, geht es doch heute zum kleinen Derby zum 1. FC Köln II.



Nazim Sangaré zeigte zum Auftakt wie gewohnt vollen Einsatz.

Das Hallenturnier beim Bonner SC, bei dem die Fortunen souverän ihren Titel verteidigten, war der Auftakt zu einer rundum gelungenen Rückrundenvorbereitung. Nachdem es für die Mannschaft von Taskin Aksoy im Sommer noch in den fernen Osten nach Südkorea ging, verbrachte sie ihr Wintertrainingslager erneut im türkischen Lara in der Nähe von Antalya. Dort war die U23 bereits zum vierten Mal in Folge zu Gast – einmal mehr konnte sie sich unter besten Voraussetzungen auf die Rest-Rückrunde in der Regionalliga West vorbereiten.

➔ „Wichtige Aufschlüsse für die Rest-Rückrunde“

Auch die Testspiele in Lara verliefen zur Zufriedenheit des Trainerteams.

Gegen die Drittligisten Erzgebirge Aue (1:1, Tor: Kemal Rüzgar) und Hansa Rostock (0:0) blieb F95 ohne Niederlage. Und das, obwohl Athletiktrainer Fabian Illner den Rot-Weißen in den schweißtreibenden Trainingseinheiten alles abverlangte. Aksoy zog somit ein positives Fazit: „Beide Spiele haben mir wichtige Aufschlüsse für die Rest-Rückrunde geliefert“, meinte der Coach nach der Partie gegen die Rostocker.

Zurück in der Heimat bestätigten die Flingeraner ihre hervorragende Frühform. Beim 4:0 im Testspiel gegen die TSG Sprockhövel glänzte Mergim Fejzullahu als dreifacher Torschütze, zudem steuerte Tugrul Erat einen Treffer bei. Die Generalprobe gegen den Bonner SC glückte ebenfalls: Neben Neuzugang Hendrik Lohmar, der gleich doppelt traf, sorgten

Nazim Sangaré und einmal mehr Rüzgar für den ungefährdeten 4:1-Erfolg der Fortunen.

➔ U23-Derby in Köln am heutigen Samstag

Bestens gerüstet startete die U23 somit am vergangenen Wochenende in die Rest-Rückrunde. Und zum Jahresauftakt gab es direkt einmal drei wichtige Punkte: Durch die Treffer von Erat, Kapitän Christian Weber – der einen Distanzschuss traumhaft im rechten Winkel unterbrachte – und Rüzgar schlugen die Fortunen den SC Wiedenbrück unter dem Strich souverän mit 3:1. Nun wollen sie ihre gute Form einmal mehr unter Beweis stellen: Am heutigen Samstag läuft die U23 zum kleinen Derby beim 1. FC Köln II auf.

PARTNER DES NACHWUCHSLEISTUNGSZENTRUMS



exklusivPARTNER

Stadtwerke
Düsseldorf



Stadtparkasse
Düsseldorf



talentPARTNER

seestern
Düsseldorf



Gaßmann
Gastronomie & Event

VAPIANO®



Düsseldorf Airport
DUS

Auto-Park Rath
mazda SUZUKI Ford

fruiton
„Obst ins Büro!“

FAKO-M
Getränke

IST Bildung,
die bewegt

B breuninger

METRO

D DAMHUS
Die Meistergriller

U16 versucht sich unter dem Korb – U19 und U23 gewinnen Turniere

NLZ-Teams in der Halle erfolgreich

Die Winterpause ist bekanntermaßen die Zeit für echten Budenzauber: Auch Fortunas Nachwuchsteams nutzen die pflichtspielfreie Zeit Jahr für Jahr, um sich unter dem Hallendach mit anderen NLZ-Mannschaften zu messen. Zu gut besetzten Hallenturnieren fahren die F95-Mannschaften teilweise durch ganz Deutschland. Umso schöner ist es, wenn die Nachwuchskicker mit guten Platzierungen zurück an den Rhein kommen – und davon gab es in dieser Winterpause einige.



Zwei Sportarten finden zusammen: Fortunas U16 und das Team der Giants.

Zweimal durften sich Fortunen über den Turniersieg freuen: Anfang Januar gewann Fortunas U23, aufgestockt mit Spielern aus der U19 und der U18, ein vom Bonner SC ausgerichtetes Hallenturnier. Dabei verteidigten sie ihren Titel, denn bereits im Vorjahr war F95 mit dem Pokal zurück in die Landeshauptstadt gekommen. Nach guten Leistungen und nur einer Niederlage in der Vorrunde

zogen die Flingeraner am Ende des Tages ins Endspiel ein, wo mit dem FC Wegberg-Beeck ein Bekannter aus der Regionalliga West wartete. Nachdem es zum Ende der regulären Spielzeit 1:1 stand – U19-Angreifer Nico Werner erzielte das F95-Tor – gewannen die Rot-Weißen knapp im Siebenmeterschießen. Auch die U19 gewann zu Beginn des Jahres ein gut besetztes Hallenturnier, für das sie bis nach Aschaffenburg

gefahren war. Trotz einer Niederlage im ersten Vorrundenspiel gegen 1860 München kamen die Fortunen weiter, denn es sollte an diesem Tag die letzte Pleite bleiben: Nach Siegen gegen Mainz 05 und Darmstadt 98 schalteten die A-Junioren im Halbfinale den 1. FC Nürnberg klar mit 5:0 aus und schafften den Sprung ins Finale. Dort war es dann gegen den FSV Frankfurt eine äußerst knappe Angelegenheit, doch am Ende behielten die Düsseldorfer mit 5:4 die Oberhand.

➔ Jüngere Teams springen mehrfach aufs Treppchen

Ein solcher Turniersieg war den jüngeren NLZ-Teams in diesem Winter nicht vergönnt – doch trotzdem holten einige Teams hervorragende Platzierungen. Die U15 hinterließ bei ihrem Turnier in Flensburg einen positiven Eindruck und wurde Dritter, die U12 wurde gleich

mehrfach Zweiter und auch andere NLZ-Mannschaften schalteten bei ihren Turnieren immer wieder hochkarätige Gegner aus und schafften regelmäßig den Sprung aufs Treppchen.

➔ Ein etwas anderes Hallenturnier für die U16

Zum Jahresausklang bestritten die B-Junioren der U16 ebenfalls ein Hallenturnier – allerdings ein eher ungewöhnliches: Gemeinsam mit der U16 der Giants Düsseldorf traten die Fortunen zu mehreren Mixed-Turnieren an. Neben Trainingseinheiten in beiden Sportarten standen zunächst ein Fußballturnier mit gemischten Teams an, ehe sich Fortunas Talente dann gemeinsam mit den Giants als Basketballer versuchten. So gelang es beiden Mannschaften, etwas über den Tellerrand zu schauen – tolle Eindrücke für die rot-weißen Nachwuchskicker.

Elf Mannschaften kämpfen beim alljährlichen Hallenturnier um den Sieg

Virus95 siegt beim AK-Hallenturnier 2016

Insgesamt elf Mannschaften kämpften beim traditionellen Hallenturnier des „Arbeitskreis Fanarbeit“ um den Sieg. Am Ende konnte sich dann der Fanclub „Virus95“ im Sportpark Niederheid durchsetzen.



Das siegreiche Team: Virus95 gewann die AK-Hallenmeisterschaft.

Schon in der Gruppenphase lief es gut für Virus95. Mit insgesamt vier Siegen und einem Unentschieden, zog der Fanclub als Gruppensieger in die Endrunde ein. Im Halbfinale lösten sie dann mit einem 1:0 gegen das „Arena Team“ das Ticket zum Finale. Dort trafen sie auf den „Bezirk10“, der sich zuvor mit einem 2:0 gegen das „Fanprojekt“ behaupten konnte. Im Finale reichte dem Virus95 ein Treffer zum Sieg, um sich den Georg-Koch-Wanderpokal

➔ Die Platzierungen des AK-Hallenturniers 2016:

1. Virus95
2. Bezirk 10
3. Fanprojekt
4. Arena Team
5. F95 Bullis
6. U95
7. FFC Ratingen
8. Feuer & Flamme
9. Niederrhein Fortunen
10. Fortuna-treu
11. South City Crew

zu sichern. Marko Meyer von den „F95 Bullis“ wurde als erfolgreichster Torschütze des Turniers ausgezeichnet. Als bester Torhüter wurde Sven van der Pas vom Fanclub „Feuer & Flamme“ ausgezeichnet. Der „Fair-Play-Pokal“, gestiftet von Frankenheim, ging an die Mannschaft der U95. Sämtliche Pokale wurden bei der Siegerehrung von Fortunas Finanzvorstand Paul Jäger und dem früherem Goalgetter Günter Thiele überreicht.

AUTOZENTRUM
Josten

Ihr Partner in Düsseldorf,
Monheim, Remscheid,
Kaarst, Witten und
Heiligenhaus



Größter SEAT Händler Deutschlands

WELCHEN NEHME ICH BLOSS?

Ständig über 850 Autos auf Lager!



Herzogstraße 75- 77, 40215 Düsseldorf | Ronsdorfer Str. 4-8, 40233 Düsseldorf

www.auto-josten.de | 0211-5502190

 **YOKOHAMA**



Fortuna Düsseldorf Mannschaftsbus fährt auf YOKOHAMA Reifen ab

YOKOHAMA hat auch für Ihr Fahrzeug die richtigen
Reifen. Unsere Produktpalette umfasst PKW, SUV,
4x4, Transporter, LKW und Busreifen.

**YOKOHAMA Reifen –
immer eine sichere Wahl für Ihr Fahrzeug**



YOKOHAMA –
offizieller Fußballsponsor

ADVAN
Sport V105

GEOLANDAR
SUV G055

107ZL



www.yokohama.de





Fortuna tritt beim Bundesliga-Absteiger an

Freiburg bläst zur Attacke auf Rang eins

Der SC Freiburg ist in der abgelaufenen Hinrunde der Saison 2015/16 seinem Favoritenstatus gerecht geworden und ist drauf und dran, die direkte Rückkehr in die Bundesliga zu packen. Mit 38 Zählern nach 19 Partien belegen die Breisgauer aktuell Tabellenplatz zwei und liegen nur drei Punkte hinter Spitzenreiter Leipzig. Die Vorzeichen für eine erfolgreiche Rest-Rückrunde sind also nicht die schlechtesten. Allerdings musste Coach Christian Streich in der Wintervorbereitung den Ausfall seines Top-Torjägers Nils Petersen verschmerzen.

➔ Trainer und Umfeld

Nach dem bitteren Abstieg im Sommer 2015 galt es für den SC Freiburg, den „Betriebsunfall“ schnellstmöglich wieder zu korrigieren. Trotz des Abstiegs bewahrten die handelnden Personen an der Dreisam Ruhe und folgten nicht den üblichen Mechanismen des Fußballgeschäfts. So setzte man nach dem Abstieg nicht sofort den Trainer vor die Tür, sondern ging das Projekt Wiederaufstieg bewusst mit Chefcoach Christian Streich an. Streich zahlte das in ihn gesetzte Vertrauen zurück und lieferte mit seinem SC in der bisherigen Zweitligaspielzeit einige furiose Auftritte ab. Es würde viele wundern, wenn der Sportclub aus Freiburg im kommenden Sommer nicht wieder im Bundesliga-Oberhaus antreten sollte.

➔ Die Form

Der SC Freiburg befindet sich in einer guten Ausgangsposition für

die verbleibenden 15 Spiele der Saison 2015/16. Mit aktuell acht Punkten Vorsprung auf einen Nicht-Aufstiegsplatz und einem Fünf-Punkte-Polster auf Rang drei befindet sich der Sportclub in Lauerstellung zu Tabellenführer Leipzig, der nur drei Zähler mehr auf dem Konto hat. So blasen die Breisgauer in der Rest-Rückrunde zur Attacke auf Platz eins, um am Ende der Spielzeit die „Felge“ in die Höhe zu recken. Allerdings hat Trainer Christian Streich aktuell einige prominente Ausfälle zu beklagen. Zu den langzeitverletzten Julian Schuster, Mike Frantz und Lukas Kübler gesellte sich in der Wintervorbereitung auch noch Top-Torjäger Nils Petersen (15 Tore), der sich am ersten Tag des Trainingslagers im spanischen Sotogrande die Außenbänder gerissen hatte und dem Sportclub bis auf Weiteres nicht Verfügung stehen wird. Als Ersatz verpflichtete der Bundesliga-Absteiger Havard Nielsen von RB Salzburg, der auf 16 Bundesligaspiele (2 Tore) und 30 Zweitligapartien (8 Tore) für

Eintracht Braunschweig zurückblicken kann.

➔ Stadion

Der SC Freiburg trägt seine Heimspiele im Schwarzwald Stadion aus. Die 24.000 Zuschauer fassende Arena, die von 1954 bis 2004 den altherwürdigen Namen Dreisam-Stadion trug, soll aber demnächst durch eine neue, moderne Freiburger Spielstätte ersetzt werden. Nachdem im Jahr 2012 festgestellt wurde, dass eine Modernisierung des Stadions unwirtschaftlich sein würde, wurde im Februar 2015 ein Bürgerentscheid positiv beschieden, dass in den nächsten Jahren am Standort Wolfswinkel ein komplett neues Stadion errichtet werden soll.

➔ Zu- und Abgänge (Winter)

Zugänge: Havard Nielsen (RB Salzburg)

Abgänge: Philipp Zulechner (BSC Young Boys)

21. Spieltag Saison 2015/16

Sonntag, 14.02.2016, 13:30 Uhr



➔ Daten zum Verein:

Sport-Club Freiburg
Schwarzwaldstraße 193
79117 Freiburg im Breisgau
Telefon: 0761 - 385510
Telefax: 0761 - 3855170
E-Mail: scf@scfreiburg.com
Internet: www.scfreiburg.com

Gegründet: 1904

Vereinsfarben: Rot-Weiß

Präsident: Fritz Keller

Mitglieder: 7.700

➔ Stadion:

Schwarzwald-Stadion
Schwarzwaldstraße 193
79117 Freiburg im Breisgau
Zuschauerzahl: 24.000

Informationen rund um die Stadion der Gegner. Was ist erlaubt, was ist verboten, wo liegt das Stadion und alles weitere Wichtige.



➔ Mögliche Startelf

Schwolow - Günter, Kempf, Höhn, Torrejon - Grifo, Höfler, Abrashi, Hufnagel - Philipp, Nielsen

➔ Bilanz Heim:	8 Spiele	2 Siege	2 Unentschieden	4 Niederlagen
➔ Bilanz Auswärts:	7 Spiele	2 Siege	2 Unentschieden	3 Niederlagen
➔ Bilanz Gesamt:	15 Spiele	4 Siege	4 Unentschieden	7 Niederlagen



Der neue **OPEL ADAM**

SO EINZIGARTIG WIE DU.

ADAM & YOU.

Wir leben Autos.

Jeder Mensch ist einzigartig. Mit dem neuen Opel ADAM kannst Du das zum Ausdruck bringen – mit über 30.000 Kombinationsmöglichkeiten allein beim Außendesign! Wähle aus

- zwölf Außenfarben sowie drei kontrastreichen Dachfarben,
- über 30 Radvarianten,
- fast 20 Innenraumdekoren

und vielem mehr, um Deinen persönlichen ADAM zu kreieren, den es so vielleicht nur einmal gibt!

Unser Barpreisangebot

für den Opel ADAM mit 1,2, 51 kW

schon ab

11.950,- €

Inkl. 595,- € Frachtkosten

JETZT PROBEFAHRT SICHERN! >>>

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 7,1, außerorts: 4,2, kombiniert: 5,3; CO₂-Emissionen, kombiniert: 124 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D

AUTOHAUS
ULMEN



Autohaus Ulmen GmbH & Co KG

Königsberger Str. 26 • 40231 Düsseldorf • Tel.: 02 11/31 000-0
 Brunnenstr. 50-52 • 40223 Düsseldorf • Tel.: 02 11/31 000-100
 Prof.-Oehler-Str. 3 • 40589 Düsseldorf • Tel. 02 11/77 92 72-30
 Sandstr. 47 • 40878 Ratingen • Tel. 02102/9407-33

www.ulmen.com



**Wir sind immer für Sie da,
auch in der 5. Jahreszeit!**

Liebe Fortuna Fans,

wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Feiern und hoffen, dass Sie die tollen Tage unbeschwert genießen können. Falls doch etwas Unvorhergesehenes passiert- natürlich sind wir auch in der 5. Jahreszeit für Sie da.

Das Team der AXA Geschäftsstelle Markus van Susteren wünscht eine schöne und aufregende Karnevalszeit!

Maßstäbe / **neu definiert**



AXA Geschäftsstelle **Markus van Susteren**
 Franz-Rennefeld-Weg 5, 40472 Düsseldorf
 Tel.: 0211 98922440, Fax: 0211 989224411
 markus.vansusteren@axa.de, www.vansusteren.de



Fortunas Handballerinnen mischen weiter oben mit

„Alles noch drin für uns“

Die Handballerinnen der Fortuna bleiben dem Tabellenführer aus Aldekerk weiter dicht auf den Fersen. Der Rückstand zur Spitze beträgt nach dem Punktverlust im Spiel gegen Wülfrath vor drei Wochen ein Punkt.



Die Zweitvertretung von Fortunas Handball-Damen ist mit vier Punkten Vorsprung auf Rang zwei auf dem besten Weg, Meister in der Landesliga zu werden.

Alles noch drin für uns“, meint Spielertrainerin Ina Mollidor. Beim letzten Auswärtsspiel in Nettetal hatten die Fortuna-Damen beim 28:17-Auswärtserfolg nur wenig Mühe gehabt. Britta Borchert war mit fünf Treffern erfolgreichste Werferin. Nach den kommenden Karnevalstagen steht der Mannschaft von Ina Mollidor die nächste harte Prüfung bevor. Denn TD Lank ist seit 13 Spielen ungeschlagen und verlor das letzte Spiel gegen die Fortuna-Damen.

➔ **Tore:** Giesler, Kubitscheck, Feld: L. Berger (3/2), J. Berger (2), Borchert (5), Mollidor, Otten (3), Otto (4), Eickerling (1),

Grimberg (1), Esch (2), Jarendt (4), Verhoeven (1), Eßer (2)

➔ Zweitvertretung der Fortuna-Damen weiter Tabellenführer

In der Landesliga steht das Team von Trainer Eric Busch weiter an der Tabellenspitze. Im Lokalderby beim TV Ratingen hatte die Fortuna beim 34:17 (17:7)-Erfolg wenig Mühe. Dank der Punktverluste der Verfolger aus Essen und Krefeld ist der Abstand zu Platz zwei auf vier Punkte angewachsen. ➔ „Die Punktverluste der Verfolger zeigen uns deutlich, dass es bis zum Saisonende kein leichter Gang wird“, betont Coach Eric Busch.

Offizielle Fanclubs vorgestellt: „Fortuna-Fanclub Oberschwaben“

Von Oberschwaben bis ins Rheinland

Der „Fortuna-Fanclub Oberschwaben“ (FFO) fiebert bei jedem Spiel der Rot-Weißen eifrig mit, trotz einer Distanz von 506 km. Bei den Auswärtsspielen der Fortuna im Süden Deutschlands sind sie immer zur Stelle, um die Mannschaft zum Sieg zu peitschen. Die „Fortuna Aktuell“ hat den Fanclub nun genauer unter die Lupe genommen.



Gegründet wurde der „Fortuna-Fanclub Oberschwaben“ bereits im Jahr 2005. Seitdem sie sind auch Mitglied im Arbeitskreis Fanarbeit. Doch schon in den 50er Jahren wurde die Fortuna von einem heutigen Mitglied des FFO unterstützt. Ehrenmitglied Herbert schaute schon als kleiner Junge den Rot-Weißen beim Kicken zu. Besonders Towart-Legende Toni Turek begeisterte ihn damals sehr.

Mit insgesamt 29 Mitgliedern ist der Club zwar überschaubar, aber nichtsdestotrotz engagiert er sich inbrünstig für seine Fortuna. Bei



Beste Stimmung: Der Fortuna-Fanclub Oberschwaben hält die rot-weißen Farben auch in der Heimat hoch.

nahezu allen Auswärtsspielen im Süden der Republik unterstützen sie die Mannschaft. Zu den heimischen Spielen in der 506 km entfernten ESPRIT arena verschlägt es die Schwaben nicht allzu oft. Dennoch fiebern sie bei jedem Spiel der Fortuna vor dem Fernseher mit und sind auch in ihrer internen Tipprunde sehr optimistisch. ➔ „Die Frauen gewinnen meistens die Siegpriämie, weil die Männer fast immer

auf einen Sieg für die Fortuna setzten“, erklärt der Fanclub. Zu gewinnen gibt es beim jährlichen Tippspiel – natürlich – Fortuna-Fanartikel.

Doch auch Humor hat beim Fanclub aus Oberschwaben seinen Platz. Ein sich bekennender Fan des 1. FC Köln wurde vom FFO fast missionarisch bekehrt. ➔ „Mit Hilfe moderner Bildbearbeitungstechnik haben wir ihn als Fan unserer Fortuna erscheinen

lassen. Schnell noch den Spruch ➔ „Der Weg der Erkenntnis war lang... ab jetzt schlägt mein Herz für die Fortuna“ ergänzt und das Ganze als Flugblatt weitläufig in der Nachbarschaft verteilt!“, erzählt der Club.

Wer gerne mehr über den Fortuna-Fanclub Oberschwaben erfahren möchte, kann sich im Internet unter fortuna@ffo-online.de mit dem Fanclub Kontakt aufnehmen.



WIR MACHEN DICH FIT!

F95 - FANTARIF

JETZT ANMELDEN
UND 160€ SPAREN

49,90€
statt 59,90€

HealthCity Düsseldorf Gerresheim
HealthCity Düsseldorf Oberkassel
HealthCity Neuss
HealthCity Kaarst

fitness&mehr / healthcity.de

Find us on Facebook



Jeep DAS ORIGINAL



A STAR IS BORN!

Der Jeep® Renegade 1.4
MultiAir Longitude STAR

bei uns für **17.990 €**
oder **175 €/MTL***

Frei, authentisch, unkonventionell: Das ist der Jeep® Renegade. Als einziger SUV seiner Klasse ist er auch mit 9-Stufen-Automatikgetriebe und Jeep® Active Drive Allradsystem erhältlich¹. Damit ist er der perfekte Begleiter für alle, die ihren eigenen Weg gehen. Erleben Sie den Jeep® Renegade jetzt bei uns.

**Privatkunden - Finanzierungsangebot: Jeep® Renegade 1.4 Longitude STAR 4 X 2 in Omaha-Orange mit 6-Gang Schaltgetriebe, Start/Stopp-Automatik, Einparkhilfe, 17" Leichtmetallfelgen uvm.; 1.4l Benziner mit 103 KW (140 PS) und Tageszulassung 11/2015. Beispiel auf Basis des Listenpreises inkl. Sonderzubehör, inkl. 780 € Überführungskosten: Kaufpreis 17.990 €; Anzahlung 4.390 €; Nettodarlehensbetrag 14.340 €; Gesamtbetrag 15.406 €; 1. Rate: 160 €, 46 Raten à 175 €, 48. Rate/Schlussrate 7.196 €; Bearbeitungsgebühr 0 €; Effekt. Jahreszins 2,49 %; RSV in Euro 740 €; Gebund. Sollzinsatz p. a. in % 2,462. Laufzeit 48 Monate. Unverb., freibleib. Angebot d. Santander Consumer Bank AG, Santanderplatz 1, 41061 M'Gladbach. Bonität vorausgesetzt. ¹Ab Ausstattungsreihe Limited möglich. ²Nettodarlehensbetrag inkl. einer auf Kundenwunsch mitfinanzierten Ratenschutz-Versicherungsprämie. *Sonderaktion. Angebot gültig bis zum 29.02.2016. Nur solange der Vorrat reicht. Abb. Modellbeispiel. Fahrzeuge sofort ab Lager verfügbar. Jeep® ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG: innero.: 7,6, außero. 5,1, kombiniert 6,0. CO₂-Emission (g/km): kombiniert: 140.

Ihr Jeep® Partner.

AUTOSALON AM PARK
www.asap-cars.de GmbH

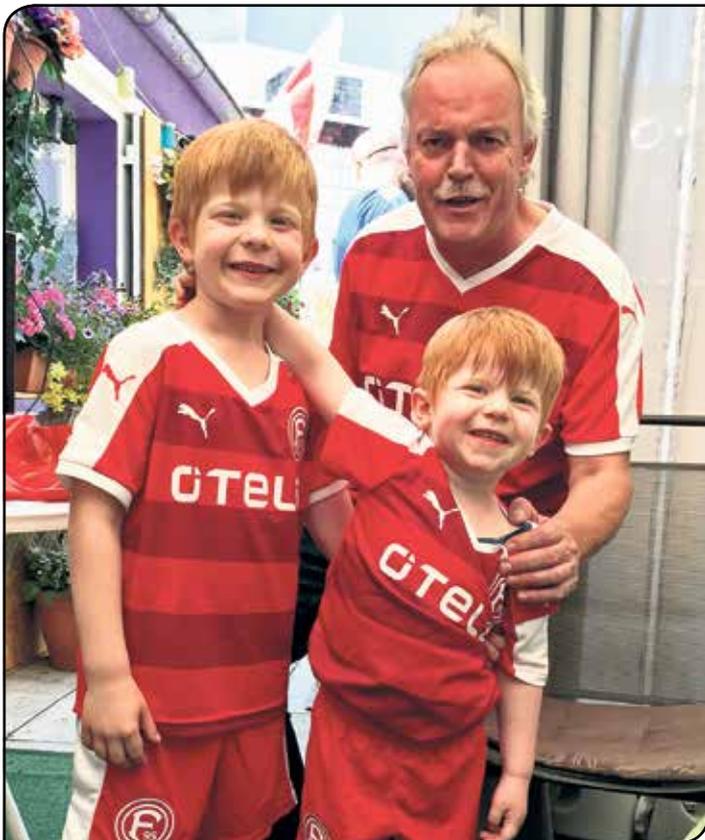
Krefelder Str. 240 • 41066 M'Gladbach
Tel.: 02161/65900-0 • Fax: DW -32

Schleidener Str. 18 • 40549 Düsseldorf
Tel.: 0211/565 333-0 • Fax: DW -10

E-Mail: verkauf@asap-cars.de

Für alle Angebote gilt: Änderungen Irrtümer & Zwischenverkauf vorbehalten.
Angebot gültig, solange der Vorrat reicht.

Autorisierter Jeep® Verkauf und Service. Autorisierter Chrysler & Dodge Service.



Unschwer zu erkennen ist **Manfred Püster** Fortuna durch und durch. Vor wenigen Tagen feierte er seinen 60. Geburtstag – natürlich in der Bar95. Als zwei seiner Enkelkinder zur Welt kamen, hatte er nichts Besseres zu tun, als sie fünf Minuten später in Fortunas Kids Club anzumelden. **Lieber Mani, die Fortuna bedankt sich für Deine Liebe zum Verein und gratuliert Dir nachträglich sehr herzlich zu Deinem 60. Wiegenfest! Die F95-Familie wünscht Dir viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit, aber vor allem – nicht ganz uneigennützig – viele Heimsiege in der ESPRIT arena.**



Die Ballführung kann sich schon einmal sehen lassen: Der kleine **Thiago Diener** scheint auf den Spuren seines Namensvetters Alcantara zu sein, der die Bundesliga schon mehrfach mit seinen künstlerischen Fähigkeiten als Fußballer verzaubert hat. Der entscheidende Unterschied: Der Dreijährige trägt nicht das Trikot des deutschen Rekordmeisters, sondern das der Fortuna aus Düsseldorf. Und das, obwohl er im von der ESPRIT arena 441 Kilometer entfernten Esslingen beheimatet ist! Lieber Thiago, Du bist nur noch ein paar eifrige Trainingseinheiten von Deinem Profi-Debüt bei der Fortuna entfernt!

Auf dem "Gipfel der Gefühle"

DIE "HOCHKÖNIG-FANBANK"



HOCHKÖNIG
Der Gipfel der Gefühle



Diese fünf Fortuna-Fans konnten von der Hochkönig-Fanbank aus nächster Nähe beobachten, wie Emmanuel Iyoha und Co. sich gegen die Niederlage im Heimspiel gegen Union Berlin stemmten.

Wie kann man gewinnen?

Fortuna Düsseldorf und sein Partner Hochkönig verlosen auch zum ersten Heimspiel der neuen Saison wieder 2 x 2 Plätze auf der „Hochkönig-Fanbank“. Diese steht bei den Heimspielen der Rot-Weißen in der ESPRIT arena unweit der Seitenlinie. Man ist also noch näher am Spielgeschehen, als man dies auf den Tribünen schon ist. Das Einzige, was zu tun ist, um auch mal mit einer Begleitperson direkt am Spielfeldrand Platz zu nehmen, ist die richtige Antwort auf eine Gewinnspielfrage auf www.hochkoenig.at/fanbank zu geben und mit ein bisschen Glück ausgelost zu werden.

Viel Erfolg dabei!

In Zusammenarbeit mit:

ANTENNE
UKW 104,2
DÜSSELDORF

JUDO

GRAND PRIX

Olympiaqualifikation

Düsseldorf
19.-21.02.2016
Mitsubishi Electric Halle



sportstadt düsseldorf



sportland nordrhein-westfalen



Tickets: www.judobund.de



11 FREUNDE - QUIZ

Fortuna und 11 Freunde verlosen fünf Exemplare der „Chronik 2015 – das Fußballjahr in Bildern“



➔ Frage 1: Welcher Spieler des 1. FC Heidenheim war in der vergangenen Saison Teil des Fortuna-Kaders?



R: Marc Schnatterer | T: Ben Halloran | A: Arne Feick

➔ Frage 2: Wie heißt die Fortuna-Karnevalsparty, die am 22. Januar im Düsseldorf-er Stahlwerk stieg?

- E: Jeck op Fortuna
- U: Fortuna Helau
- O: Eine Prise Helau

➔ Frage 3: Am 21. September 2014 standen sich F95 und der 1. FC Heidenheim erstmals in einem Pflichtspiel gegenüber. Wer traf beim 3:2-Heimsieg der Fortuna doppelt?

- D: Erwin Hoffer
- B: Joel Pohjanpalo
- S: Charlison Benschop

➔ Frage 4: Mit welchem Team stieg Cheftrainer Marco Kurz 2010 in die Bundesliga auf?

- F: TSG 1899 Hoffenheim
- U: TSV 1860 München
- T: 1.FC Kaiserslautern

➔ Frage 5: Für welchen griechischen Top-Club schnürte Fortunas Neuzugang Charalampos Mavrias bereits seine Schuhe?

- S: Panathinaikos Athen
- A: AEK Athen
- H: Olympiakos Piräus

➔ Frage 6: Welche Rückennummer trägt F95-Innenverteidiger Alexander Madlung?



J: 34
P: 29
L: 17

➔ Frage 7: Welche Nationalelf führte Karim Haggui als Kapitän aufs Feld?

- N: Algerien
- I: Tunesien
- P: Marokko

➔ Frage 8: Welcher Fortuna-Spieler feierte beim letzten Auswärtsspiel in Paderborn sein Comeback nach rund einem Jahr Verletzungspause?

- L: Christian Gartner
- V: Lars Unnerstall
- E: Christopher Avevor

➔ Frage 9: Welcher Fortuna ist der Jüngste im Kader der Rot-Weißen?



L: Emmanuel Iyoha | B: Tim Wiesner | M: Kevin Akpoguma

➔ Frage 10: Bei welchem Verein saß Peter Hermann das erste Mal als Interimstrainer auf der Bank?

- A: 1.FC Nürnberg
- R: FC Bayern München
- E: Bayer 04 Leverkusen

➔ **Teilnahmeberechtigung**

Teilnahmeberechtigt sind Personen mit Wohnsitz in Deutschland, Österreich oder der Schweiz, die bei der Teilnahme mindestens 18 Jahre alt sind.

➔ **Teilnahme**

Durch die Einsendung des richtigen Lösungswortes an medien@f95.de erfolgt die Teilnahme am Gewinnspiel. Die Teilnahme am Gewinnspiel setzt dabei neben der Annahme dieser Teilnahmebedingungen voraus, dass der Teilnehmer volljährig ist. Zudem muss der Name des Teilnehmers eindeutig zuzuordnen sein. Die Teilnahme am Gewinnspiel beinhaltet im Gewinnfall das Einverständnis zur Nennung Namens auf der vereins eigenen Medien von Fortuna Düsseldorf.

➔ **Gewinn**

Zu gewinnen gibt es eins von fünf Exemplare von 11 Freunde „Chronik 2015 – das Fußballjahr in Bildern“. Der Gewinn kann nicht in bar ausbezahlt werden und ist vom Umtausch ausgeschlossen. Der Gewinn kann nicht auf Dritte übertragen werden.

➔ **Gewinnermittlung**

Unter allen Einsendungen des richtigen Lösungswortes, die bis zum kommenden Mittwoch an medien@f95.de gesendet werden, wird der Gewinner ausgelost und kontaktiert. Sollte der Gewinner nicht auf die Gewinnermittlung reagieren, wird ein neuer Gewinner ermittelt.

➔ **Haftungsausschluss**

Der Veranstalter haftet in keiner Form für mittelbare oder unmittelbare Schäden, die sich aus der Teilnahme an der Aktion oder der Nichterreichbarkeit des Internet-Servers ergeben, es sei denn, diese sind auf grob fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln zurückzuführen, welches von der Veranstalterin zu vertreten ist.

➔ **Datenschutz**

Soweit im Rahmen der Aktion personenbezogene Daten von Teilnehmern erfasst werden, werden diese vom Veranstalter ausschließlich zum Zwecke der Durchführung der Aktion erhoben, verarbeitet und genutzt und können dauerhaft auf den vereins eigenen Medien von Fortuna Düsseldorf Facebook veröffentlicht werden.

➔ **Ausschluss des Rechtsweges**

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

➔ **Sonstiges**

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Rechtswirksamkeit der übrigen Teilnahmebedingungen nicht berührt. An ihre Stelle tritt eine angemessene Regelung, die dem Zweck der unwirksamen Bestimmungen am ehesten entspricht.

Einsendeschluss ist Mittwoch, der 10.02.2016, 15 Uhr

Eine Teilnahme am Gewinnspiel ist ausschließlich zu den hier aufgeführten Bedingungen möglich. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erkennt der Teilnehmer diese Teilnahmebedingungen ausdrücklich an.

➔ Die Lösung lautet:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----



EIN HOCH AUF DIE WICHTIGSTEN 90 MINUTEN DER WOCHEN.

Auf das Spiel, auf das ihr gewartet habt. Auf die Sitzbänke, die ihr höchstens zum Stehen verwendet. Auf die Schlachtrufe, die eure Stimmen heiser machen. Auf euer Team, das ihr leidenschaftlich anfeuert. Auf die WARSTEINER in der Halbzeit und auf den, der sie holt. Auf das Tor, das ihr euch verdient habt. Auf die Jubelchöre, die noch die ganze Nacht lang schallen. Auf den Fußball!

MACH DAS EINZIG WAHRE



WARSTEINER
FAMILIENTRADITION  SEIT 1753

➔ 1. Spieltag, 24.07.2015 – 27.07.2015

20:30	MSV Duisburg	: 1. FC Kaiserslautern	1:3 (0:3)
13:00	SpVgg Greuther Fürth	: Karlsruher SC	1:0 (0:0)
15:30	FC St. Pauli	: Arminia Bielefeld	1:0 (0:0)
	FSV Frankfurt	: RB Leipzig	0:1 (0:0)
13:30	SC Paderborn 07	: VfL Bochum	0:1 (0:0)
15:30	Eintr. Braunschweig	: SV Sandhausen	1:3 (1:2)
	1. FC Union Berlin	: Fortuna Düsseldorf	1:1 (1:0)
	1. FC Heidenheim	: 1860 München	1:0 (0:0)
20:15	SC Freiburg	: 1. FC Nürnberg	6:3 (4:1)

➔ 2. Spieltag, 31.07.2015 – 03.08.2015

15:30	1. FC Nürnberg	: 1. FC Heidenheim	3:2 (2:1)
	Arminia Bielefeld	: FSV Frankfurt	0:0 (0:0)
20:30	1. FC Kaiserslautern	: Eintr. Braunschweig	0:0 (0:0)
13:00	VfL Bochum	: MSV Duisburg	3:0 (0:0)
15:30	1860 München	: SC Freiburg	0:2 (0:0)
13:30	Fortuna Düsseldorf	: SC Paderborn 07	1:1 (1:0)
15:30	Karlsruher SC	: FC St. Pauli	1:2 (1:2)
	SV Sandhausen	: 1. FC Union Berlin	4:3 (1:1)
20:15	RB Leipzig	: SpVgg Greuther Fürth	2:2 (1:2)

➔ 3. Spieltag, 14.08.2015 – 17.08.2015

15:30	SC Paderborn 07	: SV Sandhausen	0:6 (0:3)
	1. FC Heidenheim	: Fortuna Düsseldorf	1:0 (0:0)
	FSV Frankfurt	: Karlsruher SC	1:2 (1:1)
13:00	SC Freiburg	: VfL Bochum	1:3 (0:0)
	Eintr. Braunschweig	: RB Leipzig	0:2 (0:0)
13:30	1. FC Union Berlin	: 1. FC Kaiserslautern	2:2 (0:1)
	FC St. Pauli	: SpVgg Greuther Fürth	3:2 (2:1)
	MSV Duisburg	: Arminia Bielefeld	2:2 (0:2)
20:15	1. FC Nürnberg	: 1860 München	2:2 (0:1)

➔ 4. Spieltag, 21.08.2015 – 25.08.2015

18:30	Arminia Bielefeld	: Eintr. Braunschweig	0:2 (0:0)
	SV Sandhausen	: 1. FC Heidenheim	0:0 (0:0)
	SpVgg Greuther Fürth	: FSV Frankfurt	0:2 (0:1)
13:00	Karlsruher SC	: MSV Duisburg	2:0 (1:0)
	Fortuna Düsseldorf	: SC Freiburg	1:2 (1:2)
13:30	1860 München	: 1. FC Union Berlin	0:0 (0:0)
	VfL Bochum	: 1. FC Nürnberg	2:1 (1:1)
	RB Leipzig	: FC St. Pauli	0:1 (0:1)
20:15	1. FC Kaiserslautern	: SC Paderborn 07	1:0 (1:0)

➔ 5. Spieltag, 28.08.2015 – 31.08.2015

18:30	SC Freiburg	: SV Sandhausen	4:1 (3:0)
	1. FC Union Berlin	: RB Leipzig	1:1 (0:1)
	1. FC Heidenheim	: 1. FC Kaiserslautern	3:1 (0:1)
13:00	SC Paderborn 07	: Arminia Bielefeld	1:2 (0:1)
	MSV Duisburg	: SpVgg Greuther Fürth	2:2 (0:2)
13:30	Eintr. Braunschweig	: Karlsruher SC	6:0 (2:0)
	1. FC Nürnberg	: Fortuna Düsseldorf	1:0 (0:0)
	FSV Frankfurt	: FC St. Pauli	1:0 (0:0)
20:15	VfL Bochum	: 1860 München	1:0 (0:0)

➔ 6. Spieltag, 11.09.2015 – 14.09.2015

18:30	1. FC Kaiserslautern	: SC Freiburg	0:2 (0:0)
	RB Leipzig	: SC Paderborn 07	2:0 (2:0)
	SV Sandhausen	: VfL Bochum	1:1 (0:1)
13:00	Karlsruher SC	: 1. FC Union Berlin	0:3 (0:1)
	Arminia Bielefeld	: 1. FC Heidenheim	0:0 (0:0)
13:30	Fortuna Düsseldorf	: 1860 München	3:0 (2:0)
	SpVgg Greuther Fürth	: 1. FC Nürnberg	3:2 (1:1)
	FSV Frankfurt	: Eintr. Braunschweig	0:3 (0:1)
20:15	FC St. Pauli	: MSV Duisburg	2:0 (0:0)

➔ 7. Spieltag, 18.09.2015 – 20.09.2015

18:30	SC Freiburg	: Arminia Bielefeld	2:2 (0:1)
	VfL Bochum	: Fortuna Düsseldorf	1:1 (1:0)
	1. FC Heidenheim	: RB Leipzig	1:1 (0:1)
13:00	SC Paderborn 07	: Karlsruher SC	2:0 (0:0)
	1. FC Nürnberg	: SV Sandhausen	2:0 (1:0)
	1860 München	: 1. FC Kaiserslautern	1:1 (1:0)
13:30	Eintr. Braunschweig	: FC St. Pauli	0:0 (0:0)
	1. FC Union Berlin	: SpVgg Greuther Fürth	1:2 (1:0)
	MSV Duisburg	: FSV Frankfurt	0:1 (0:1)

➔ 8. Spieltag, 22.09.2015 – 24.09.2015

17:30	Karlsruher SC	: Fortuna Düsseldorf	1:1 (0:0)
	1. FC Kaiserslautern	: 1. FC Nürnberg	0:3 (0:1)
	SV Sandhausen	: 1860 München	1:1 (0:1)
	Arminia Bielefeld	: VfL Bochum	1:1 (0:1)
17:30	SpVgg Greuther Fürth	: SC Paderborn 07	3:0 (1:0)
	FC St. Pauli	: 1. FC Heidenheim	1:0 (0:1)
	FSV Frankfurt	: 1. FC Union Berlin	3:2 (0:1)
	MSV Duisburg	: Eintr. Braunschweig	0:5 (0:1)
20:15	RB Leipzig	: SC Freiburg	n.Red.

➔ 9. Spieltag, 25.09.2015 – 28.09.2015

18:30	1. FC Nürnberg	: Arminia Bielefeld	2:2 (0:1)
	Fortuna Düsseldorf	: SV Sandhausen	0:1 (0:0)
	VfL Bochum	: 1. FC Kaiserslautern	1:2 (0:2)
13:00	SC Paderborn 07	: FC St. Pauli	0:0 (0:0)
	1. FC Union Berlin	: MSV Duisburg	3:2 (3:0)
13:30	SC Freiburg	: FSV Frankfurt	2:0 (1:0)
	1860 München	: RB Leipzig	2:2 (1:1)
	1. FC Heidenheim	: Karlsruher SC	1:1 (0:0)
20:15	Eintr. Braunschweig	: SpVgg Greuther Fürth	0:1 (0:1)

➔ 10. Spieltag, 02.10.2015 – 05.10.2015

18:30	1. FC Kaiserslautern	: Fortuna Düsseldorf	3:0 (1:0)
	FSV Frankfurt	: 1. FC Heidenheim	0:4 (0:3)
	Arminia Bielefeld	: 1860 München	1:1 (1:1)
13:00	SpVgg Greuther Fürth	: VfL Bochum	0:5 (0:3)
	FC St. Pauli	: SV Sandhausen	1:3 (0:2)
13:30	Karlsruher SC	: SC Freiburg	1:1 (0:0)
	RB Leipzig	: 1. FC Nürnberg	3:2 (3:0)
	Eintr. Braunschweig	: 1. FC Union Berlin	2:1 (1:1)
20:15	MSV Duisburg	: SC Paderborn 07	1:0 (0:0)

➔ 11. Spieltag, 16.10.2015 – 19.10.2015

18:30	SC Paderborn 07	: Eintr. Braunschweig	2:0 (1:0)
	Fortuna Düsseldorf	: Arminia Bielefeld	1:0 (1:0)
	SV Sandhausen	: 1. FC Kaiserslautern	1:0 (1:0)
13:00	1. FC Nürnberg	: FSV Frankfurt	1:1 (0:0)
	1. FC Union Berlin	: FC St. Pauli	3:3 (2:1)
13:30	SC Freiburg	: SpVgg Greuther Fürth	5:2 (1:0)
	VfL Bochum	: RB Leipzig	0:1 (0:0)
	1. FC Heidenheim	: MSV Duisburg	1:0 (0:0)
20:15	1860 München	: Karlsruher SC	0:1 (0:1)

➔ 12. Spieltag, 23.10.2015 – 26.10.2015

18:30	RB Leipzig	: Fortuna Düsseldorf	2:1 (1:0)
	SpVgg Greuther Fürth	: 1860 München	1:0 (0:0)
	FSV Frankfurt	: VfL Bochum	3:2 (0:2)
13:00	Karlsruher SC	: 1. FC Kaiserslautern	2:0 (1:0)
	1. FC Union Berlin	: SC Paderborn 07	0:2 (0:2)
	MSV Duisburg	: 1. FC Nürnberg	0:0 (0:0)
13:30	Eintr. Braunschweig	: 1. FC Heidenheim	1:0 (0:0)
	FC St. Pauli	: SC Freiburg	1:0 (0:0)
	Arminia Bielefeld	: SV Sandhausen	0:0 (0:0)

➔ 13. Spieltag, 30.10.2015 – 02.11.2015

18:30	1. FC Kaiserslautern	: Arminia Bielefeld	0:2 (0:0)
	Fortuna Düsseldorf	: SpVgg Greuther Fürth	1:0 (0:0)
	VfL Bochum	: FC St. Pauli	1:1 (1:1)
13:00	SC Paderborn 07	: FSV Frankfurt	1:1 (0:0)
	1. FC Heidenheim	: 1. FC Union Berlin	0:2 (0:1)
13:30	SC Freiburg	: Eintr. Braunschweig	2:2 (2:0)
	1860 München	: MSV Duisburg	1:0 (0:0)
	SV Sandhausen	: RB Leipzig	1:2 (1:1)
20:15	1. FC Nürnberg	: Karlsruher SC	0:0 (0:0)

➔ 14. Spieltag, 06.11.2015 – 09.11.2015

18:30	Karlsruher SC	: VfL Bochum	3:0 (1:0)
	SpVgg Greuther Fürth	: Arminia Bielefeld	0:0 (0:0)
	FSV Frankfurt	: SV Sandhausen	0:1 (0:0)
13:00	1. FC Union Berlin	: 1. FC Nürnberg	3:3 (1:1)
	MSV Duisburg	: SC Freiburg	1:1 (1:0)
13:30	SC Paderborn 07	: 1. FC Heidenheim	1:1 (0:0)
	RB Leipzig	: 1. FC Kaiserslautern	0:2 (0:1)
	Eintr. Braunschweig	: 1860 München	0:0 (0:0)
20:15	FC St. Pauli	: Fortuna Düsseldorf	4:0 (2:0)

➔ 15. Spieltag, 20.11.2015 – 23.11.2015

18:30	Fortuna Düsseldorf	: MSV Duisburg	1:1 (0:0)
	VfL Bochum	: 1. FC Union Berlin	1:1 (1:1)
	SV Sandhausen	: Karlsruher SC	3:1 (2:0)
13:00	1860 München	: FC St. Pauli	2:0 (0:0)
	Arminia Bielefeld	: RB Leipzig	0:1 (0:1)
13:30	SC Freiburg	: SC Paderborn 07	4:1 (3:0)
	1. FC Kaiserslautern	: FSV Frankfurt	1:1 (0:1)
	1. FC Heidenheim	: SpVgg Greuther Fürth	1:2 (0:1)
20:15	1. FC Nürnberg	: Eintr. Braunschweig	2:1 (1:0)

➔ 16. Spieltag, 27.11.2015 – 30.11.2015

18:30	SpVgg Greuther Fürth	: 1. FC Kaiserslautern	2:4 (2:0)
	1. FC Heidenheim	: SC Freiburg	1:2 (1:1)
18:40	Eintr. Braunschweig	: VfL Bochum	1:0 (0:0)
13:00	SC Paderborn 07	: 1860 München	4:4 (1:0)
	1. FC Union Berlin	: Arminia Bielefeld	1:1 (1:0)
13:30	FC St. Pauli	: 1. FC Nürnberg	0:4 (0:2)
	FSV Frankfurt	: Fortuna Düsseldorf	1:2 (0:2)
	MSV Duisburg	: SV Sandhausen	3:0 (0:0)
20:15	Karlsruher SC	: RB Leipzig	0:1 (0:0)

➔ 17. Spieltag, 04.12.2015 – 07.12.2015

18:30	1. FC Nürnberg	: SC Paderborn 07	2:1 (0:0)
	1860 München	: FSV Frankfurt	0:1 (0:1)
	SV Sandhausen	: SpVgg Greuther Fürth	1:1 (0:1)
13:00	SC Freiburg	: 1. FC Union Berlin	3:0 (2:0)
	Arminia Bielefeld	: Karlsruher SC	2:1 (0:1)
13:30	1. FC Kaiserslautern	: FC St. Pauli	1:2 (0:1)
	RB Leipzig	: MSV Duisburg	4:2 (1:1)
	VfL Bochum	: 1. FC Heidenheim	1:1 (0:1)
20:15	Fortuna Düsseldorf	: Eintr. Braunschweig	1:0 (1:0)

➔ DFB-Pokal

1. Hauptrunde:	Sonntag, 09.08.2015, 16 Uhr
Rot-Weiss Essen	: Fortuna Düsseldorf 1:3 n.E. (0:0)
2. Hauptrunde:	27. Oktober 2015, 19 Uhr
1. FC Nürnberg	: Fortuna Düsseldorf 5:1 (4:0)
Achtelfinale:	15./16. Dezember 2015
Viertelfinale:	09./10. Februar 2016
Halbfinale:	19./20. April 2016
Finale in Berlin:	21. Mai 2016

➔ 18. Spieltag, 11.12.2015 – 14.12.2015

18:30	VfL Bochum	: SC Paderborn 07	4:0 (3:0)
	1860 München	: 1. FC Heidenheim	1:3 (1:1)
	SV Sandhausen	: Eintr. Braunschweig	0:2 (0:0)
13:00	Karlsruher SC	: SpVgg Greuther Fürth	1:0 (0:0)
	Fortuna Düsseldorf	: 1. FC Union Berlin	0:3 (0:1)
13:30	1. FC Kaiserslautern	: MSV Duisburg	2:0 (0:0)
	RB Leipzig	: FSV Frankfurt	3:1 (0:0)
	1. FC Nürnberg	: SC Freiburg	2:1 (1:0)
20:15	Arminia Bielefeld	: FC St. Pauli	0:0 (0:0)

➔ 19. Spieltag, 18.12.2015 – 21.12.2015

18:30	1. FC Union Berlin	: SV Sandhausen	1:0 (0:0)
	FC St. Pauli	: Karlsruher SC	1:2 (1:1)
	FSV Frankfurt	: Arminia Bielefeld	1:2 (1:0)
13:00	SpVgg Greuther Fürth	: RB Leipzig	1:2 (0:0)
	1. FC Heidenheim	: 1. FC Nürnberg	0:3 (0:1)
13:30	SC Freiburg	: 1860 München	3:0 (2:0)
	Eintr. Braunschweig	: 1. FC Kaiserslautern	1:1 (0:0)
	MSV Duisburg	: VfL Bochum	0:0 (0:0)
20:00	SC Paderborn 07	: Fortuna Düsseldorf	0:0 (0:0)

➔ 20. Spieltag, 05.02.2016 – 08.02.2016

18:30	1. FC Kaiserslautern	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
	VfL Bochum	: SC Freiburg	-- (--)
	SV Sandhausen	: SC Paderborn 07	-- (--)
13:00	Fortuna Düsseldorf	: 1. FC Heidenheim	-- (--)
	1860 München	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: FSV Frankfurt	-- (--)
	RB Leipzig	: Eintr. Braunschweig	-- (--)
	SpVgg Greuther Fürth	: FC St. Pauli	-- (--)
20:15	Arminia Bielefeld	: MSV Duisburg	-- (--)

➔ 21. Spieltag, 12.02.2016 – 15.02.2016

18:30	SC Paderborn 07	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
	FC St. Pauli	: RB Leipzig	-- (--)
	FSV Frankfurt	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
13:00	1. FC Heidenheim	: SV Sandhausen	-- (--)
	MSV Duisburg	: Karlsruher SC	-- (--)
13:30	SC Freiburg	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
	Eintr. Braunschweig	: Arminia Bielefeld	-- (--)
	1. FC Union Berlin	: 1860 München	-- (--)
20:15	1. FC Nürnberg	: VfL Bochum	-- (--)

➔ 22. Spieltag, 19.02.2016 – 22.02.2016

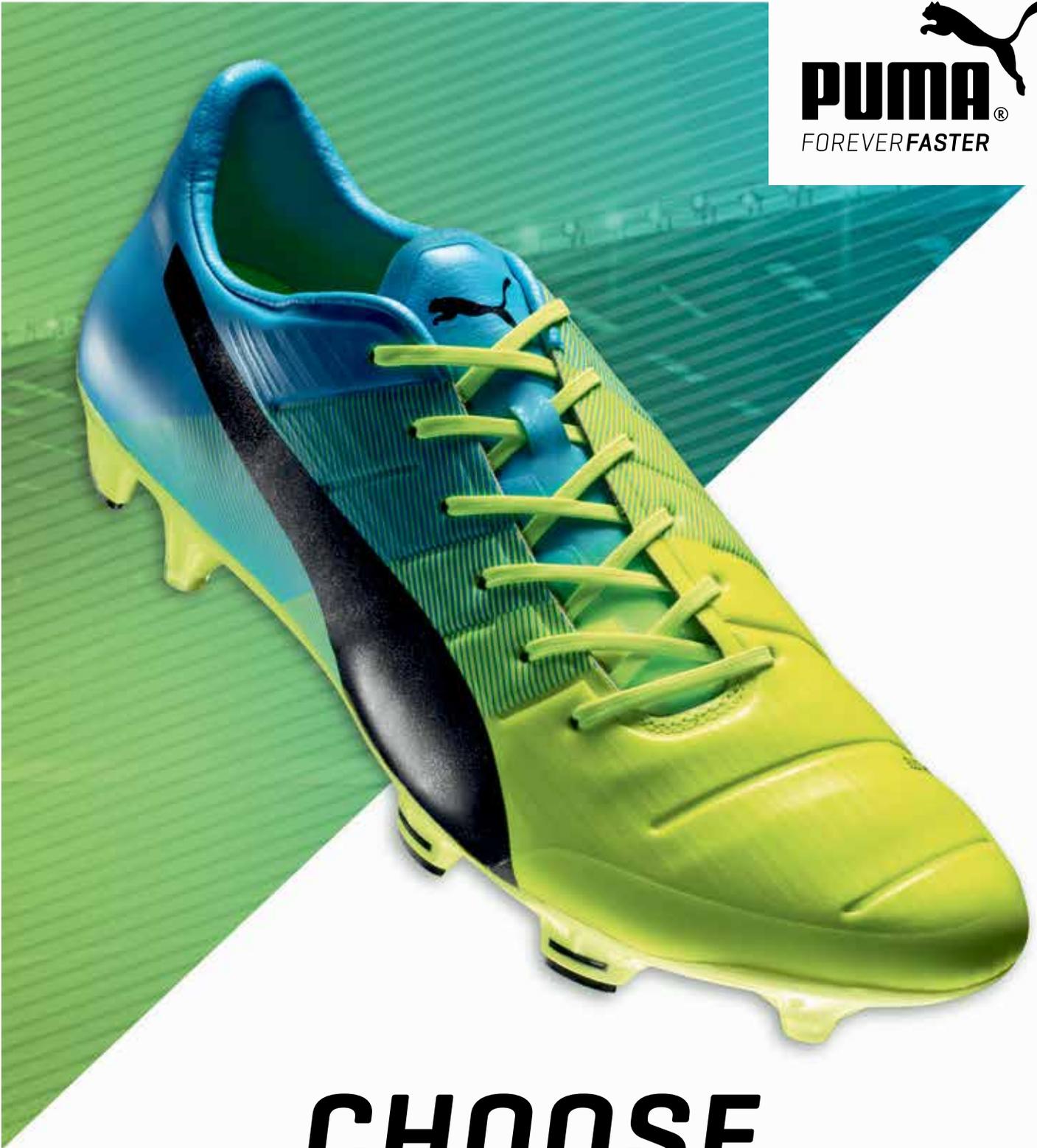
18:30	RB Leipzig	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
	SpVgg Greuther Fürth	: MSV Duisburg	-- (--)
	FC St. Pauli	: FSV Frankfurt	-- (--)
13:00	Karlsruher SC	: Eintr. Braunschweig	-- (--)
	1. FC Kaiserslautern	: 1. FC Heidenheim	-- (--)
13:30	1860 München	: VfL Bochum	-- (--)
	SV Sandhausen	: SC Freiburg	-- (--)
	Arminia Bielefeld	: SC Paderborn 07	-- (--)
20:15	Fortuna Düsseldorf	: 1. FC Nürnberg	-- (--)

➔ 23. Spieltag, 26.02.2016 – 28.02.2016

18:30	SC Paderborn 07	: RB Leipzig	-- (--)
	1. FC Nürnberg	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
	1. FC Union Berlin	: Karlsruher SC	-- (--)
13:00	SC Freiburg	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
	VfL Bochum	: SV Sandhausen	-- (--)
	1860 München	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
13:30	Eintr. Braunschweig	: FSV Frankfurt	-- (--)
	1. FC Heidenheim	: Arminia Bielefeld	-- (--)
	MSV Duisburg	: FC St. Pauli	-- (--)

➔ 24. Spieltag, 01.03.2016 – 02.03.2016

17:30	Karlsruher SC	: SC Paderborn 07	-- (--)
	1. FC Kaiserslautern	: 1860 München	-- (--)
	Fortuna Düsseldorf	: VfL Bochum	-- (--)
	SpVgg Greuther Fürth	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
	SV Sandhausen	: 1. FC Nürnberg	



CHOOSE POWER

MORE FLEX FOR MORE POWER AND ACCURACY

EVOPOWER_{1.3}

#CHOOSEPOWER